



# Ausblick



*Mitteilungsblatt der DAV Sektion Regensburg*

**27. April 2023**  
**Mitgliederversammlung**  
**im Spitalgarten**

**Aktuelle Infos von der Sektion**  
**Natur- und Klimaschutz**  
**Neues aus unseren Hütten**  
**Sektionsgruppen mit Zuwachs**

66. Jahrgang, Nr. 1, 01. Februar 2023

[www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de)

# HALLO REGENSBURG! DIE NATUR WARTET AUF DICH, WIR AUCH.

GEMEINSAM PLANEN, AUSTRÜSTEN, REPARIEREN  
IN DER MAXIMILIANSTRASSE 13



GLOBETROTTER  
UNSER HERZ SCHLÄGT DRAUSSEN.



WIR GEBEN ALLES, UM DICH BESTENS ZU BERATEN.



ENTDECKE UNSER NEUES VERANSTALTUNGSPROGRAMM 2023

VORTRÄGE



WORKSHOPS



AUSFLÜGE





## editorial



### ***Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,***

nach einem Jahr mit vielen Veränderungen sind wir zusammen ins neue Jahr gestartet. Zunächst sind wir sehr froh, sowohl im Vorstand als auch in der Geschäftsführung der Geschäftsstelle komplett und gut besetzt ins neue Jahr starten zu können.

Wie bereits bekannt, wechselte unser sehr geschätzter Vorstandskollege Arthur Scheufler als stellvertretender Geschäftsführer in unsere Geschäftsstelle. Wir freuen uns sehr, für den Geschäftsbereich „Finanzen und zentrale Dienste“ im Vorstand mit Markus Rühr einen sehr kompetenten und erfahrenen Nachfolger gewinnen zu können. Er übernimmt diese Vorstandsaufgaben kommissarisch bis zur nächsten Wahl bei der Mitgliederversammlung im April 2023.

Auch für Marita Sasso, die zum 31.12.2022 als Vorständin für Hütten und Wege zurückgetreten ist, konnten wir einen potentiellen Nachfolger finden: Manuel Höllering wird bis zur offiziellen Wahl bei der Mitgliederversammlung die Aufgabe – ebenfalls kommissarisch – übernehmen. Er war bereits in den letzten Jahren als Hüttenreferent für die Neue Regensburger Hütte zuständig. Marita Sasso möchten wir hier natürlich ganz herzlich für ihren Einsatz und ihr Engagement danken. Sie hat seit 2018 diese anspruchsvolle Aufgabe der Hüttenvorständin mit viel Herzblut bewältigt.

Im Hüttenbereich können wir eine erfreuliche Ergänzung verzeichnen: Wir konnten zum Ende des Jahres die Steinwaldhütte als Mittelgebirgshütte von der Sektion Weiden erwerben. Damit möchten wir ein leichter erreichbares, familienfreundliches Hüttenziel in unser Hüttenangebot aufnehmen.

Das Thema Klimaschutz spielt weiterhin eine wichtige Rolle. Seit Anfang letzten Jahres haben wir begonnen – nach dem Beschluss der Hauptversammlung im November 2021 – den Klimaschutz auch in unserer Sektion umzusetzen. Als Grundlage dient eine Erfassung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in allen Bereichen unserer Sektion. Mehr dazu in diesem Heft. Die Daten für die Emissionsbilanzierung konnten und können wir nur mit Eurer Unterstützung erfassen: Wir möchten allen Trainer\*innen, Hüttenwarten und Hüttenwirten, Sektions- und Ortsgruppen, Haupt- und Ehrenamtlichen und natürlich den vielen Mitgliedern, die an Veranstaltungen teilnahmen, ganz herzlich danken.

Ein Beispiel: Das Bergsporttreffen im Oktober 2022 konnten wir vollständig bilanzieren. So waren alle Besucher und Besucherinnen bereit, ihre Anfahrt anonym erfassen zu lassen. In Summe wurden für das erste Jahr unsere Erwartungen übertroffen!

Für 2023 werden nun erste Maßnahmen zur Reduzierung von CO<sub>2</sub> in unserer Sektion ausgewählt und umgesetzt. Auch hierfür konnten wir, auch mit Eurer Unterstützung, eine umfangreiche Vorschlagsliste erstellen, die als Grundlage für unser weiteres Vorgehen dient. Wir hoffen sehr, dass ihr uns alle weiterhin unterstützt.

Für das Jahr 2023 wünschen wir allen Mitgliedern eine erholsame und interessante, aber vor allem unfallfreie Zeit in der Natur und den Bergen oder im Kletterzentrum. Und vielleicht kommt ihr auch zu unserer Mitgliederversammlung am 27. April 2023. Wir würden uns freuen!

***Rita Friedl***

*Stellvertreterin des 1. Vorsitzenden*

## IMPRESSUM:

### Herausgeber:

Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins  
 1. Vorsitzender: Joachim Kerschensteiner  
 Erscheint jeweils am 01.02., 01.06., 01.10. jeden Jahres.  
 Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

### Anzeigenverwaltung und Redaktion:

Geschäftsstelle  
 St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg  
 Telefon 0941 463 990 - 30  
 info@alpenverein-regensburg.de

### Grafikdesign:

H. Freilinger, print digital design  
 Telefon 09403 96 26 65  
 Waldweg 3, 93105 Tegernheim  
 info@freilingerdigital.de

### Druck:

Schmidl & Rotaplan Druck GmbH  
 Hofer Str. 1, 93057 Regensburg  
 Telefon: 0941 6 96 95-0  
 Telefax: 0941 6 96 95-10  
 www.schmidl-rotaplan.de  
 Auflage: 10.000 Exemplare

***Wir bitten, Beiträge für den Ausblick wie Artikel, Bilder und Änderungen rechtzeitig zum Redaktionsschluss als E-Mail oder auf einem Datenträger an die Geschäftsstelle zu senden. Dabei benötigen wir die Texte in MS-Word und die Bilder als jpg oder tiff mit einer Auflösung von mindestens 300 KB.***



Abfahrt  
 vom Königsberghorn  
 (Foto: H. Freilinger)




Gr. Falkenstein am 01. Januar 2023  
 (Foto: H. Freilinger)

### Titelbild:

Skitour Benzegg (2.076 m) im Flachauwinkel  
 (Foto: H. Freilinger)



- 3 editorial**
- 5 inhalt**
- 6 aktuelle termine**
  - 6 Anmeldetermine Kurse und Touren
  - 7 Sonstige Termine
  - 8 Vorträge
- 10 Mitgliederversammlung 2023
- 11 sektionsinformationen**
- 11 sektion allgemein**
  - 11 Mitgliederversammlung 2023
  - 11 Satzungsänderungen
  - 13 Begründung der Satzungsänderungen
  - 14 Manuel Höllering – Bewerbung als Vorstandsmitglied
  - 15 Markus Rühr – Bewerbung als Vorstandsmitglied
  - 15 Herzblut für die Hütten
  - 16 Herzlichen Dank, Marita! – Interview Marita Sasso
  - 17 Eine Arbeit, hinter der ich mit Leidenschaft stehen kann – Interview Sabrina Esser
  - 18 11. Burgweintinger Nepalllauf
  - 19 Ehrenabend am 10. November 2022
  - 20 Gedanken zum Ehrenabend
  - 21 Vorstellung Jugendleiterin und Kletterbetreuerin
  - 22 Klettern für Menschen mit Suchterfahrung bzw. von Obdachlosigkeit Betroffene
  - 22 Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare
  - 23 Kontaktdaten Ressorts / DAV-Geschenkartikel
  - 24 Trauer um Rainer Knipfer
  - 24 Wir trauern um unsere Mitglieder
- 25 kletterzentrum regensburg**
  - 25 Kids-Cup im Sommer
  - 25 Neue Öffnungszeiten
- 26 hütten der sektion / vertragshäuser**
- 26 Berg- und Skiheim Brixen im Thale**
  - 26 Fehlerteufel – Preise Ferienwohnung
- 27 Talherberge Zwieselstein**
  - 27 30 Jahre Jutta Fender
  - 28 Stellenanzeige Hüttenreferent\*in
- 29 Neue Regensburger Hütte**
  - 29 Vorstellung Neuer Pächter der Neuen Regensburger Hütte
- 30 Hanslberghütte**
  - 31 Danke, Heinz und Rosi
- 32 Steinwaldhütte**
  - 33 Steinwaldhütte: Kaufvertrag unterzeichnet
  - 33 Hüttenbetreuerin Nina Biedermann-Michl
- 33 Vertragshäuser**
  - 33 Vorderschappachhof, Maurerwirt, Hüttenempfehlung
- 35 ausbildungskurse & sektionstouren**
  - 35 Bergbus und diverse Infos
- 36 training**
  - 36 Lauf- und Walktreff, Skitraining, MTB-Treff, Kletter-Training
- 37 naturschutz**
  - 37 Das DAV-Naturschutzteam
  - 37 Tiere im Winter
  - 38 Nachhaltige Kleidung
  - 38 Veranstaltungen/Termine 2023
- 39 klimaschutz**
  - 39 Das Klimaschutzkernteam stellt sich vor
  - 39 Klimaschutz in der Sektion – Rückblick 2022
- 42 forum**
  - 42 Vol Biv Schweiz 2022
  - 44 Hochtour auf die Weißkugel
  - 45 Hochtouren in den Zillertaler Alpen
  - 46 Langkofel 3.184 m
  - 48 Pflerschtal vom 19.08.-22.08.2022
- 50 jugend dav regensburg**
  - 50 Klettertag mit ukrainischen Jugendlichen
  - 51 RegPoint Zillertal-Ausfahrt
  - 52 Regensburger Rocktober 2022
- 53 sektionsgruppen von a - z**
  - 53 Die Allrounder, Danse Verticale
  - 53 Danse Verticale – lang ersehntes Comeback
  - 55 Familiengruppen
  - 55 - Die Bergfische kommen!
  - 56 - Waldpädagogiktag – viele praktische Tipps für die Familiengruppen
  - 57 Familienklettern, Gleitschirmfliegen, Hochtourengruppe
  - 59 Mountainbikegruppe
  - 60 Seniorengruppe
  - 61 Danke, Günther!
  - 62 Sportklettergruppe
  - 63 50 PLUS, Ortsgruppe Bayerwald
  - 67 Ortsgruppe Städtedreieck
- 68 buchvorstellungen**
- 69 wichtige adressen**
  - DAV Sektion Regensburg

# aktuelle termine



**Redaktionsschluss für das  
nächste Mitteilungsblatt  
01.04.2023**

## Online-Buchung unserer Hütten

Alle unsere Hütten sind ab sofort über das **Onlinebuchungssystem alpson-line** buchbar, nicht mehr über die Geschäftsstelle. Die Vorteile für euch: Freie Zeiten und Schlafplätze sind direkt und übersichtlich zu sehen, die Bezahlung erfolgt bequem vor Ort in bar oder per EC- oder Kreditkarte. Siehe auch [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de).

## ANMELDUNG - Kurse und Touren

**Am 04.03.2023  
startet der Sommer!**

Stressreduktion durch Bergwandern, insgesamt zwölf Touren mit dem Bergbus, Alpen- und Dolomitenüberquerungen und vielfältige Ausbildungskurse ... es sind wieder viele großartige Kurs- und Tourenangebote dabei! Nachdem seit Anfang Dezember die Winter-Kurse und -Touren buchbar sind, starten die Buchungen zu Kursen und Touren in den Sommer-Bergsportarten am 04. März 2023 um Punkt 10:00 Uhr. Am Anmelde- stichtag sind wir von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr für euch erreichbar unter 0941 463 990 - 30 oder per E-Mail an [kursetouren@alpenverein-regensburg.de](mailto:kursetouren@alpenverein-regensburg.de). Die Anmeldung erfolgt auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de).

**AUF GEHT'S!  
BERGSOMMER  
PLANEN!**



Freitag ist Markttag

**BIO  
DONAUMARKT  
REGENSBURG**

vor dem Haus der Bayerischen Geschichte  
Marc-Aurel-Ufer

von 14.00 - 19.30 Uhr

Obst | Gemüse | Käse  
Wurst | Fleisch | Brot  
Feinkost | Streetfood



## Termine

von März bis Juni 2023

### ■ Mittwoch, 15.03.2023

#### Infoabend für das Trainer-Ausbildungsjahr 2023

Interessiert an einer Ausbildung im Bereich Bergsport sowie Kurse und Touren zu leiten? Um 19:00 Uhr startet der Infoabend im Seminarraum des DAV Kletterzentrums Regensburg. Bitte meldet euch bis 08. März 2023 per E-Mail unter [kurse-touren@alpenverein-regensburg.de](mailto:kurse-touren@alpenverein-regensburg.de) an.

### ■ Donnerstag, 27.04.2023

#### Mitgliederversammlung der Sektion

um 19:00 Uhr im **Spitalgarten**, St.-Katharinen-Platz 1, 93059 Regensburg.

**Schriftliche Anträge** zu allgemeinen Aufgabebereichen der Sektion sind bis 15.03.2023 möglich.

### ■ Montag, 12.06.2023

#### Infoabend für Neumitglieder und Interessierte

Die Vorstandschaft lädt ab 19:00 Uhr zum Infoabend ein. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Der Infoabend findet im Seminarraum des DAV Kletterzentrums Regensburg statt und online. Kommt einfach vorbei! Wer online teilnehmen möchte, findet auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de) die Zugangsdaten.



Gipfelblick vom Königsberghorn (Osterhorngruppe)  
Foto: H. Freilingner

## TIPP: NEU IN DER BÜCHEREI

Bruckmann-Verlag / Outdoor-Praxis

Stephan Harvey, Hansueli Rhyner  
und Jürg Schweizer

## LAWINEN

Praxiswissen für Einsteiger und Profis zu Gefahren, Risiken, Strategien

Selbstständig das Lawinenrisiko beurteilen, Gefahren erkennen, Schneeeverhältnisse und Witterung richtig einschätzen. Der anschauliche Praxisratgeber bietet überlebenswichtiges Basiswissen für alle Skitourengeher, Freerider und Schneeschuhwanderer. Laut Panorama-Rezendent Max Largo kein gutes, sondern ein „saugutes“ Buch, das „Überholtes weglässt, Aktuelles erklärt und Komplexes verständlich auf den Punkt bringt“.

1. Auflage 2022,

320 Seiten

ISBN 978-3-7343-1574-9

Preis: 29,99 €



## ÖFFNUNGSZEITEN IM DAV KLETTERZENTRUM

Mo: 10:00 - 22:00 Uhr

Di: 10:00 - 22:00 Uhr

Mi: 10:00 - 22:00 Uhr

Do: 10:00 - 22:00 Uhr

Fr: 10:00 - 22:00 Uhr

Sa: 10:00 - 22:00 Uhr

So: 10:00 - 22:00 Uhr

**Bitte beachten:** Der Kletterbetrieb endet jeweils 15 Minuten vor der Schließung! (Änderungen vorbehalten, siehe Homepage)

Fotos: Archiv  
Michael Vitzthum



(Fotos: Toni-Putz)

## Vorträge

von Februar bis Mai 2023

■ **Mittwoch, 08. Februar 2023 // 19:30 Uhr**  
DAV Kletterzentrum Regensburg, Am Silbergarten 6, Kareth/Lappersdorf

### **Natürlich mit Öffis - Klimafreundlich unterwegs in den Schnee**

**Referent:** Michael Vitzthum

Michael Vitzthum lebt in München und ist seit vielen Jahren ehrenamtlich für die Sektion München-Oberland tätig. Als leidenschaftlicher Bergsteiger ist er im Sommer und Winter im gesamten Alpenraum zu Fuß, mit dem Bike oder Tourenski unterwegs. Seit er aus Gründen des Umweltschutzes 2008 sein Auto verkauft hat, plant er seine Bergtouren fast ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln und berichtet darüber regelmäßig in den sozialen Medien unter dem Hashtag #bergsportisnomotorsport. Michael versucht, durch seine Geschichten die Bergsteigerszene für das Thema Klimaschutz zu sensibilisieren und zu motivieren. Die An- und Abreise zu den Bergen bietet dabei den wirksamsten Hebel.

■ **Dienstag, 07. März 2023 // 19:30 Uhr**  
DAV Kletterzentrum Regensburg, Am Silbergarten 6, Kareth/Lappersdorf

### **Touren in den Tegernseer und Schlierseer Bergen**

**Referent:** Toni Putz

Dieses Gebiet hat für unsere Sektion eine gewisse Bedeutung, pachtete sie doch für Wintersportlerinnen und Wintersportler über viele Jahre eine Hütte auf der Unteren Firstalm oberhalb des Spitzingsees. Bekannt in diesem Gebiet ist die Skitour „Rotwandreib´n“. Das Gebiet ist aber vor allem beliebt wegen der vielen Wander- und Mountainbiketouren.





## VIRTUELL UND LIVE

Wir bieten euch seit Anfang 2022 die Möglichkeit, **live im Seminarraum des DAV Kletterzentrums oder virtuell** an unseren Vorträgen teilzunehmen. Informationen für die Liveteilnahme oder Logindaten für die Onlineteilnahme findet ihr auf **www.alpenverein-regensburg.de im Bereich Veranstaltungen / Vorträge**.

■ **Dienstag, 14. März 2023 // 19:30 Uhr**

DAV Kletterzentrum Regensburg, Am Silbergarten 6, Kareth/Lappersdorf

### **Rosengarten: Unterwegs in Laurins Reich**

**Referent:** Toni Putz

Der Rosengarten ist eine der bekanntesten Berggruppen in den Dolomiten. Der Vortrag berichtet von Wander- und Klettersteigtouren, die auch den Schlern miteinbeziehen. Der Sage nach suchte das fleißige Zwergenvolk von König Laurin im Inneren des Rosengartens nach Kristallen, Silber und Gold. Wertvoll sind Schlern, Rosengarten und Latemar in jedem Fall, denn sie gehören zum UNESCO-Welterbe.

■ **Donnerstag, 04. Mai 2023 // 19:00 Uhr**

DAV Kletterzentrum Regensburg, Am Silbergarten 6, Kareth/Lappersdorf

### **Ich packe meinen Rucksack Weniger ist nicht so schwer**

**Referentin:** Theresia Weiß

Dein Schrank ist voll mit Outdoorklamotten, doch welche sollst du jetzt für deine Mehrtagestour einpacken? Wie kann man 8 Tage mit 8 kg im Rucksack wandern, ohne zur Geruchsbelästigung zu werden? Auf diese Fragen finden wir in diesem Workshop gemeinsam Antworten. Gerne könnt ihr eure Lieblingsteile zum „Probepacken“ mitbringen. Eintritt frei!



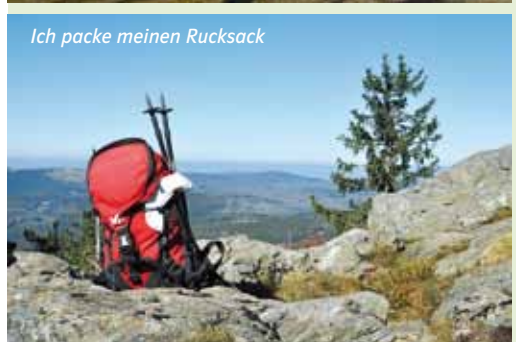
Rechter Lewger im Tschamintal



Abstieg vom Schlernhaus mit Rosengarten  
(Fotos: Toni Putz)



Ich packe meinen Rucksack



# **MITGLIEDERVERSAMMLUNG DER SEKTION REGENSBURG DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E.V.**

**am Donnerstag, den 27. April 2023 um 19:00 Uhr  
im Spitalgarten, St.-Katharinen-Platz 1, in Regensburg**

## ***Tagesordnung:***

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Geschäftsbericht des Vorstands
3. Haushaltsergebnis 2022
4. Bericht der Rechnungsprüfer
5. Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstands
6. Klimaschutz/Ergebnisse der Emissionsbilanzierung 2022
7. Haushaltsplan 2023
8. Wahl neuer Vorstandsmitglieder
9. Satzungsänderungen
10. Sonstiges
11. Ende der Veranstaltung und Verabschiedung

Das Jahresergebnis 2022 und der Haushaltsplan 2023 werden zum 31.03.2023 auf der Homepage der Sektion veröffentlicht und in der Geschäftsstelle zur Einsichtnahme aufgelegt.

Regensburg, den 18.01.2023

Joachim Kerschensteiner  
1. Vorsitzender

Rita Friedl  
Vertreterin des 1. Vorsitzenden



# sektionsinformationen

## sektion allgemein

Hohes Moos bei der Neuen Regensburger Hütte

### Geplante Satzungsänderungen 2023

## MITGLIEDERVERSAMMLUNG 2023

Wir laden euch herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 27. April 2023 um 19:00 Uhr in den Spitalgarten ein. Die Themen, über die abgestimmt, berichtet und diskutiert wird, sind wichtig für die konsequente Weiterentwicklung unseres Vereins. Es stehen aufgrund des Wechsels von Arthur Scheufler ins Hauptamt und das Ausscheiden von Marita Sasso aus dem Vorstand zwei Vorsitzendenposten zur Disposition. Wir freuen uns, der Mitgliederversammlung mit Markus Rühr und Manuel Höllering zwei äußerst kompetente Nachfolger zur Wahl vorschlagen zu können. Des Weiteren empfehlen wir der Versammlung diverse Satzungsänderungen, die im Folgenden genannt werden – in roter Schrift die geänderten Passagen – und im Anschluss erläutert werden. Eine der größten Herausforderungen der kommenden Jahre wird sein, die 2021 in der Jahreshauptversammlung beschlossene Klimaneutralität bis 2030 zu erreichen. Der Mitgliederversammlung wird deshalb ausführlich dargelegt, was 2022 bereits unternommen und erreicht wurde. Erste Informationen dazu findet ihr im Bereich Klimaschutz im hinteren Teil des Ausblicks. *Wir freuen uns auf euch!*

#### ALTE FASSUNG:

##### § 6 Mitgliederrechte und Haftungsbegrenzung

1. Die volljährigen Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden. Sie können das Sektionseigentum zu den dafür vorgesehenen Bedingungen benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Rechte.
2. Den nicht volljährigen Mitgliedern stehen die in Absatz 1 genannten Mitgliederrechte mit Ausnahme des Wahl- und Stimmrechts zu.

#### NEUE FASSUNG:

##### § 6 Mitgliederrechte und Haftungsbegrenzung

1. Die volljährigen Mitglieder haben Sitz und Stimme in der Mitgliederversammlung, können wählen und gewählt werden. Sie können das Sektionseigentum **und alle sonstigen Sektionseinrichtungen** zu den dafür vorgesehenen Bedingungen benutzen und genießen alle den Mitgliedern zustehenden Rechte.
2. Den nicht volljährigen Mitgliedern stehen die in Absatz 1 genannten Mitgliederrechte mit Ausnahme des Wahl- und Stimmrechts zu. **Abweichend davon können Mitglieder ab dem 16. Lebensjahr abstimmen und wählen, aber nicht gewählt werden.**

**ALTE FASSUNG:****§ 7 Mitgliederpflichten**

1. Jedes Mitglied hat den Jahresbeitrag spätestens bis zum 31. Januar des laufenden Jahres an die Sektion zu entrichten. Die jeweilige Höhe setzt die Mitgliederversammlung fest. Hierbei wird die von der Hauptversammlung des Deutschen Alpenvereins beschlossene Einteilung in Mitgliederkategorien zugrunde gelegt.
2. Die Mitgliederrechte stehen dem Mitglied nur für den Zeitraum zu, für den es den Jahresbeitrag entrichtet hat.
3. Während des laufenden Jahres eintretende Mitglieder haben den vollen Jahresbeitrag zu entrichten. Dies gilt nicht für Eintritte ab dem 1. September.
4. Der Sektionsanteil kann bei Vorliegen besonderer Umstände vom Vorstand auf Antrag ermäßigt oder erlassen werden.
5. Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen seiner Anschrift alsbald der Sektion mitzuteilen.

**NEUE FASSUNG:****§ 7 Mitgliederpflichten**

1. Jedes Mitglied hat den Jahresbeitrag spätestens bis zum 31. Januar des laufenden Jahres an die Sektion zu entrichten. Die jeweilige Höhe setzt die Mitgliederversammlung fest. Hierbei wird die von der Hauptversammlung des Deutschen Alpenvereins beschlossene Einteilung in Mitgliederkategorien zugrunde gelegt.
2. **Jedes Mitglied hat eine von der Mitgliederversammlung zur Deckung eines außerplanmäßigen Finanzbedarfs beschlossene Sonderumlage zu entrichten. Diese darf sich höchstens auf das 1,5-fache des jährlichen Mitgliedsbeitrages belaufen.**
3. Die Mitgliederrechte stehen dem Mitglied nur für den Zeitraum zu, für den es den Jahresbeitrag entrichtet hat.
4. Während des laufenden Jahres eintretende Mitglieder haben den vollen Jahresbeitrag zu entrichten. Dies gilt nicht für Eintritte ab dem 1. September.
5. Der Sektionsanteil kann bei Vorliegen besonderer Umstände vom Vorstand auf Antrag ermäßigt oder erlassen werden.
6. Jedes Mitglied ist verpflichtet, Änderungen seiner Anschrift alsbald der Sektion mitzuteilen.

**ALTE FASSUNG:****§ 13 Abteilungen**

5. Eigene Rechtspersönlichkeit kommt den Abteilungen nicht zu.

**NEUE FASSUNG:****§ 13 Abteilungen**

5. Eigene Rechtspersönlichkeit kommt den Abteilungen **oder Gruppen** nicht zu.

**ALTE FASSUNG:****§ 16 Vertretung**

Die Sektion wird nach außen gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorstand vertreten. Der/die 1. Vorsitzende, der/die Vertreter/in des 1. Vorsitzenden, sowie die stellvertretenden Vorsitzenden haben Einzelvertretungsbefugnis. Handelt es sich um Rechtsgeschäfte über einen Vermögenswert von mehr als 3.000,- Euro, so ist die Mitwirkung eines weiteren Vorstandsmitgliedes erforderlich. Der Vorstand kann für einzelne Aufgabebereiche und Rechtsgeschäfte angestellten Mitarbeitern und Mitgliedern der Sektion Regensburg Vollmachten erteilen. Übersteigen die Vollmachten einen Vermögenswert von 5.000,- Euro, so sind für die Vollmachtserteilung zwei Mitglieder des Vorstandes erforderlich.

**NEUE FASSUNG:****§ 16 Vertretung**

Die Sektion wird nach außen gerichtlich und außergerichtlich durch den Vorstand vertreten. **Dessen Mitglieder sind Vorstand im Sinne von § 26 BGB.** Der/die 1. Vorsitzende, der/die Vertreter/in des 1. Vorsitzenden, sowie die stellvertretenden Vorsitzenden haben Einzelvertretungsbefugnis. Handelt es sich um Rechtsgeschäfte über einen Vermögenswert von mehr als 20.000,- Euro, so ist die Mitwirkung eines weiteren Vorstandsmitgliedes erforderlich.



**ALTE FASSUNG:****§ 18 Geschäftsordnung**

5. Die Sektion kann Mitarbeiter/innen gegen Vergütung anstellen.

**NEUE FASSUNG:****§ 18 Geschäftsordnung**

5. Die Sektion kann Mitarbeiter/innen gegen Vergütung anstellen. Ein(e) vom Vorstand angestellte(r) Geschäftsführer(in) und deren/dessen Stellvertretung sind besondere Vertreter des Vereins (§ 30 BGB), beschränkt auf den ihm/ihr zugewiesenen Geschäftskreis. Er/Sie ist nicht Mitglied des Vorstands im Sinne von § 26 BGB. Der Geschäftsführer/Die Geschäftsführerin und deren/dessen Stellvertretung ist zur Vertretung der Sektion bei Geschäften über einen Vermögenswert von bis zu 10.000,- Euro alleine vertretungsberechtigt, bei einem Vermögenswert bis zu 20.000,- Euro zusammen mit einem zur Einzelvertretung berufenen Vorstandsmitglied oder dem zweiten Mitglied der Geschäftsführung.

**ALTE FASSUNG:****§ 26 Auflösung, Vermögensabwicklung**

1. Über die Auflösung der Sektion beschließt die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen der erschienenen Mitglieder. Sind weniger als ein Drittel der Mitglieder erschienen, so kann die Auflösung nur von einer unverzüglich einzuberufenden zweiten Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig ist. Die Mitgliederversammlung, welche die Auflösung beschließt, verfügt auch gleichzeitig über das Vermögen der Sektion gemäß den nachfolgenden Vorgaben.

**NEUE FASSUNG:****§ 26 Auflösung, Vermögensabwicklung**

1. Über die Auflösung der Sektion beschließt die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von drei Vierteln der abgegebenen Stimmen der erschienenen Mitglieder. Sind weniger als ein Drittel der Mitglieder erschienen, so kann die Auflösung nur von einer unverzüglich einzuberufenden zweiten Mitgliederversammlung beschlossen werden, die ohne Rücksicht auf die Zahl der Erschienenen beschlussfähig ist. **Hierauf muss in der Einladung hingewiesen werden.** Die Mitgliederversammlung, welche die Auflösung beschließt, verfügt auch gleichzeitig über das Vermögen der Sektion gemäß den nachfolgenden Vorgaben.



## Begründungen zu Satzungsänderungen

Der Vorstand der Sektion schlägt der Mitgliederversammlung eine Reihe von Änderungen und Ergänzungen vor. Dabei möchte der Vorstand Anregungen des DAV-Bundesverbandes aufnehmen, die Satzung an die aktuelle Mustersatzung für alle Sektionen anzupassen sowie die Geschäftsführung des Vereins einschließlich der Vertretungsbefugnisse an die aktuellen Erfordernisse anzupassen.

**Im Einzelnen:**

**§ 6 Mitgliederrechte:** Absatz 1: Ergänzung um die in der Mustersatzung vorgesehene Nutzung

aller sonstigen Sektionseinrichtungen. Die bisherige Beschränkung auf die Nutzung des Sektionseigentums ist rechtlich zu eng gefasst, da beispielsweise gemietete oder geleaste Sektionseinrichtungen vom Nutzungsrecht nicht umfasst wären. Nun ist klargestellt, dass die Mitglieder alle Sektionseinrichtungen nutzen können.

**Absatz 2:** Ergänzung um das in der Mustersatzung vorgesehene aktive Wahlrecht für alle Mitglieder ab 16 Jahren. Dadurch soll die Beteiligung junger Mitglieder in der Sektion, insbesondere in der Mitgliederversammlung, gestärkt werden.

**§ 7 Mitgliederpflichten:** Ergänzung um eine Regelung zur Sonderumlage im neuen Absatz 2 aufgrund eines Hinweises der Rechtsabteilung des DAV-Bundesverbandes. Nach der Rechtsprechung des Bundesgerichtshofes zu Sonderumlagen handelt es sich um eine zwingend notwendige Ergänzung zu § 22 Abs. 1 Ziff. h) der Satzung.

**§ 13 Abteilungen, Gruppen:** Notwendige Ergänzung nach der Mustersatzung. In unserer Sektion gibt es seit Jahrzehnten viele Sektionsgruppen, ohne dass die Satzung bislang solche vorsieht.

**§ 16 Vertretung:** Ergänzung um die in der Mustersatzung vorgesehene Klarstellung, dass die Mitglieder des Vorstandes ein Vorstand im Sinne des Gesetzes (§ 26 BGB) sind. Zudem Erweiterung der Einzelvertretungsbefugnis von Vorstandsmitgliedern von aktuell 3.000,00 € auf 20.000,00 €. Die bisherige Grenze von 3.000,00 € führt zu Erschwernissen in der praktischen alltäglichen Arbeit, da auch für Routinegeschäfte die Unterschrift eines zweiten Vorstandsmitglieds eingeholt werden muss.

**§ 18 Geschäftsordnung:** Die Neuregelung in Absatz 5 ersetzt den bisherigen § 16 Abs. 2 der Satzung. Die Geschäftsführung des Vereins und deren Rechte und Pflichten werden nunmehr klar in der Satzung geregelt. Die Klarstellung, dass die Geschäftsführung besondere Vertretung des Vereins (§ 30 BGB) ist, ist vor allem zur Legitimation gegenüber Banken notwendig.

**§ 26 Auflösung:** Ergänzung um einen bisher nach der Mustersatzung fehlenden Hinweis in der Einladung zu einer zweiten Mitgliederversammlung im (theoretischen) Fall einer notwendigen Auflösung des Vereins.



## Manuel Höllering

### Bewerbung als Vorstandsmitglied für Hütten und Wege

Meine Eltern führten mich schon als kleinen Jungen an die Berge heran. Sei es Skifahren oder Wandern, der Bergsport wurde mir in die Kinderwiege gelegt. Dafür bin ich natürlich dankbar, denn was gibt es Schöneres als die Natur in den Bergen zu genießen.

Als ich 2019 in den DAV eintrat, war mir sofort klar, dass ich mehr sein will als „nur“ ein Mitglied. Ein aktives Mitwirken war und ist mir sehr wichtig um den Bergsport mitzugestalten und die Hüttenkultur aufrecht zu halten.

Als der Hüttenreferent der Neuen Regensburger Hütte, Franz Schon, zurücktrat, war mir sofort klar, dass ich hier aktiv werden will. Dass ich für diese ehrenvolle Aufgabe eingesetzt wurde und diese die letzten beiden Jahre ausführen durfte, erfüllte mich mit Freude und Stolz.

Durch den Kontakt mit anderen Hüttenreferenten und Hüttenreferentinnen konnte ich immer tiefer in die Materie eintauchen und setzte mich auch im Klimaschutzteam vertretungsweise für den Bereich Hütten und Wege ein.

Ich fühle mich also in vielerlei Hinsicht gut gerüstet für die Aufgabe und würde mich freuen, als Nachfolger von Marita Sasso im Vorstand für den Bereich „Hütten und Wege“ mit großem Ehrgeiz Verantwortung zu übernehmen und die Hütten der Sektion zu betreuen.

Manuel Höllering





## Markus Rühr

### Bewerbung als Vorstandsmitglied für Bereich Finanzen und Zentrale Dienste

Als ich mich im Ausblick 3/2022 bei Euch als Laufgruppenleiter vorstellte, wusste ich noch nicht, dass ich ein paar Monate später erneut eine Vorstellung schreiben darf. Da unsere Sektion auf der Suche nach einem Nachfolger für Arthur Scheuffer war, ich ein paar Schnupperwochen im Gremium absolvieren durfte, möchte ich mich bei Euch als neuer Vorstand vorstellen und bewerben. Ich freue mich daher, seit 20.12.2022 als Ersatzmitglied berufen worden zu sein.

Kann er das? Natürlich habe ich neben meiner Leidenschaft des Lauf- und Bergsports auch ein normales Berufsleben. Ich bin seit über 25 Jahren in einer Regensburger Genossenschaftsbank tätig, aktuell im Bereich Prozessmanagement und Bankorganisation. Erfahrungen im Vereinsleben konnte ich in den vergangenen 20 Jahren in verschiedenen Sportvereinen und kirchlichen Vereinigungen sammeln. Durch meinen Job war ich hier meistens im Bereich Finanzen ehrenamtlich tätig. Meine bisherigen Erfahrungen sowie beruflichen Kenntnisse möchte ich gerne in unsere Sektion einbringen und freue mich auf diese Aufgabe.

Warum macht er das? Es ist nicht die viele übrige Zeit in meinem Privatleben, die mich ehrenamtlich tätig sein lässt, vielmehr ist es meine ehrliche Überzeugung, dass unsere Gesellschaft nur über das Ehrenamt in Vereinen und Organisationen sozial und stabil bleiben kann. Diese Überzeugung und die Ziele des DAV vereinen ein für mich perfektes Ehrenamt.

Ich freue mich, viele neue Menschen kennenlernen zu dürfen, neue Erfahrungen zu sammeln mit dem Ziel, unsere Sektion weiterzuentwickeln, denn der Verein steht hier immer im Mittelpunkt. Ich wünsche Euch ein gesundes Bergsportjahr und freue mich auf die kommende Zeit und Aufgabe in der Sektion Regensburg.

*Markus Rühr*



## Herzblut für die Hütten

Seit 2018, knapp 5 Jahre, war Marita Sasso als Kollegin im Vereinsvorstand für unsere Sektion tätig.

Verantwortlich war sie für den Bereich Hütten und Wege, ein sehr umfangreiches und komplexes Aufgabengebiet. Mit viel Herzblut und Engagement hat sich Marita dieser Aufgabe gewidmet, zudem die letzten Jahre sehr herausfordernd waren. So galt es z. B. die Bauarbeiten auf der Neuen Regensburger Hütte abzuschließen, Hütten-/Übernachtungsregelungen in der „Coronazeit“ zu erarbeiten und gemeinsam mit den Hüttenwarten umzusetzen. Auch als Wanderleiterin bot sie jährlich schöne und beliebte Wandertouren an.

Zusätzlich zu ihrer beruflichen Tätigkeit, die sie immer wieder ins Ausland führte, erforderte diese Aufgabe großen persönlichen Einsatz. Ich kann mich an manche Sitzung erinnern, bei der Marita z. B. aus Italien zugeschaltet war.

Wir möchten uns deshalb sehr für Deinen Einsatz bedanken und freuen uns, dass Du uns für das Berg- und Skiheim Brixen im Thale und als Wanderleiterin erhalten bleibst.

*Rita Friedl*

*Vertreterin des 1. Vorsitzenden*





## Herzlichen Dank, Marita!

### Interview mit Marita Sasso

Marita Sasso verabschiedete sich zum Jahresende aus dem Vorstand. Herzlichen Dank, liebe Marita, für dein Herzblut und die unzähligen Stunden, die du in unsere Stützpunkte investiert hast.

**Am 26.04.2018 wurdest du in den Vorstand gewählt, für den Bereich Hütten und Wege. Was hat dich motiviert, dich für dieses Ehrenamt zu bewerben und es fast fünf Jahre lang auszuüben?**

Zuvor war ich bereits in der Gruppe Organisationsentwicklung tätig, aus der die Ressorts entstanden sind. Das hat mir Spaß gemacht und ich wollte mehr gestalten. Es geht uns alle an, ehrenamtlich aktiv zu werden. Ich finde die institutionalisierten Wege sind einfach nicht genug und jeder von uns sollte Verantwortung für unsere Gesellschaft übernehmen. Nach Neigungen und Fähigkeiten kann man sich eine Tätigkeit

aussuchen, sich entwickeln und Freiraum für die eigene Person schaffen. Was ich gemacht und geschafft habe, war nur deshalb möglich, weil mich die Mitarbeiter\*innen der Geschäftsstelle, die Vorstandskolleginnen und -kollegen, die Hüttenreferentin und -referenten, viele andere Ehrenamtliche und meine Familie unterstützt haben.

**In diesen Jahren stand so einiges an großen Maßnahmen für unsere Hütten an: Was war für dich das Herausforderndste, was das Schönste?**

Das Schönste für mich war der Beginn der Baumaßnahmen auf der Neuen Regensburger Hütte. Eine Baustelle in der Höhe und in der Landschaft mitzuerleben, war eine außergewöhnliche Erfahrung. Außerdem habe ich mich sehr gefreut, dass die alte Pächterwohnung im Berg- und Skiheim in Brixen unter meiner Federführung renoviert wurde. Ich bin auch sehr froh, dass wir nun mit „alpsonline“ ein internetfähiges Buchungssystem für unsere Hütten haben – eine wirkliche Erleichterung sowohl für die Geschäftsstelle als auch für die Gäste. Das Herausforderndste war mit Sicherheit die Corona-Zeit, die gut die Hälfte meiner Amtszeit überspannte. Eigentlich hätte ich gern ausgebuchte Hütten gehabt, damit so viele wie möglich Freude dran haben. Leider mussten wir stattdessen die Kapazitäten begrenzen, strenge Hygieneregeln aufstellen und gar für mehrere Monate zusperren.

**Hast du eine Lieblingshütte unter den fünf?**

Das Berg- und Skiheim in Brixen im Thale in den schönen Kitzbüheler Alpen und nah am Wilden Kaiser liegt mir besonders am Herzen. Die Gegend bietet so viel für Jung und Alt, im Sommer wie im Winter, aber auch in den Zeiten dazwischen. Mit dem Haus verbinde ich außerdem viele schöne und lustige Stunden mit Bergfreund\*innen.

**Wie geht es weiter für dich? Bleibst du der Sektion anderweitig als Ehrenamtliche erhalten?**

Ich werde weiterhin als Wanderleiterin tätig und bei den Allroundern aktiv sein. Und ich werde mich auf jeden Fall weiterhin um das Berg- und Skiheim kümmern.

Vielen Dank, Marita, für das Interview.  
Monika Trojer







## Eine Arbeit, hinter der ich mit Leidenschaft stehen kann

### Interview mit Sabrina Esser

Sabrina Esser ist seit dem 01. September 2022 Geschäftsführerin der 19.000 Mitglieder starken Sektion Regensburg. Welche Ideen hat sie für die Sektion? Was liegt ihr besonders am Herzen? Worin sieht sie die größte Herausforderung der kommenden Jahre? Wir haben uns mit ihr unterhalten.

#### **Sabrina, du arbeitest seit 2017 hauptamtlich in der Sektion. Wie bist du zum Alpenverein gekommen?**

Ich habe in Kufstein Sport-, Kultur- und Veranstaltungsmanagement studiert. Aber erst während meiner siebeneinhalb Jahre in Berlin, zuletzt beim Bundesverband der Deutschen Industrie (BDI), hat sich kurioserweise meine Leidenschaft für die Berge entwickelt. Man vermisst das, was man nicht hat. Ich habe in der Großstadt deutlich gespürt, dass ich die Ursprünglichkeit der Natur brauche. Meine erste Sektion war dementsprechend die Sektion Berlin, bei der ich auch einen ersten Toprope-Kurs gemacht habe. Für meine berufliche Zukunft habe ich etwas Sinnstiftendes gesucht, eine Arbeit, hinter der ich mit Leidenschaft stehen kann. Als ich nach Regensburg zurückkam, habe ich mich im Naturschutzteam engagiert, und mich schließlich auf die ausgeschriebene Stelle im Bereich Finanzen beworben. Ich bin sehr froh, Beruf und Bergsportleidenschaft verbinden zu können.

#### **Welche bergsportlichen Interessen hast du privat?**

Bergwandern und Mountainbiken sind meine Sportarten. Ich probiere aber immer gern alles aus, und bin auch regelmäßig beim Klettern, auf Klettersteigen oder beim Skifahren anzutreffen. Gerade beim entschleunigten Wandern kann ich die Natur am intensivsten genießen, und deshalb ist es für mich auch selbstverständlich, sie zu schützen.

#### **Welche Schwerpunkte siehst du in der Sektionsarbeit im kommenden Jahr?**

Die Projekte sind zahlreich. Ein Fokus liegt sicherlich auf der Haushaltskonsolidierung, denn durch den Umbau der Neuen Regensburger Hütte mit hohen Kosten müssen wir nun der Einnahmenseite wieder mehr Aufmerksamkeit schenken, Stichwort Mitgliedergewinnung und Fundraising. Infrastrukturmaßnahmen an Hütten und Kletterzentrum stehen auch in diesem Jahr an. Ebenso wird uns der Klimaschutz und die Digitalisierung von nun an dauerhaft beschäftigen. Ein größeres Projekt: Wir überarbeiten 2023 unseren Außenauftritt, unsere gedruckten Publikationen wie unsere digitale Präsenz. Und schließlich freue ich mich auf unsere neue, endgültige Heimat im Spitalmeisterhaus – im Herbst ziehen Geschäftsstelle und Ausrüstungslager um.

#### **Wie möchtest du die Zusammenarbeit der hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen gestalten, wie die Zusammenarbeit mit dem Ehrenamt?**

Vertrauen, Wertschätzung und Umgang auf Augenhöhe – das ist mir in der Zusammenarbeit wichtig. Wir ziehen an einem Strang, arbeiten an einer Sache, nämlich (uns) allen eine gute Zeit in der Natur und in den Bergen zu ermöglichen. Alle hauptamtlichen Mitarbeiter\*innen dürfen ihre Aufgabengebiete mitgestalten und sollen Einfluss auf Entscheidungen haben. Spaß soll die Arbeit machen, dazu gehört auch, dass sie mit Leben/Familie absolut vereinbar ist. Die vertrauensvolle Arbeit mit dem Vorstand und allen ehrenamtlichen Kolleg\*innen schätze ich sehr. Grundsätzlich wird es immer eine Herausforderung bleiben, im ehrenamtlichen Bereich

## Nachwuchs? Wir gratulieren!

**Schon gewusst?** Eure Kinder könnt ihr – kostenfrei bis inklusive zum Jahr, in dem sie ihren 18. Geburtstag feiern – in eure Familienmitgliedschaft mit aufnehmen lassen. Alleinerziehende können ihre Kinder ebenfalls kostenfrei anmelden. Kurz darauf ist der Ausweis unterwegs und eure Kinder kommen in den Genuss der günstigeren Hüttenpreise, der Alpinversicherung und der Familienangebote der Sektion.

## MEIN.ALPENVEREIN.DE

Umgezogen? Kontodaten geändert? Auf der Plattform [mein.alpenverein.de](http://mein.alpenverein.de) könnt ihr ganz einfach eure persönlichen Daten ändern. So geht's: Ihr registriert euch mit eurer Mitgliedsnummer und erhaltet Zugriff auf eure Kontakt- und weiteren bei uns hinterlegten Daten.

**SONNTAG, 23. APRIL 2023**

### 11. BURGWEINTINGER NEPALLAUF

Fit für den Bergsommer werden und etwas Gutes tun: Der 11. Burgweintinger Nepallauf am Sonntag, den 23. April 2023, bietet dafür die ideale Gelegenheit. Die Hälfte des Erlöses der Veranstaltung kommt der Sektionspartnerin Nepalhilfe Beilngries e. V. zugute. Fünf verschiedene Distanzen stehen zur Auswahl, vom 1-km-Lauf für die Kleinen bis zum Halbmarathon. Gestartet wird mit der ersten Distanz über 5 km um 10:00 Uhr. Infos und Anmeldung unter [www.nepal-lauf.de](http://www.nepal-lauf.de)

Foto: Michael Wolter /  
SV Burgweinting



die jeweils richtigen Personen in der notwendigen Intensität einzubinden.

**Welchen großen Herausforderungen sieht sich der Alpenverein, sehen sich die Alpen in den kommenden Jahren gegenüber? Und was kann die Sektion dazu beitragen um diese zu meistern?**

Die größten Herausforderungen liegen sicherlich im Klimaschutz und Overtourism. Die Gletscherschmelze und die Auflösung des Permafrostes werden uns auch als Verein immens beschäftigen. Als Sektion leisten wir unseren Beitrag und ergreifen Maßnahmen, um bis 2030 klimaneutral zu werden, zum Beispiel das Verantwortungsbewusstsein und die Sinne unserer Mitglieder für die Natur und den Klimaschutz zu schärfen. Mit unseren Kursen und Touren können wir versuchen, überlaufene Gebiete zu meiden und u. a. auch Ziele in den Mittelgebirgen anzusteuern.

**Wenn du eine Wunschliste für die Sektion erstellen darfst: Was würde da draufstehen? Wie sieht die Sektion im Jahr 2025 idealerweise für dich aus?**

2025 haben wir mehr als 20.000 Mitglieder, denen wir weiterhin professionellen Service bieten, so dass sie gerne bei uns bleiben und viel Nachwuchs zu uns kommt. Unsere Hütten sind immer ausgebucht und wachsend beliebt. Das Kletterzentrum ist top saniert. Und wir sind der Klimaneutralität einen großen Schritt näher gekommen. Wir haben eine feste Palette an Angeboten für Menschen mit Behinderung und Menschen mit internationalen Wurzeln, um Teilhabe zu ermöglichen.

*Monika Trojer*



Sabrina am Untersberg

## Ehrenabend am 10. Nov. 2022

### 249 Jubilare beim Alpenverein Regensburg

Am Donnerstag, den 10. November 2022, ehrte die Sektion Regensburg des Deutschen Alpenvereins wieder ihre langjährigen Mitglieder. Insgesamt erhielten am traditionellen Ehrenabend, früher „Edelweißfest“, 249 der über 19.000 Mitglieder der Sektion das Edelweiß-Ehrenabzeichen.

57 der Jubilarinnen und Jubilare folgten der Einladung in den Spitalgarten. Drei der Geehrten sind besonders lange Mitglied im größten Verein der Region: Wilhelm Dietl, Elisabeth Sieber und Ilse Streicher. Acht Mitglieder sind seit 60 Jahren, 29 Mitglieder seit 50 Jahren, 61 seit 40 Jahren und 148 seit 25 Jahren dem Alpenverein treu. Die Namen der Jubilare, die einer Veröffentlichung zugestimmt haben, sind auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de) nachzulesen.

Den anwesenden Jubilaren wurden ein Ehrenabzeichen und eine Ehrenurkunde von Max Dolles, stellvertretender Vorsitzender, und von Joachim Kerschensteiner, 1. Vorsitzender der Sektion, überreicht. Joachim Kerschensteiner blickte in seiner Ansprache auf das vergangene Jahr zurück: Mit dem plötzlichen Tod von Gotthard Unger Mitte des Jahres erlebte die Sektion einen schweren Schicksalsschlag und verlor einen äußerst kompetenten Geschäftsführer. Joachim Kerschensteiner erwähnte zudem den Kauf der Steinwaldhütte in der nördlichen Oberpfalz, die seit dem 01.01.2023 geöffnet ist.

Die anwesenden Gäste wurden von Stadtrat Dr. Thomas Burger begrüßt, der stellvertretend für die Oberbürgermeisterin erschien, allen Jubilaren gratulierte und sich bei der Sektion

Regensburg für ihre Arbeit bedankte. Dr. Burger wandert gern, zeigte sich begeistert vom Vereinsleben und wurde direkt am Ehrenabend Mitglied der Sektion.

Zwei weitere besondere Jubiläen wurden am 10. November im Spitalgarten gefeiert: Joachim Kerschensteiner dankte Toni Putz, der seit 50 Jahren ehrenamtlich in der Sektion tätig ist. Unter anderem war Toni Putz über 25 Jahre 1. Vorstand der Sektion, in denen nicht nur eine Talhütte im Ötztal in den Besitz der Sektion übergang, sondern auch das Kletterzentrum Regensburg gebaut wurde. Aktuell engagiert sich Toni Putz mit großem Einsatz für Mittelgebirgshütten-Projekte, u. a. für den Berggasthof Gibacht bei Waldmünchen. Auch die Partnerschaft mit dem AVS Brixen in Südtirol wurde 1972 ins Leben gerufen, die beiden Sektionen sind somit ein halbes Jahrhundert miteinander verbunden.

Toni Putz zeigte in seinem Vortrag unter anderem Bilder der Regensburger Hütte, die 1888 von der Sektion Regensburg unter dem Vorsitz Max Schultzes gebaut wurde und heute, nach der Enteignung 1921, dem Land Südtirol gehört. Umrahmt wurde der Abend musikalisch von der „7gscheitn“ Geigenmusi.

Die Sektion Regensburg gratuliert an dieser Stelle nochmals allen Jubilarinnen und Jubilaren und bedankt sich für die langjährige Mitgliedschaft und Treue zum Deutschen Alpenverein.

*Monika Trojer*



Fotos: Ingrid Scheufler



Links: Ehrung der Jubilare für 60 Jahre Mitgliedschaft durch Joachim und Max (rechts)  
 Oben: Toni Putz – ehemaliger Vorsitzender wurde für 50-jährige ehrenamtliche Tätigkeit geehrt.

## Leserbrief

### Gedanken zum Ehrenabend

#### Lieber Joachim, Toni und alle Mitgeehrten,

dass am Ehrenabend noch einer eine Rede hält, steht nicht im Programm. Aber nach so viel an Lob und Ehrung und der Gestaltung des feierlichen Abends haben ja auch unser Verein und seine Vorstände und all die vielen ehrenamtlichen Helfer auch ein (schriftliches) Wort des Dankes und Lobs verdient. Wir haben ihm, wie wir am Ehrenabend gehört haben, schon bis zu 70 Jahre lang die Treue gehalten - und das ist nicht selbstverständlich. Der Alpenverein - und eigentlich sind das ja wir, die Mitglieder - wir hatten eine glückliche Hand bei der Wahl unserer Vorstände und dies wiederum bei der Auswahl der vielen, die ihnen bei ihrer Arbeit geholfen haben. Es ist ihnen immer gelungen, uns ein breites und großes Angebot zu bieten, vom leichten und sachten Hinführen zum Bergsport, über Klettern, Mountainbiken, Wandern, Bergsteigen, Extremtouren und Vorträgen. Viel trägt dazu auch bei, dass die Vorstände selbst noch aktive Bergsportler sind und auch selbst noch Touren anbieten und führen. Der Vorstand steht zwar ein wenig über dem Verein, aber er ist auch noch mitten drin - für mich ganz persönlich spürbar war dies bei Toni Putz, der in der Zeit 1. Vorsitzender war, als ich noch konditionell und vom Tempo her

die meisten Angebote des Vereins nutzen konnte. Aber nicht nur das Angebot macht es aus, es gehört auch die gelungene Kommunikation dazu, dass jeder im Verein wissen kann, was angeboten wird und wie Veränderungen im Verein geplant sind und man dabei eingeladen ist mitzumachen, wenn man möchte. Eine wichtige Rolle spielte dabei der Ausblick - und noch heute in der Zeit der elektronischen Kommunikation gehört der Ausblick und das Panorama zu meiner Lieblingspost, wenn ich an den Briefkasten gehe.

Aber ich glaube und damit komme ich zum Schluss, der Alpenverein verkörpert noch etwas ganz besonderes - er ist die Projektionsfläche für unsere Sehnsuchtsorte, an die es uns immer wieder hinzieht. Sehnsucht ist nicht nur ein Ziel sondern auch ein Schlüsselerlebnis, das einen mit den Bergen verbindet - bei mir war es mit 8 Jahren in Telfes im Stubaital der Geruch aus einem Kuhstall und von dort der Anblick vom schneebedeckten Zuckerhütl mitten im Sommer. Jeder von uns wird seine eigenen schönen Erinnerungen an die Berge in sich tragen und dies mit anderen Bildern, Bergen und Orten verbinden, und das macht jedes Sehnsuchtsziel zu einem einzigartigen Erlebnis - wo wir unsere Ruhe und unseren Seelenfrieden finden, den jeder Mensch braucht. Und einen Verein, der diese Erlebnisse ermöglicht und den man mit so positiven Gefühlen verbindet, dem hält man gerne die Treue - das ist vielleicht das tiefere Geheimnis für unsere lange Mitgliedschaft.

Rainer Welz



**STARK** IN IDEE UND TECHNIK

design

print digital

helmut freiling  
print digital design

Tel.: 09403 / 96 26 65 • info@freilingerdigital.de  
**www.freilingerdigital.de**

## VORSTELLUNG JUGENDLEITERIN UND KLETTERBETREUERIN

### Mia Pröbster

#### Neue Jugendleiterin

Schon als kleines Kind hat mich die Mama immer in die Berge und auch mal zum „Kraxln“ mitgenommen. Irgendwann wurden auf Spaziergängen nur noch Bäume von meinem Mini-Me erklommen und meine Eltern durften mich dann ein paar Stunden später wieder abholen. So habe ich schnell meine Freude am Outdoorsport entdeckt, das aber dann im Jugendalter leider nicht weiterverfolgt. Als dann Corona anfang, war schnell klar, dass ich einen Ausgleich brauchte, und so habe ich das Klettern wieder aufgegriffen. Seitdem kann ich mir eine Woche ohne klettern, ob in der Halle, am Fels oder in den Bergen nur noch schwer vorstellen. Ganz besonders die Community, die gemeinsamen Erlebnisse und die Freude am Sport haben es mir angetan. Diese positiven Erfahrungen würde ich sehr gerne auch an die Jüngeren weitergeben, weshalb ich mich dazu entschieden habe, die Jugendleiterausbildung zu machen.

*Eure Mia*



### Corina Artinger Kletterbetreuerin

Hallo, mein Name ist Corina Artinger. Ich bin 43 Jahre alt, Mama von zwei Katzen und wohne hier im schönen Regensburg. Meine Hobbys sind Schwimmen, Radfahren und natürlich Klettern (seit 2011). Ebenfalls bin ich sehr gerne in den Bergen unterwegs, um diverse Klettersteige zu erklimmen.

Da ich viel Spaß habe, mit Kindern zu arbeiten und gerne werdende Kletterer motivieren möchte, habe ich mich entschlossen, den Kurs zum Kletterbetreuer zu machen. Der Kurs hat wahnsinnig viel Spaß gemacht, so dass ich mich schon sehr freue, bald meine eigenen Kurse zu halten.

Viele Grüße und hoffentlich bis bald,

*Corina*



## Interesse an einer Trainer-Ausbildung?

Die verschiedenen Trainer-Ausbildungen beim DAV umfassen alle Grundlagen für das Ausbilden und das Führen von bergbegeisterten Mitgliedern und Gruppen in der Umgebung und im Alpenraum.

**Interessiert an einer Ausbildung im Bereich Bergsport sowie dann Kurse und Touren zu leiten?**

**Dann kommt zum Infoabend am 15. März 2023 um 19:00 Uhr im Seminarraum des Kletterzentrums Regensburg.** Alle Interessenten können sich bis 08. März 2023 per E-Mail unter [kursetouren@alpenverein-regensburg.de](mailto:kursetouren@alpenverein-regensburg.de) anmelden.



## Berge verschenken!

Berge sind die Leidenschaft eurer Lieben? Wie wäre es mit einem Gutschein der Sektion? Die Gutscheine können für Besuche unserer Hütten, für Kurse und Touren, für Eintritte ins Kletterzentrum und mehr genutzt werden. Einfach in der Geschäftsstelle unter [info@alpenverein-regensburg.de](mailto:info@alpenverein-regensburg.de) oder **0941 463 990 - 30** bestellen oder gerne auch persönlich vorbeikommen und einen Gutschein mitnehmen.

## Ermäßigung für Partner

Wenn dein Lebenspartner oder deine Lebenspartnerin auch dem DAV beitreten möchte, müsst ihr übrigens nicht verheiratet sein und auch keine eingetragene Lebensgemeinschaft vorweisen können. Eine gemeinsame Adresse und IBAN genügt, um den Vorteilspreis der Partner- bzw. Familienmitgliedschaft nutzen zu können. 122 Euro kostet die Mitgliedschaft für die ganze Familie, mit und ohne Standesamt.

## Familienangebote

Wir bieten Wandertouren speziell für Familien und Jugendliche, haben fünf nach dem Alter der Kinder gestaffelte Familiengruppen, die rund um Regensburg, im Bayerwald und in den Alpen gemeinsam wandern und die Natur entdecken, und eine Familienklettergruppe sowie die ganze Angebotspalette des Kletterzentrums, mit Kindertrainings, Kindergeburtstagen und mehr.

## Geburtstagsjubilareinnen und -jubilare

*Allen, die in der Zeit vom 01. Februar bis 31. Mai 2023 Geburtstag feiern, wünscht die Vorstandschaft alles Gute, Gesundheit und noch viele schöne Jahre in den Bergen!*



## Klettern für Menschen mit Suchterfahrung bzw. von Obdachlosigkeit Betroffene

**Ein gemeinsames Projekt vom DAV Kletterzentrum Regensburg und Drugstop e.V. Regensburg**

Bereits 2020 starteten wir gemeinsam mit dem Streetworker Jonas Creuzburg unsere Rucksackaktion: Wir sammelten (alte) Rucksäcke für Menschen, die von Obdachlosigkeit betroffen sind. Diese Aktion fand viel Resonanz, wurde dann aber leider von Corona ausgebremst. Nun starten wir auf Initiative von Jonas eine weitere gemeinsame Aktion: Klettern mit Menschen, die von einer Abhängigkeitserkrankung oder sogar von Obdachlosigkeit betroffen sind.

Es ist erwiesen, dass gemeinsames Klettern zur psychischen Stabilität beiträgt. Die Erfahrung von gemeinsamer Aktion, Verantwortungsübernahme, vielleicht auch Selbstüberwindung trägt zusammen mit Freude am Klettern dazu bei, etwas bewirken, schaffen zu können. Und ganz wichtig: das Dazugehören!

Geplant ist zunächst ein erster Klettertermin. Das Kletterzentrum hat sich bereit erklärt, das Projekt zu unterstützen und ein Klettertrainer hat sich bereit erklärt, dieses Projekt gemeinsam mit Jonas nach Absprache und Vorbereitung zu begleiten. Vielen Dank!

Mal schauen, was sich daraus entwickelt.

*Rita Friedl*

*Vertreterin des 1. Vorsitzenden (zuständig für Integration und Inklusion)*

Anzeige

**FRISCHE & VIELFALT, OHNE UMWEGE.**

In Regensburg Lieferung per E-Bike!



LIEFERSERVICE & BIOLADEN

[www.oekokiste-donauwald.de](http://www.oekokiste-donauwald.de)



## DAV-GESCHENKARTIKEL

in der Geschäftsstelle erhältlich!

### KONTAKTDATEN Bereich Bergsport & Ressort Ehrenamt

#### BEREICH BERGSPORT

Stefan Nargang, Ausbildungsreferent

✉ dav@nargang.de



#### RESSORT BERGSTEIGEN

Kontakt: Werner Götz

✉ ressortbergsteigen@alpenverein-regensburg.de



#### RESSORT BERGWANDERN

Kontakt: Herbert Haller

✉ ressortwandern@alpenverein-regensburg.de



#### RESSORT KLETTERN

Kontakt: Andreas Keller

✉ ressortklettern@alpenverein-regensburg.de



#### RESSORT MOUNTAINBIKE

Kontakt: Bianca Wastl

✉ davmtbregensburg@gmail.com



#### RESSORT SKIBERGSTEIGEN

Kontakt: Carsten Hahn

✉ ressortskibergsteigen@alpenverein-regensburg.de

#### RESSORT EHRENAMT #WIRSINDDAV

✉ wir@alpenverein-regensburg.de

#### ALPENVEREINSJAHRBUCH BERG 2023

Das *Alpenvereinsjahrbuch* ist **DAS** unverzichtbare Standardwerk für jede Bergfreundin und jeden Bergfreund. Keine andere Publikation bietet diese Vielfalt alpiner Themen und versammelt so viel bergsteigerische Prominenz zu einem derart günstigen Preis und in höchster Qualität! Dazu gibt es eine Alpenvereinskarte des **Schwerpunktgebiets Ötztaler Alpen, Wildspitze**.

Preis: 20,90 €



#### BROTZEITBEUTEL SNACKTÜT

Stilvoll, nachhaltig und komplett „Made in Europe“: umweltfreundlicher als mit unserer Snacktüte kann man seine Brotzeit nicht verpacken.

DAV-Mitglieder-Preis: 15,00 €



#### DAV OFFICE-BAG UMHÄNGETASCHE

Office-Bag mit gepolstertem Fach für Notebooks bis 15,6 Zoll, großem RV-Dokumentenfach sowie einem Organizer Panel für Schreibzeug & Co. und Platz für einen DIN A4-Standardordner oder die Brotzeit für die Mittagspause.

DAV-Mitglieder-Preis: 20,00 €



#### DAV HÜTTENSCHLAFSACK KARIERT

Klassischer DAV Hüttenschlafsack im nostalgischen Karo: Durch den rechteckigen Schnitt und die feine, atmungsaktive Baumwolle bietet er Bewegungsfreiheit und Schlafkomfort.

DAV-Mitglieder-Preis: 20,95 €

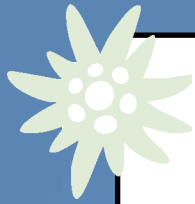
#### WASCHBEUTEL

14,50 €

#### MICROFASERHANDTUCH

Gr. 90 x 45 cm für 12,00 €





## Trauer um Steinwaldhütten-Referent

# Rainer Knipfer

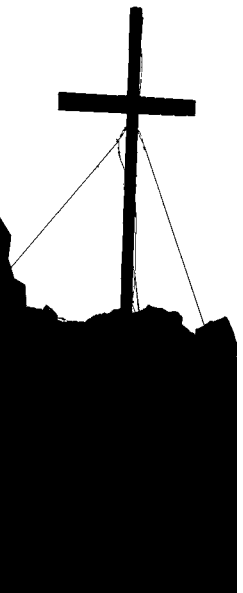
Wir trauern um Rainer Knipfer, der Anfang Dezember bei einem tragischen Verkehrsunfall viel zu früh aus dem Leben gerissen wurde. Rainer hatte die Aufgabe des Hüttenreferenten für die Steinwaldhütte gerade übernommen und sich bei ersten Arbeitseinsätzen auf der Hütte tatkräftig engagiert.

***Unsere Gedanken sind bei der Familie und den Freunden von Rainer.***

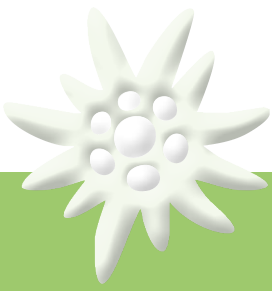


## Wir trauern um unsere Mitglieder:

Melanie Bischoff, Regensburg	Mitglied seit 2012
Walter Stefan, Regensburg	Mitglied seit 1979
Dietmar Scherbaum, Falkenstein	Mitglied seit 1966
Dieter Delp, Wörth an der Donau	Mitglied seit 1968
Hans Dyka, Regensburg	Mitglied seit 1998
Josef Haberl, Pentling	Mitglied seit 2021
Alois Weissgerber, Wenzelbach	Mitglied seit 1987
Jean-Marie Ségas, Lappersdorf	Mitglied seit 2017
Susanne Schwillinsky, Neutraubling	Mitglied seit 1966
Rudolf Mittenmaier, Regensburg	Mitglied seit 1958
Josef Zollner, Duggendorf	Mitglied seit 2006
Rainer Knipfer, Kallmünz	Mitglied seit 2022
Astrid Biehler, Regensburg	Mitglied seit 2011
Alfred Schmid, Pettendorf	Mitglied seit 1989







# sektionsinformationen kletterzentrum regensburg



## Kids-Cup im Sommer

Im Jahr 2019 hat der Bergsportfachverband den Kids-Cup ins Leben gerufen. 2020, im 150. Jubiläumsjahr der Sektion Regensburg des DAV, sollte dieses Event zur Leistungssport-Nachwuchsförderung erstmals im DAV Kletterzentrum Regensburg in Lappersdorf stattfinden. Leider machte uns Corona einen Strich durch die Rechnung. Nun ist es im Sommer 2023 endlich soweit: Der Kids-Cup Lead für die Jugend C und D (Jg. 2010-2014) aus den Regionen Nord-Ost (Franken, Niederbayern, Oberpfalz) und Oberbayern findet am 01. Juli 2023 im DAV Kletterzentrum Regensburg statt. Organisator ist die JDAV Regensburg, also unsere Jugend. Das Ziel des Kids-Cups in Bayern ist vorrangig das Heranführen der jungen Athletinnen und Athleten an das Wettkampfklettern in allen seinen Variationen, ohne die Kinder dabei zu überfordern. Der Spaß und der spielerische Umgang sollen für die Kinder jederzeit im Vordergrund stehen.

## Neue Öffnungszeiten

Sieben Stunden mehr die Woche! Dieses Weihnachtsgeschenk machte das DAV Kletterzentrum Regensburg der Kletter-Community. Die neuen Öffnungszeiten kann man sich zudem extraleicht merken: Unsere urbane Hütte hat nämlich seit dem 02. Januar 2023 täglich von 10:00 bis 22:00 Uhr für euch geöffnet.

## ÖFFNUNGSZEITEN IM DAV KLETTERZENTRUM

Mo: 10:00 - 22:00 Uhr  
Di: 10:00 - 22:00 Uhr  
Mi: 10:00 - 22:00 Uhr  
Do: 10:00 - 22:00 Uhr  
Fr: 10:00 - 22:00 Uhr  
Sa: 10:00 - 22:00 Uhr  
So: 10:00 - 22:00 Uhr

*Bitte beachten: Der Kletterbetrieb endet jeweils 15 Minuten vor der Schließung!  
(Änderungen vorbehalten, siehe Homepage)*

## AKTUELLE KLETTERVERBOTE

Aktuelle Kletterregelungen in den deutschen Klettergärten entnehmt bitte der Homepage des Deutschen Alpenvereins oder unter

[www.dav-felsinfo.de](http://www.dav-felsinfo.de)

Dort gibt es auch die neuesten Kletterverbots-Daten, welche als PDF zum Herunterladen zur Verfügung stehen.

## KONTAKTDATEN

**DER GESCHÄFTSSTELLE FÜR  
KURSE, KINDERGEURTSTAGE,  
TRAININGS ETC. IM  
KLETTERZENTRUM LAUTEN:**

**E-MAIL:**

[service@kletterzentrum-regensburg.de](mailto:service@kletterzentrum-regensburg.de)

**TELEFONNUMMER: 0941 / 463 990 55**



# sektionsinformationen

## hütten der sektion / vertragshäuser



### Berg- und Skiheim Brixen im Thale (855 m)

(Dr.-Thomas-Brennauer-Haus)

### Online-Buchung



#### Buchung Haupthaus:

[https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut\\_id=475](https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=475)



#### Buchung Ferienwohnung:

[https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut\\_id=538](https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=538)

**Hüttenbetreuerin:** Madalina Fuchs

Telefon: +43 5334 8542,

[brixen@alpenverein-regensburg.de](mailto:brixen@alpenverein-regensburg.de)

Am besten erreichbar von 08:00 bis 10:00 Uhr  
und 18:00 bis 20:00 Uhr



## FEHLERTEUFEL

### Preise Ferienwohnung

Im Ausblick 03/2022 hat sich der Fehlerteufel in die Nächtigungspreise der Ferienwohnung unseres Berg- und Skiheims Brixen im Thale eingeschlichen. Die korrekten Preise gültig seit 01.01.2023 lauten:

### Preise Berg- und Skiheim Ferienwohnung Brixen i. T.

	Mitglieder		Nichtmitglieder	
	Sommer	Winter	Sommer	Winter
Mindestpreis <i>pro Buchung (2 Nächte) für bis zu 6 Pers.</i>	264,00 €	300,00 €	408,00 €	444,00 €
Mindestpreis <i>für jede weitere Nacht</i>	132,00 €	150,00 €	204,00 €	220,00 €
Mehrpreis <i>pro zusätzliche Person (7.-10. Person)</i>	10,00 €	11,00 €	13,00 €	18,00 €

\* Sommer: 01.05. - 30.11.

\* Winter: 01.12. - 30.04.

\* Die Nächtigungspreise enthalten bereits die Tourismusabgabe von 2,- € pro Person und Nacht im Sommer und im Winter für alle Gäste ab 15 Jahren

\*\* Bei Buchung einer Sonderveranstaltung im Seminarraum wird eine Endreinigungspauschale in Höhe von 20,- € erhoben.

\*\*\* Für die Benutzung der Küche, des Gastraumes und / oder Dusche nach Abreise (10:00 Uhr) wird ein Infrastrukturbeitrag erhoben.

Mitglieder der Sektionen Haar und Weiden erhalten ganzjährig, Mitglieder anderer DAV-Sektionen und Naturfreunde vom 01.05. - 30.11. Sektionsmitgliedspreise.

Zugang mit Zahlencode, wird per E-Mail vorab versandt; Bezahlung vor Ort bar oder mit EC-Karte

Komplettbuchung des Haupthauses möglich im Mai/Juni und Mitte September bis Mitte Dezember: 1.700,-€ für 2 Nächte / 350,- € Kautions (jede weitere Nacht 850,- €) - per Mail an [huetten@alpenverein-regensburg.de](mailto:huetten@alpenverein-regensburg.de).



## Talherberge Zwiesselstein (1.472 m)

Zwar sind wir noch mit reduzierten Schlafplätzen und strengen Corona-Behördevorgaben in das Jahr 2022 gestartet, aber im Laufe des guten Bergsommers hat sich – ENDLICH – wieder eine gewisse „Normalität“ eingestellt, sodass wir mit der Saison am Ende doch einigermaßen zufrieden sein können.

### Online-Buchung



**Buchung online:**

[https://www.alponline.org/reservation/calendar?hut\\_id=495](https://www.alponline.org/reservation/calendar?hut_id=495)

**Hüttenbetreuerin:** Jutta Fender  
 Telefon: +43 5254 2763,  
 zwiesselstein@alpenverein-regensburg.de  
 Erreichbar vormittags mobil (+43 664 9186767)  
 und vor Ort von 17:00 – 19:00 Uhr  
 Check-in 17:00 – 19:00 Uhr

### 30 Jahre Jutta Fender

Zum Jahresabschluss 2022 durften wir dann noch eine ganz besondere Ehrung vornehmen: „Unsere Jutta“ ist nunmehr seit 30 Jahren bei der Sektion Regensburg beschäftigt und somit die dienstälteste Mitarbeiterin der Sektion. Nach Kauf und Sanierung der Hütte im Jahr 1991 ist Jutta Fender seit der Eröffnung im Jahr 1992 sozusagen die „Frau der ersten Stunde“, eine Institution, die von Anfang an die Hütte geprägt und der Talherberge Zwiesselstein ein unverkennbares Gesicht gegeben hat. Viele unserer Gäste fahren einfach „zur Jutta“, denn sie schätzen nicht nur die urgemütliche Hütte, sondern eben auch den persönlichen Kontakt, Juttas



*Sieglinde gratuliert Jutta  
(Fotos: Sieglinde Sporrer)*

stets positive Art und ihre wertvollen Tipps zur besten Einkehr, der geeignetsten Bergtour, Wetterbericht etc.. Es ist dann immer ein wenig wie „heimkommen“, aber die Gäste fühlen sich nicht zuletzt auch deshalb so wohl auf der Hütte, weil immer alles picobello sauber und top in Schuss ist.

„Liebe Jutta, im Namen der Sektion und sicher auch im Namen aller Gäste möchten wir Dir unsere Wertschätzung und unseren Dank für Deinen unermüdlichen Einsatz zum Ausdruck bringen!“

Es war dann ein schöner Zufall, dass just am Wochenende der 30-Jahr-Ehrung auch der damalige, 1991 am Kauf der Talherberge beteiligte Schatzmeister Rudolf Richter mit seiner Traditionsfahrt „Single-Wochenende“ in Zwiesselstein war, ein Ski-Ausflug, den er nunmehr seit ebenfalls 30 Jahren jedes Jahr vor Weihnachten für und mit seinem Freundeskreis organisiert. Insgesamt also eine wunderbare Gelegenheit, alle möglichen kleinen Anekdoten rund um die Talherberge auszupacken und u. a. daran zu erinnern, dass durch Richter Rudis Verhandlungsgeschick der ursprünglich von der Sektion

## DIE SEKTION REGENSBURG SUCHT

### eine\*n stellvertretende\*n HÜTTENREFERENT\*IN für die Talherberge Zwieselstein

- Du liebst die Berge und bist gerne ehrenamtlich tätig?
- Du bist kooperativ und technisch / handwerklich versiert?
- Du bist zeitlich flexibel und bereit, mehrmals im Jahr auf der Hütte bei Arbeits-einsätzen, Urlaubs- oder Krankheitsver-tretungen mitzuwirken?
- Du bist daran interessiert, die Hüttenre-ferentin bei der Planung und Durchfüh-rung von Umbaumaßnahmen zu unter-stützen?

**Kurz:** Du suchst eine verantwortungs-volle Aufgabe, um Dich in der Sektion einzubringen?

**Dann bist Du hier genau richtig!** Für unse-re urgemütliche Talherberge Zwieselstein im Ötztal zwischen Obergurgl und Sölden suchen wir zeitnah **eine stellvertretende Hüttenreferentin / einen stellvertretenden Hüttenreferenten!**

**Interesse? Möchtest Du Genaueres erfahren? Dann setze Dich mit unserer Geschäftsstelle:**

**DAV Sektion Regensburg  
St.-Katharinen-Platz 4  
D-93059 Regensburg  
Tel. 0941 463 990 - 30**

oder direkt mit der Hüttenreferentin per E-Mail in Verbindung:

[sieglinde.sporrer@alpenverein-regensburg.de](mailto:sieglinde.sporrer@alpenverein-regensburg.de)

Gerne können wir dann einen Termin verein-baren, um uns persönlich kennenzulernen und die Aufgaben im Detail zu besprechen.

*Sieglinde Sporrer*

*Hüttenreferentin Talherberge Zwieselstein*



Vorsitzender Joachim Kerschensteiner und Rudolf Richter (rechts) gratulieren Jutta Fender zum 30-jährigen Dienst-Jubiläum.

Hamburg veranschlagte Kaufpreis der Hütte von 150.000,- auf letztlich 125.000,- DM gesenkt werden konnte. Eine Investition, die sich für die Sektion in jeder Hinsicht gelohnt hat!

Wie bereits im letzten Ausblick beschrieben, läuft seit 01.01.2023 auch für die Talherberge das vielen bereits seit Jahren bekannte DAV-Reservierungssystem „alponline“, sodass die Übernachtungen künftig einfach online reserviert werden können. Jutta Fender scheut sich auch nach 30 Jahren nicht vor technischen Neuerungen. Die Talherberge verfügt nun über eine kleine „Rezeption“, das zum Büro umfunktionierte Sektionszimmer, und Jutta wird dort die Gäste ab 2023 zum Check-in und zur Bezahlung willkommen heißen.

Ich wünsche allen eine unfallfreie und genussreiche Ski- und Wintersaison 2023 und viele gemütliche Aufenthalte in Zwieselstein.

*Sieglinde Sporrer*

*Hüttenreferentin Talherberge Zwieselstein*



Jutta Fender in der neuen Rezeption  
(Foto: Sabrina Esser)



## Neue Regensburger Hütte (2.286 m)

### Online-Buchung



**Buchung online:**

[https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut\\_id=275](https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=275)

**Pächter:** Christian Tomaselli

Tel.: +43 664 202 50 70

Homepage: [www.regensburgerhuette.at](http://www.regensburgerhuette.at)

### Neuer Pächter auf der Neuen Regensburger Hütte

Herzlich willkommen, Christian! Ab der Saison 2023 wird euch **Christian Tomaselli**, der sich nebenan selbst vorstellt, auf unserer Hochgebirgshütte im Stubaital begrüßen. Wir freuen uns sehr auf seine kommende erste Sommersaison auf 2.286 Metern.

An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für die Zusammenarbeit mit **Martina und Herbert Ofer** bedanken sowie bei deren Söhnen **Markus und Florian**. Die Ofers haben die spannende und intensive Zeit des Ersatzbaus und der Renovierung miterlebt und maßgeblich zum Gelingen des Projekts beigetragen. Die Räumlichkeiten waren immer besonders liebevoll dekoriert, die Kuchen und alle übrigen Gerichte waren ein Gedicht und die Hütte immer tiptop sauber.

**Wir wünschen der Familie Ofer alles Gute!**



### Vorstellung des neuen Pächters der Neuen Regensburger Hütte

**Liebe Mitglieder der Sektion Regensburg, liebe Freundinnen und Freunde der Neuen Regensburger Hütte,**

meine Familie lebt im Gschnitztal, einem weiteren Seitental des Wipptals, einem noch sehr verschlafenen Bergdorf im Vergleich zum Stubaital.

Unsere Töchter Emma (11 Jahre) und Julia (9 Jahre) sind unser ganzer Stolz und unter anderem total hundevernarrt – jeder Gast mit einem Hund wird somit ihrerseits auf das Beste betreut und garantiert wiederkommen. Meine Frau Angelika, aufgewachsen auf einem der größten Bauernhöfe in der Region, ist eine in ihrer Altersklasse sehr erfolgreiche Bergläuferin, ein absoluter Zahlenmensch und somit das genaue Gegenteil zu meiner Person. Zudem ist sie gerne im Service zu Hause und wird hier eine tragende Rolle übernehmen.

Ich, Christian, bin 41 Jahre alt, schon sehr lange im Personalbereich tätig, unter anderem 7 Jahre bei der Firma Swarovski. Nebenberuflich war

ich 6 Jahre Serviceleiter der Behindertensportler Alpin im österreichischen Nationalteam und durfte in diesem Zuge sehr viele Länder kennen lernen. Meine große Leidenschaft gilt dem Wintersport in jeglicher Form.

Meine Familie und ich werden mit viel Freude die Geschicke auf der NRH ab dem Sommer 2023 lenken und versuchen, mit unseren Ideen neben dem klassischen Höhenwegwanderer auch neue Zielgruppen anzusprechen und somit die Attraktivität der Hütte und der großartigen Lage zu erhöhen, um eine langfristige, gute Auslastung zu generieren.

In diesem Zuge soll die Hütte als Trainingsstützpunkt in der Traillaufszene etabliert werden, mehrtägige Camps mit erfahrenen Trainern und professioneller Leistungsdiagnostik angeboten werden. Dies sollte dann auch fixer Bestandteil des Sommerprogramms vieler Sektionen im DAV werden.

Ein weiterer, ganz wesentlicher Teil unseres neuen Konzeptes ist die Umstellung in der Küche – wir werden ein rein vegetarisches Speisenangebot präsentieren und nur mit heimischen Produkten kochen. Somit stellen wir ein Alleinstellungsmerkmal in der Region dar und sind uns sicher, dass dadurch ein neues, junges Zielpublikum für die Hütte gewonnen wird. Zudem macht es uns ehrgeizig, alle Skeptiker davon zu überzeugen und somit für eine tolle, trotzdem sehr schmackhafte Abwechslung am Stubai Höhenweg und darüber hinaus zu sorgen.

Last but not least – die Zusammenarbeit mit Schulen, Vereinen, Sektionen und Firmen. Auch hier wollen wir langfristig ein interessantes Programm etablieren und wiederum die perfekten Voraussetzungen der Hütte bzw. der Umgebung dafür nutzen.

Aktuell sind wir gerade dabei, alle Ideen zu bündeln und mit der Umsetzung zu beginnen.

Zum Abschluss möchte ich euch natürlich herzlich einladen, die Neue Regensburger Hütte zu besuchen und mit uns einen tollen Bergsommer zu erleben!!

*In diesem Sinne liebe Grüße aus Tirol  
Christian mit Familie*



## Hanslberghütte

(Ludwig-Hanisch-Haus)

an der Donau zwischen Matting und Bad Abbach

**Lage:** Im Landschaftsschutzgebiet bei Oberndorf, hoch über der Donau

**Unterkunft:** Selbstversorgerhütte, 11 Betten, Stube mit 24 Sitzplätzen

**Hüttenreferenten:** Andi Perzl, Hans-Peter Alkofer



**Buchung online:**

[https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut\\_id=537](https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=537)

**Geöffnet:** ganzjährig

**Besonderheiten:** Zahlreiche Wander- und Mountainbikemöglichkeiten. Die ruhige Hütte über dem Ort Oberndorf ist in nur 10 Minuten vom Fußballplatz (Parkmöglichkeit) erreichbar.

**Speziell geeignet für Gruppenveranstaltungen!**

Ein echtes Abenteuer für Kinder und Familien. Kinder müssen aber unbedingt beaufsichtigt werden, da das Gelände nicht ungefährlich ist!

Die aktuellen Preise finden Sie auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de)

**Alle aktuellen Öffnungszeiten,  
Kontakte und NEUE Preise zu den  
Hütten und Vertragshäusern findet  
ihr auch im Jahresprogramm 2023  
und auf der Homepage der Sektion.**

## Danke, Heinz und Rosi!

### Hanslberghüttenreferent verabschiedet sich nach zwölf Jahren

Lieber Heinz, du warst jede Woche, teils mehrmals, zur Inspektion auf der Hütte, hast mit deiner Frau Rosi 3-4 x pro Jahr die Bettwäsche gewechselt und gewaschen, ebenso die Vorhänge, hast Rindenmulch für die Biotoilette und Gasflaschen hochgeschleppt, ebenso die Biotoilette 4 x jährlich entleert. Du hast bei der Hütteninstandsetzung und beim Wegebau geholfen, den Boden jährlich geschrubbt und gewachst und vieles mehr. Auf die 12 Jahre hattest du/hattet ihr mit Sicherheit weit über 500 Einsätze auf der Hütte. Herzlichen Dank dafür! Wie du die Zeit seit dem Sommer 2010 in Erinnerung hast, wollten wir von dir wissen.

#### Warum hast du damals das Ehrenamt übernommen?

Im Ausblick war eine Stellenanzeige für die Funktion „Hüttenwart/Referent Hanslberghütte“. Hans-Peter Alkofer und ich haben uns unabhängig voneinander bei der Sektion gemeldet und gemeinsam die Funktion übernommen. Peter und ich haben uns von Anfang an sehr gut verstanden. Peter wohnt allerdings 40 Kilometer von der Hütte entfernt. Damit war klar, dass er die Hüttenkontrollen nur vertretungsweise für mich übernehmen konnte. Für Änderungen, Wartungsarbeiten, Reparaturen und eben alles, was in und außerhalb der Hütte zu tun ist, ist er seit damals immer da – es sei denn, er ist gerade z. B. für einen Hilfstransport in die Ukraine beschäftigt.

#### Welche Geschichte ist dir am meisten in Erinnerung geblieben?

Bei einer Übernachtung mit Enkelin Johanna, Enkel Philipp und seinem Freund Flo auf der Hütte rüttelte der Wind an den Fensterläden. Als es bei Kerzenlicht auch noch an der Tür klopfte, wollte Johanna nur noch zu ihrer Mama. Zum Glück war der späte Gast die Oma.

#### Dass standardmäßig jede Menge zu tun war, haben wir oben beschrieben. Was war noch alles zu tun?

Bei der Übernahme der Hütte mussten wir erst mal die Beleuchtung in Ordnung bringen.

Den Hüttenzugang mussten wir völlig erneuern. Im Schlafraum haben wir das Matratzenlager durch stabile Einzelbetten ersetzt. Meine Frau

Rosi war oft bei Kontrollen auf der Hütte dabei. Unser Nachreinigen war dann schon gründlicher. Sie war immer meine große Hilfe, egal ob beim Bodenwischen, Vorhänge- und Bettlakenwaschen, Fensterputzen oder auch mit guten Ideen, um die Hütte gemütlicher zu machen.

#### Was ist für dich das Besondere an der Hanslberghütte?

Sie liegt nur 13 Kilometer vom Regensburger Dom entfernt, eingebettet in fast unberührte Natur am felsigen Steilhang und gehört für mich ganz einfach zur Mattinger Heimat.

#### Was möchtest du deinem Nachfolger mit auf den Weg geben?

Freu dich, wenn die Hanslberghütte von den Gästen ordentlich übergeben wird, und ärger dich nicht zu sehr, wenn nicht ...

#### Vielen Dank, Heinz und Rosi, und eine gute Zeit im „Hüttenruhestand“!

Monika Trojer

**PS: Andi Perzl**, der die Hanslberghütte zusammen mit Hans-Peter Alkofer seit Ende des Jahres betreut, wird in der nächsten Ausgabe des Ausblicks vorgestellt.



Peter und Heinz



Heinz beim Wegebau



Rosi beim Fensterstreichen



## Steinwaldhütte

**Adresse:** Pfaben 25, 92681 Erbendorf

**Lage:** in Pfaben bei Erbendorf im Steinwald / nördliche Oberpfalz

### ANFAHRT:

#### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Mit der Bahn nach Wiesau (ca. 1:30 Std.), dann per BAXI oder Fahrrad 13 km nach Pfaben BAXI Nr. 8302: Ruf-Taxi, mit Voranmeldung Tel. 0800 6065600 (Anruf kostenlos), fährt alle 2 Stunden

#### Mit dem Auto aus Regensburg

Über die A93 bis Ausfahrt Altenstadt an der Waldnaab, dann B22 bis Erbendorf (ca. 110 km; 1:20 Std.) und weiter nach Pfaben

**Unterkunft:** 22 Matratzenlager in 8- und 14-Bett-Lagern (Stockbetten), Aufenthaltsraum für ca. 40 Personen mit Kachelofen, Waschräume mit Duschen, vollausgestattete Selbstversorgerküche

**Extras:** Grillmöglichkeit, Lagerfeuerstelle



#### Buchung online:

[https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut\\_id=547](https://www.alpsonline.org/reservation/calendar?hut_id=547)

**Hüttenbetreuerin:** Nina Biedermann-Michl,  
[steinwaldhuette@alpenverein-regensburg.de](mailto:steinwaldhuette@alpenverein-regensburg.de),  
Tel. 0159 0671 7621

Als Selbstversorgerhütte steht die Steinwaldhütte sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen z. B. für Familien- oder Jugendfreizeiten, Sportgruppen, Familienfeiern, Seminare, Schulaufenthalte und mehr zur Verfügung.

**Touren/Aktivitäten:** Im Sommer eignet sich die Steinwaldhütte als idealer Stützpunkt für Wander- und Mountainbiketouren sowie insbesondere fürs Klettern. In Hüttennähe befinden sich am Augsburgener Felsen, Vogel- und Räuberfelsen sowie an der Ratsfelsengruppe über 100 Routen in allen Schwierigkeitsgraden. Im Winter kommen Schneeschuhwanderer und Langlaufans in den Genuss zahlreicher Routen und Loipen.

## Steinwaldhütte Komplettbuchung

Auch die Komplettbuchung der Steinwaldhütte ist möglich. Wendet euch dafür bitte an die Geschäftsstelle, per Mail an [huetten@alpenverein-regensburg.de](mailto:huetten@alpenverein-regensburg.de) oder telefonisch an 0941 463 990 31.

	Mitglieder*		Nichtmitglieder**	
	Sommer	Winter	Sommer	Winter
Komplettbuchung**	160,00 €	200,00 €	240,00 €	300,00 €
Komplettbuchung** Silvester	240,00 €		360,00 €	
Komplettbuchung** KAUTION	300,00 €			

\* Sommer: 01.05. - 30.09. \* Winter: 01.10. - 30.04. Die Gebühren können vor Ort bei der Hüttenbetreuerin in bar oder mit Karte (Kreditkarte; Bankkarte, etc.) bezahlt werden.

\*\* Die Komplettbuchung der Steinwaldhütte ist ganzjährig möglich und wird mit einem Vertrag über die Geschäftsstelle abgeschlossen.

Der Gesamtpreis und die Kautions in Höhe von 300,00 € muss bei Buchung innerhalb von 14 Tagen gezahlt werden. Die Anreise ist ab 14:00 Uhr möglich, die Abreise muss bis 12:00 Uhr erfolgen.





## Steinwaldhütte: Kaufvertrag unterzeichnet

Am 12. Oktober 2022 unterzeichneten der 1. Vorsitzende Joachim Kerschensteiner und seine Stellvertreterin Rita Friedl den Kaufvertrag über den Erwerb der Steinwaldhütte. Nach Zahlung der Kaufsumme von 150.000 Euro gehört die Hütte in Pfaben bei Erbdorf nun der Sektion. Die 1968 von der Sektion Weiden erbaute Hütte verfügt über zwei Bettenlager mit acht und 14 Schlafplätzen sowie einen Aufenthaltsraum für rund 40 Personen, Waschräume und eine Selbstversorgerküche. „Es ist großartig, dass wir unseren Mitgliedern nun mit der Steinwaldhütte eine Mittelgebirgshütte mit vergleichsweise kurzer Anreise anbieten können“, freut sich Joachim Kerschensteiner, 1. Vorsitzender der Sektion Regensburg. Mit der Sektion Weiden wurde die Vereinbarung getroffen, dass die Mitglieder der Sektion Weiden zu den gleichen Konditionen auf den Hütten der Sektion Regensburg übernachten können wie die Regensburger Sektionsmitglieder.

## Hüttenbetreuerin Nina Biedermann-Michl



*Servus liebe Leit*, was soll ich sagen, aus Zufällen entstehen oft die schönsten Geschichten. Mein Mann und ich verwirklichen momentan unseren Traum in Pfaben, abseits des Alltagsdrubels, ohne Handyempfang, mitten im wunderschönen Stein-

wald. Die Steinwaldhütte ist der einzige, direkte Nachbar in unserem zukünftigen Zuhause. Und so bin ich zur Steinwaldhütte gekommen, oder sie zu mir...

Ich bin 38 Jahre jung, habe zwei Kinder (2 und 11 Jahre), einen Hund (BGS) und meinen Mann, wenn man es genau nimmt, sind es also 4 Kinder. Am liebsten arbeite ich mit Menschen und liebe die Abwechslung. Seit 16 Jahren lebe und liebe ich meinen Beruf als Krankenschwester. Der Ausgleich zum Klinikalltag für mich war/ist die Natur und der Sport. Umso mehr freue ich mich nun darauf, euch in Zukunft als Hüttenbetreuerin im Steinwald begrüßen zu dürfen.

*Bis bald, Eure Nina*

## VERTRAGSHÄUSER

### Vorder- schappachhof

*in Hüttschlag*  
Vertragshaus der Sektion  
im Großarlal/Salzburg

Adresse:

**Bauernhof Vorderschappach**

**Fam. Johanna und Siegfried Lederer**

A-5612 Hüttschlag 9

Tel. +43 6417 245 • Fax +43 6417 24516

E-Mail: [info@vorderschappachhof.com](mailto:info@vorderschappachhof.com)

[www.vorderschappachhof.com](http://www.vorderschappachhof.com)



### Maurerwirt

*in Rosenau*  
Vertragshaus der Sektion  
im Pyhrn-Priel-Gebiet

Adresse:

**Gasthaus Maurerwirt**

**Frau Michaela Benedetter**

Hauptstr. 12 • A-4581 Rosenau

Tel. +43 664 6317210

E-Mail: [office@gh-maurerwirt.at](mailto:office@gh-maurerwirt.at)

[www.gh-maurerwirt.at](http://www.gh-maurerwirt.at)



## HÜTTENEMPFEHLUNG



### Regensburger Hütte (*Rifugio Firenze*)

Cislesalm in Gröden - Südtiroler Dolomiten

Adresse:

**Fam. Perathoner**

I-39047 St. Christina (BZ), Ciaulongh 17

Tel-Fax Hütte +39 0471 796307

Tel-Fax Privat +39 0471 795206

E-Mail: [info@rifugiofirenze.com](mailto:info@rifugiofirenze.com)

[www.rifugiofirenze.com](http://www.rifugiofirenze.com)

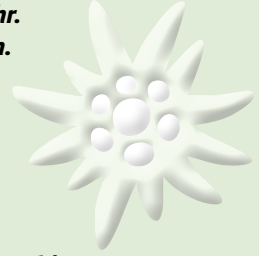
**KONTAKT zu den Vertragshäusern  
über die Geschäftsstelle**



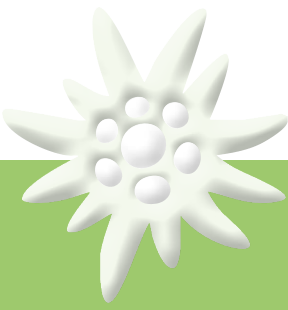
# Veranstaltungen auf dem Gibacht

**Das Programm wird gemeinsam gestaltet vom Berghof Gibacht und der Alpenvereinssektion Regensburg (Ortsgruppe Bayerwald).  
 Alle Veranstaltungen beginnen um 19.30 Uhr.  
 Der Eintritt ist frei, Gäste sind willkommen.**

## Programm Gibacht



- 12.01.2023 Fritz Nirschl: Lehrvortrag Lawinenkunde I**
- 19.01.2023 Toni Putz: Der Lausitzer Bergweg – das Zittauer Gebirge**  
 Bericht über eine Mehrtages-Radtour mit Wander- und Klettersteigeinlagen.
- 26.01.2023 Fritz Nirschl: Lehrvortrag Lawinenkunde II**
- 02.02.2023 Herwig Decker: Dienstreise zum Mount Everest**  
 Für das Bayerische Fernsehen auf dem Dach der Welt
- 09.02.2023 Toni Putz: Rund um Schliersee und Tegernsee**  
 Wander-, Mountainbike- und Skitouren in einem Gebiet, in dem die Sektion einen beliebten Stützpunkt hatte
- 16.02.2023 Herwig Decker: Very Great Britain**  
 Mit dem Segelboot von Schweden durch Ost- und Nordsee und rund um die Britischen Inseln
- 23.02.2023 Herwig Decker: 2000 Seemeilen auf einem klassischen Viermaster**  
 Mit dem Rucksack quer durch Madeira, auf dem russischen Segelschulschiff „Sedov“ zurück nach Deutschland
- 02.03.2023 Dr. Robert Pesold: Lehrvortrag „Erste Hilfe in den Bergen“**
- 09.03.2023 Toni Putz: Mit Mountainbike und Steigeisen in der Sesvenna-Gruppe (Südtirol)**  
 Mit dem Mountainbike durch die Uina-Schlucht zur Sesvenna-Hütte, von dort u.a. Gletschertour auf den höchsten Gipfel.
- 30.03.2023 Toni Putz: Mountainbike-Runde durch das Erzgebirge**  
 Der „Stoneman-Miriquidi“, 162 km und 4400 Hm, aber mit Landschaftsgenuss
- 27.04.2023 Herwig Decker: Ostsee-Geschichten und -Geschichte**  
 Durch deutsche und dänische, schwedische und polnische Ostseereviere. Einfaches Segeln auf einem spannenden Meer.



# ausbildungskurse & sektionstouren

## SEKTIONSTOUREN UND KURSE

### ÄNDERUNGEN/NEU 2023

Alle Kurse und Touren für das Jahr 2023 sind nur im Jahresprogramm und auf der Homepage der Sektion veröffentlicht. Es werden lediglich Änderungen angegeben oder neue Kurse und Touren im Ausblick veröffentlicht, die während des Jahres dazukommen.

### BERGBUS

Einzelticketverkauf Bergbus für die drei Fahrten 2023 ab März!

- **Sa., 24.06.2023 Chiemgau (Zielort noch offen)**
- **So., 23.07.2023 Maurach-Rofan, Achensee, Kreuth, Achenpass**
- **Sa., 23.09.2023 Haidmühle, Dreisessel, Haidel**

### Kosten

	Sektionsmitglieder	Mitglieder anderer Sektionen und Nichtmitglieder
Erwachsene ab 19 Jahre	20,00 Euro	25,00 Euro
Jugendliche 15-17 Jahre	15,00 Euro	19,00 Euro
Kinder 7-14 Jahre	10,00 Euro	13,00 Euro
Kinder bis 6 Jahre	frei	frei

Die geführten Touren sind über das Tourenprogramm der Homepage buchbar. Eine Anmeldung zur Tour beinhaltet automatisch ein Ticket. Ein zusätzlicher Ticketkauf ist daher nicht notwendig.

### Infoabend für das Ausbildungsjahr 2023

Alle Interessierten an einer Ausbildung im Bereich Bergsport sind herzlich eingeladen, am 15. März um 19:00 Uhr ins Kletterzentrum zu kommen.

**Wir suchen Ausbilder\*innen in allen Sparten!**

### Stressbewältigung und Entspannung durch Bergwandern

Erstmalig im Programm, ein zertifiziertes 12-Wochen-Programm! Stressreduktion, Lebensqualität und Eigenverantwortung gewinnen, Burn-out vorbeugen! Nähere Infos findet ihr auf unserer Homepage unter Kurse und Touren.

### Buchungsstichtag für alle Kurse und Touren für den Sommer

**Samstag, 04. März 2023 // 10:00 Uhr**

### Wir sind für Euch da!

**Per Mail:**  
[kursetouren@alpenverein-regensburg.de](mailto:kursetouren@alpenverein-regensburg.de) **oder**  
**telefonisch: 0941 463 990-33 von 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr.**

*Sandra Weidhofer*



(Foto: DAV / Wolfgang Ehn)

# training



## Lauftreff

**Tag:** Mittwochs

**Uhrzeit:** 18:00 Uhr

**Treffpunkt:** Parkplatz Swiss Intern. School Regensburg, Klosterackerweg 10, 93049 Regensburg

**Trainingsdauer:** ca. 60 min bei einer Zeit von ca. 6:30 – 7:30 min pro km.

**Weitere Infos oder Fragen:** Markus Rühr,  
E-Mail: markus.ruehr@t-online.de

## Walktreff

Zu unserem wöchentlichen Walktreff sind alle interessierten Sektionsmitglieder herzlich eingeladen.

**Wann:** Montags um 17:30 Uhr

**Wo:** Unter der Mariaorter Brücke (über „Bei der Schanze“ in Großprüfening)

**Kontakt:** Alfred Stegbauer,  
E-Mail: stegbauer13@t-online.de

## Skitraining

**TERMIN 1** von 18:00 – 19:00 Uhr.

**Wann:** jeden Mittwoch (außer in den Schulferien), ab 05. Oktober 2022

**Wo:** in der Turnhalle des Albrecht-Altendorfer-Gymnasiums, Minoritenweg 33 in 93047 Regensburg

**Leiterin:** Eva Rütz, Tel. 0175 9738989

**TERMIN 2** von 18:30 – 19:30 Uhr.

**Wann:** jeden Donnerstag bis Ostern 2023 (außer in den Schulferien), ab 06. Oktober 2022

**Wo:** Halle 1, Willi-Ulfig-Schule, Isarstr. 24

**Leiter:** Wolfgang Sessler,  
E-Mail: wolfgang.sessler@gmx.de

## Mountainbike

**TOURENFAHRTEN UND FAHRTECHNIKTRAINING  
MTB-GRUPPE**

**Bis Ende Winterzeit:** Gemeinsam feilen wir im Winter immer dienstags im Dirtpark beim JUZ an unserer eigenen Fahrtechnik.

**Treffpunkt:** Dienstags 15:00-16:30 Uhr beim JUZ Unterislinger Weg 2 (hinter Papier Liebl)

**Ab Anfang Sommerzeit:** Ab der Zeitumstellung treffen wir uns jeden Dienstag um 18:00 Uhr zum gemeinsamen Biken. Danach geht es in der Regel in Prüfening zum Hirsch in den Biergarten.

**Treffpunkt:** Dienstags 18:00 Uhr am Prüfening Schloss-Parkplatz

**Weitere Informationen:**

- unter Sektionsgruppe MTB im Ausblick
- auf der Facebook-Seite der MTB-Gruppe: „DAV-MTB-Gruppe Regensburg“

## Kletter-Training

### Kletterzentrum Regensburg

**Es gibt verschiedene Gruppen innerhalb der Sektion, die sich regelmäßig zum gemeinsamen Klettern treffen:** Familienklettern, Jugend, 50 PLUS, HTG-Gruppe, Sportklettergruppe.

Informationen und Ansprechpartner\*innen findet ihr auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de) im Bereich Gruppen / Sektionsgruppen

**Trainingsgruppen für Kinder und Jugendliche**

**Auskunft im Kletterzentrum unter**

**Tel. 0941 463 990-53 oder**

**[www.kletterzentrum-regensburg.de](http://www.kletterzentrum-regensburg.de)**

### Kletterzentrum Bayerwald (Cham)

Dort treffen sich die Mitglieder der Ortsgruppe Bayerwald.

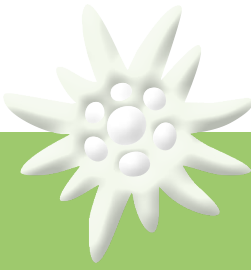
**Ansprechpartner:**

**Thomas Fischer,** Gehstorfer Altwies,  
93444 Bad Kötzting, Tel. 09441 906755,  
E-Mail: gummikuh@gmx.at

Weitere Info: [www.kletterzentrum-bayerwald.de](http://www.kletterzentrum-bayerwald.de)

## HINWEIS:

Aus versicherungsrechtlichen Gründen handelt es sich bei „Gemeinschaftsfahrten“ nicht um „Führungstouren“, selbst wenn eine bestimmte Person als Organisator genannt wird. Dies bedeutet einen Haftungsausschluss des Organizers insbesondere, wenn dieser kein Fachübungsleiter ist.



# naturschutz



Foto: Karl Seidl

## Das DAV-Naturschutzteam

**Leitung: N.N. und Daniela Giehl**

**KONTAKT unter:**

**naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de**

### Liebe Naturliebhabende,

wir sind eine offene Gruppe und treffen uns jeden letzten Montag im Monat in der DAV-Geschäftsstelle. Nächstes Treffen ist am 27.02.2023 um 19:00 Uhr. Wir freuen uns auf Interessierte, die sich für die Natur engagieren und neue Ideen entwickeln wollen. Einfach vorbeischaun oder sich über unsere Mailadresse melden **naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de**



## Das Naturschutzteam sucht eine/n engagierte/n

### Naturschützer/in,

die/der bereit ist, gemeinsam mit **Daniela Giehl** das Naturschutzteam zu leiten!

Du interessierst Dich für Naturschutz oder diskutierst gerne bei umweltrelevanten Fragestellungen mit? Du hast Lust auf gemeinsame Aktionen rund um Nachhaltigkeit und Co.?

**Dann melde Dich gerne bei**

**Daniela Giehl (giehl@alpenverein-regensburg.de)**. Vorkenntnisse in der Vereinsarbeit sind wünschenswert, aber nicht zwingend erforderlich.

## Tiere im Winter

Wenn es gegen Weihnachten kalt wird, Frost und Schnee die Landschaft in ein weißes Kleid tauchen, packt viele Menschen in unserer überzivilisierten Welt das Mitleid mit unseren Wildtieren, die jetzt diese kalte Jahreszeit überstehen müssen. Vogelfutter wird in unseren Gärten ausgepackt und auch in unseren Wäldern fordert man eine dauerhafte Fütterung der Wildtiere. Dabei vergisst man, dass unsere Tierwelt sehr gut an die kalte Jahreszeit angepasst ist und natürlich in der Vergangenheit auch ohne den Menschen überlebt hat. Wie funktioniert das? In der Regel legt die Tierwelt sich im Sommer und Herbst durch eine hohe Nahrungsaufnahme entsprechende Fettreserven an, die das Überleben im Winter sichern. Der Energieumsatz wird heruntergefahren und unnötige Aktivitäten werden vermieden. So suchen sich z. B. Braunbären geschützte Höhlen oder Felsspalten, die Schutz bieten. Igel oder Marmotiere gehen sogar in einen Winterschlaf, um möglichst wenig Energie zu verbrauchen. Während des Winterschlafes reduziert ein Marmotier seine Stoffwechselrate auf ein Zehntel, pro Minute atmet es nur ein- bis zweimal und das Herz schlägt höchstens fünfmal. Seine Körpertemperatur sinkt auf gerade einmal drei Grad Celsius. Reh-, Rot- oder Gamswild nutzen Schneehöhlen als Isolationskammern und ziehen auf die Sonnenseiten zur Nahrungsaufnahme im Gebirge. Was unsere Wildtiere aber brauchen ist Ruhe, um nicht unnötig Energie zu verbrauchen. Deswegen sind wir als Bergwanderer, Tourenger und Naturliebhabende im Winter besonders gefordert, unsere Wege achtsam zu wählen. Bei der Planung von Touren sollten wir uns entsprechend über vorhandene Schutzzonen informieren und unnötige Querfeldeinwege vermeiden. Auf das DAV-Projekt „Skibergsteigen umweltfreundlich“ möchten wir in diesem Zusammenhang nochmals besonders hinweisen.

*Reinhardt Neft*

## „Nachhaltige Kleidung“

Outdoor-Kleidung soll vorwiegend eins sein: funktionell. Doch wie wird Funktionalität von der Kleidungsindustrie umgesetzt und wie kann man als Endkonsument\*in umweltverträgliche Kleidungsalternativen finden?

Um wasserdichte Kleidung zu gewährleisten, kommen beim Herstellungsprozess verschiedene Chemikalien von unterschiedlichen Chemikalienlieferanten zum Einsatz. Vor allem per- und polyfluorierte Chemikalien (PFC), die für die Hydrophobie der Kleidung benutzt werden, können der eigenen Gesundheit und der Umwelt schaden. In der Umwelt bauen sich PFC sehr langsam ab und reichert sich in Organismen an. Die Lieferketten der Herstellung von Kleidungsstücken sind oft komplex. Da es mehrere tausende per- und polyfluorierten Substanzen gibt, ist eine Regulierung im Herstellungsprozess schwierig. Doch es gibt auch wasserdichte Alternativen. Umweltschonende biologisch abbaubare Optionen zu PFC sind beispielsweise Schoeller Eco-Repel, Nikwax TX Direct, Rudolf Bionic Finish Eco und Heiq Eco Dry. Es gibt viele weitere.

Die Kleidungsindustrie trägt mit „Fast Fashion“ und kritischen Liefer- und Herstellungsprozessen wesentlich zur CO<sub>2</sub>-Produktion bei. Generell sollte jede Kaufentscheidung kritisch hinterfragt werden und Kleidung nicht in Massen gekauft werden. Beschädigte Kleidung kann genäht und repariert werden. Nicht mehr benutzte Kleidung kann sowohl auf Flohmärkten und Onlineplattformen (Ebay, Vinted) oder durch Spenden (Altkleidersammlung, Sammelaktionen von gemeinnützigen Einrichtungen) weitergegeben werden.

Im Rahmen des Bergsporttreffens planen wir am 07.10.2023 im Kletterzentrum wieder in Zusammenarbeit mit dem Ausrüstungslager einen Alpin-Flohmarkt, wo die Möglichkeit bestehen soll, gebrauchte Kleidung und Ausrüstung zu vermitteln.

*Julia Spornraft*



Foto: DAV / Silvan Metz



## Veranstaltungen/Termine 2023

### Zwischen Küchenschelle und Frühlingsfingerkraut T-BW-01-23

Botanische Wanderung rund um Kallmünz

**Leitung:** Sabrina Esser

**Termin:** 02.04.2023, Beginn 11:00 Uhr Regensburg Hbf.

### Kräuterwanderung

**Leitung:** Naturschutzteam, Renate Beck

**Termin:** 06.05.2023, 14:00 – 15:30 Uhr in Ihrlerstein

### Grün in der Stadt – Winzerer Höhen und die Parkanlagen von Regensburg

**Leitung:** Reinhardt Neft

**Termin:** 13.05.2023, 10:00 – 14:00 Uhr, Start: Naturkundemuseum Regensburg

### Kräutertouren rund um Brixen im Thale T-BW-11-23

**Leitung:** Herbert Haller

**Termin:** 16.06.2023 – 18.06.2023, Beginn 08:00 Uhr gem. Busstandort

### Traumtouren im Naturpark Steinwald T-BW-25-23

**Leitung:** Joachim Kerschensteiner

**Termin:** 07.07. – 09.07.2023, Beginn 09:00 Uhr Kletterzentrum

### Der Naturwald zwischen Donau und Altmühl

**Leitung:** Reinhardt Neft

**Termin:** 16.09.2023, Beginn 08:30 Uhr Regensburg Hbf.

### Shinrin Yoku – Waldbaden

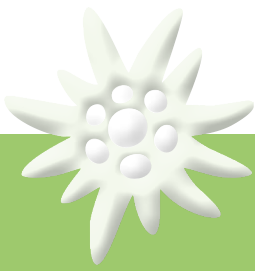
**Leitung:** Reinhardt Neft

**Termin:** noch offen, Tagesveranstaltung im Raum Ihrbrunn

### Wir pflanzen den Zukunftswald

**Leitung:** Reinhardt Neft

**Termin:** Herbst 2023, im Umland von Regensburg



## Das Klimaschutzkernteam stellt sich vor

Das erste Jahr der Klimabilanzierung hat uns gezeigt, dass die Aufgaben und Anforderungen, die die Koordination der Klimabilanzierung und Klimaschutzmaßnahmen in unserer großen Sektion mit sich bringen, so umfangreich und vielfältig sind, dass sie von einer Person allein nicht bewältigt werden können. Wir haben deshalb ein Klimaschutzkernteam ins Leben gerufen. Dieses besteht aktuell aus Rita Friedl, Sabrina Esser, Tim Fischer und Arthur Scheufler. Wir im Klimaschutzkernteam sehen uns als klassische „Schnittstelle“ in unserem Verein, bei der die Koordination und Steuerung des Klimaschutzes zusammenläuft. So sammeln wir aktuell alle Vorschläge für zukünftige Klimaschutzmaßnahmen. Diese werden wir im nächsten Schritt mit dem Gesamtvorstand sowie dem Projektteam „Klimaschutz“ bewerten und dann die konkrete Umsetzung aller Maßnahmen in den nächsten Jahren koordinieren und zuletzt evaluieren. Um feststellen zu können, ob und inwieweit Maßnahmen zu einer Reduzierung unseres CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks führen, werden und müssen wir uns weiterhin um die alljährliche Klimabilanzierung kümmern. Wir freuen uns über jede Unterstützung, die wir im Bereich Klimaschutz erhalten. Falls ihr euch auch für das Thema interessiert und ihr euch aktiv einbringen möchtet, meldet euch bei uns per E-Mail an [klimaschutz@alpenverein-regensburg.de](mailto:klimaschutz@alpenverein-regensburg.de).

Arthur Scheufler  
für das Klimaschutzkernteam



## Klima schützen - Verantwortung leben

### Klimaschutz in der Sektion - Rückblick 2022



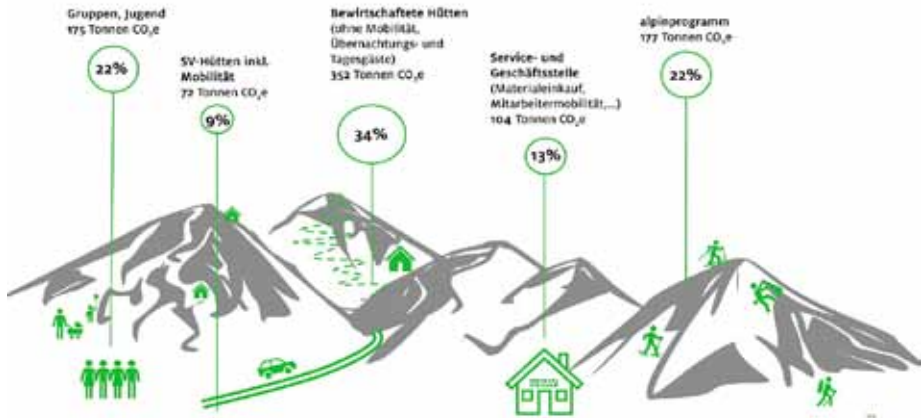
Die Klimastreifen zeigen die Erderwärmung nach Ed Hawkins

Klimaschutz wurde im letzten Jahr zum großen neuen Thema für den Deutschen Alpenverein und seine Sektionen. Natürlich achteten wir auch schon vorher auf die Umwelt, wie der seit 50 Jahren geltende „Alpenplan“ des DAV zeigt, der auf vorbildliche Weise die Raumplanung/Bebauung in den Bergen regelt.

Viele der Bemühungen konzentrierten sich auf den Schutz und Erhalt der Berge. Die Initiative, den Klimaschutz als zentrale Aufgabe zu verstehen, sorgt dafür, dass alle Aktivitäten und Verbräuche des Vereins unter diesem Blickwinkel betrachtet und bewertet werden. **Das Ziel steht fest: Der Deutsche Alpenverein und seine Sektionen wollen bis 2030 klimaneutral werden.**

### Grundlagen für die CO<sub>2</sub>-Emissionsbilanz

Wahrscheinlich habt ihr schon bemerkt, dass auf Touren auf einmal Kilometer erfasst werden oder, dass die Kurse und Touren der Sektion im nächsten Jahr deutlich mehr mit Öffis oder dem Sektionsbus angeboten werden. Was heißt eigentlich „klimaneutral“ und wozu brauchen wir hierzu eure Kilometer? Klimaneutralität bedeutet, dass wir unterm Strich keine CO<sub>2</sub>-Emissionen



verantworten müssen. Wir wollen also im ersten Schritt unsere CO<sub>2</sub>-Emissionen maximal reduzieren. Dazu analysieren und bilanzieren wir alle Aktivitäten und Verbräuche der Sektion im Hinblick auf die verursachten CO<sub>2</sub>-Emissionen. Von der Anfahrt zu einer Besprechung bis zum Einkauf der Getränke oder des Büromaterials.

Damit diese Bilanzierung nach nachvollziehbaren Regeln abläuft und für die Folgejahre vergleichbar bleibt, entstanden genaue Richtlinien und ein Fahrplan, wie wir diese vielen Werte erfassen und dann zu einer Gesamtbilanzierung zusammenführen. Eine Software, die der Bundesverband bereitstellt und die Sektion installierte, unterstützt uns bei dieser Arbeit. Bei unseren Trainer\*innen und Gruppenleiter\*innen wollen wir uns an der Stelle besonders bedanken. Für sie bedeutet es nochmal Mehraufwand, diese Daten bei den Teilnehmer\*innen für die Kurse/Touren/Gruppentreffen zu erfragen und zu erfassen. **Herzlichen Dank!**

Aus all diesen Informationen wollen wir die Maßnahmen zur Reduzierung unserer CO<sub>2</sub>-Emissionen für die kommenden Jahre ableiten. Einige Maßnahmen, die besonders unsere Mobilität – wie kommen wir in die Berge? – betreffen, liegen auf der Hand. So entstanden in der Sektion folgende Initiativen:

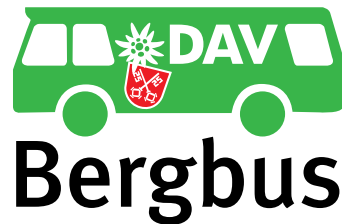
### Anreiseregung für Bergsportveranstaltungen

Ab diesem Jahr haben sich die Trainer\*innen auf eine gemeinsame Anreiseregung für alle Kurse und Touren in die Berge verständigt. Grundsätzlich gilt, vorzugsweise öffentliche Verkehrsmittel einzusetzen, und wo nicht möglich, auf gut ausgelastete Fahrgemeinschaften zu achten. Und, damit die Anreise in einem gesunden Verhält-

nis zur Veranstaltungsdauer steht, gilt: für den ersten Kurs-/Tourtag max. 150 km einfache Distanz zum Ausgangspunkt der Tour. Für jeden weiteren Kurs-/Tourtag können 100 km addiert werden. Bei der Anfahrt mit dem Pkw oder Bus beschränken wir uns auf eine maximale Geschwindigkeit von 120 km/h.

### Bergbus

Im neuen Jahr 2023 soll das Projekt Bergbus der Sektion Regensburg starten.



Die DAV Sektionen München/Oberland machten damit schon gute Erfahrungen. Mit drei ersten Bergbus-Terminen im Juni, Juli und September will die Sektion Regensburg es versuchen. Mit dem Bergbus können damit 12 ausgearbeitete und geführte Bergsport-Touren erreicht werden. Bei Fragen zum Programm könnt ihr euch direkt an [bergbus@alpenverein-regensburg.de](mailto:bergbus@alpenverein-regensburg.de) wenden. Wir hoffen, ihr macht das Programm erfolgreich!

### Kurse/Touren mit Öffis erreichen

Bei vielen Kursen und Touren, die von den Trainer\*innen und Gruppenleiter\*innen für 2023 ausgearbeitet wurden, kann der Sektionsbus, der Bergbus oder der ÖPNV zur Anreise genutzt werden. Da wurde viel Zeit in die Planung ge-





(Foto: DAV / Tobias Hipp)

steckt. Das Ergebnis: über 60 angebotene Kurse und Touren können 2023 mit den Öffis erreicht werden.



### Ökostrom im Kletterzentrum

Für den Betrieb des Kletterzentrums werden wir im Jahr 2023 auf 100 % Ökostrom umsteigen.

Dadurch können wir bei 80.000 kWh im Jahr voraussichtlich ca. 30 Tonnen CO<sub>2</sub> allein im Kletterzentrum einsparen.

### Sammlung ÖPNV-Anreisen in die Berge

Mit eurer Unterstützung haben wir begonnen, eine Sammlung von Beispielen für gelungene Touren in die Alpen, den Bayerwald, Steinwald oder zu anderen attraktiven Zielen zusammenzustellen. Es sind schon eine ganze Reihe von Vorschlägen eingegangen, und wir arbeiten momentan daran, diese Ideen bestmöglich auf der Homepage sichtbar zu machen. Wenn ihr auch Vorschläge habt, schickt sie bitte an [klimaschutz@alpenverein-regensburg.de](mailto:klimaschutz@alpenverein-regensburg.de)

### Klimaschutzbudget

Die Emissionsbilanz 2022 wird uns zeigen, für wie viel Tonnen CO<sub>2</sub> die Sektion am Ende verantwortlich ist. Je Tonne CO<sub>2</sub> wird dann ein Betrag von 90,- € als Klimaschutzbudget in den Haushalt der Sektion eingestellt. Damit wollen wir weitere Klimaschutzmaßnahmen in der Sektion finanzieren. Wir sind gerade am Sammeln von Ideen und werden diese Anfang 2023 nach deren Effektivität bewerten.

Übrigens, wir treffen uns als Klimaschutzteam regelmäßig und diskutieren, planen und organisieren Themen zum Klimaschutz. Wenn dich das Thema auch interessiert – komm doch mal vorbei! Auf [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de) findest du alle Termine zum Thema Klimaschutz.

Rainer Donhauser, Tim Fischer  
Klimaschutzteam der Sektion Regensburg

## NATURSCHUTZ FINDET NICHT NUR FÜR DIE ALPEN STATT...



## ...NATURSCHUTZ BEGINNT VOR DEINER HAUSTÜR!

### WAS WIR WOLLEN:

- Wir begeistern die Mitglieder des DAV, vor allem Familien und junge Menschen für den Naturschutz.
- Wir machen das Potenzial der DAV-Sektion Regensburg für den Naturschutz in der Region transparent.
- Wir sensibilisieren für einen nachhaltigen Umgang mit der Natur.

### WIE WIR DAS ERREICHEN:

- Wir organisieren gemeinsame Touren, vernetzen uns mit Akteuren, diskutieren mit und mischen uns ein bei umweltrelevanten Fragen.
- Wir agieren in Ostbayern. Dadurch ermöglichen wir kurze Wege und stellen die Bedeutung der DAV-Sektion Regensburg für die Region heraus.

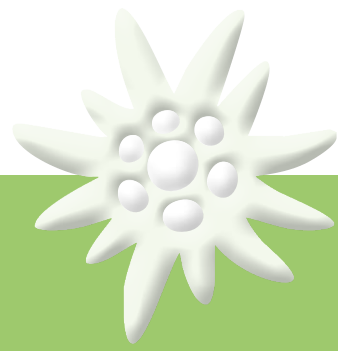
### WAS WIR DAFÜR MACHEN:

- Veranstaltungen, z. B. mit regionalen Erzeugern oder Institutionen
- Öffentlichkeitsarbeit und Stellungnahmen bei Naturschutzfragen in der Region
- Botanische Wanderungen zu den regionalen Schutzgebieten
- Praxis-Leitfäden für sorgsamen Umgang mit der Natur
- Dokumentation der Umwelt-Arbeit in der DAV-Sektion Regensburg

### WEN WIR DAFÜR BRAUCHEN:

- Dich! Du willst mitmachen oder hast ein Anliegen?
- Wir freuen uns auf Deine Nachricht!

[naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de](mailto:naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de)



# forum



## Vol Biv Schweiz 2022

Unter dem Begriff Vol Biv versteht man eine mehrtägige Gleitschirmreise, wobei man sich zu Fuß und fliegend fortbewegt. Dabei übernachtet man in einem Biwak-Zelt.

### Vorbereitung

Dies ist der Traum von Maxx, Konsti und Simon. Wir planen in der Jahreszeit, die uns am geeignetsten vorkommt – im Spätsommer. Unsere Reise soll über die Alpen führen, weil wir dort mit Hilfe von thermischen Aufwinden (Thermik) weite Strecken fliegen wollen. Der Start wurde spontan ausgemacht, denn unser einwöchiges Zeitfenster muss mit dem Wetter bestmöglich abgestimmt sein. Nach mehreren Wetterbriefings fiel unser Startpunkt auf die Schweiz und genauer auf das Fluggebiet bei Fanas.

Die Vorbereitungen sind sehr aufwendig, aber es macht Spaß, sich mit leichter und kompakter Ausrüstung zu beschäftigen. Was benötigt man alles auf dieser Reise? Es gibt viele Quellen, die Packlisten zur Verfügung stellen. Man darf nicht zu viel mitnehmen, muss aber für alle Fälle alles dabei haben. Für eine einwöchige Reise stellen wir fest, ist das Thema Hygiene sehr wichtig,

denn wer konzentriert fliegt, muss gut schlafen und dafür regelmäßig waschen. Auch das Thema Sicherheit ist zu berücksichtigen, so statten wir uns mit GPS-Trackern und Powerbanks aus, um das Wetter immer prüfen zu können.

### Treffpunkt Fanas

Mit unserer Ausrüstung ausgestattet treffen wir uns zum Einfliegen in der Schweiz. Schnell stellen wir fest, dass unsere Flachland- und Vor-alpenflieger nicht an die Bedingungen gewöhnt sind. Gleich nach dem ersten Start sind wir im starken Talwind des Prättigau. Ich denke nur noch an aktives Fliegen luvseitig vom Landeplatz und mit kaum Vorwärtsfahrt bin ich froh, bald wieder festen Boden unter den Füßen zu haben.

An dem Abend treffen wir uns alle zusammen am Campingplatz, um einen Plan für den morgigen Tag zu machen und unser Vorhaben zu starten. Unsere Ausrüstung wiegt leider immer noch ca. 23 kg, denn wir wollen uns mit Wasser und Essen für 24 Stunden versorgen können. Falls uns eine Top-Landung gelingt, könnten wir so eine Nacht auf einem Berg verbringen und uns von der Natur verzaubern lassen.



## Der Vol Biv startet

Wir fahren nach Fanas und beschließen eine Auffahrt zu nehmen, weil wir anschließend noch Höhe für einen besseren Thermikeinstieg machen wollen. Auf dem Weg zur Spitze der Sassauna fällt uns auf, wie gut wir in der Schweiz mit Wasser versorgt sind. An vielen Orten sind Trinkwasserbrunnen. Bevor wir den Gipfel erreichen, merken wir allerdings, dass unsere Reise mit dem anstrengenden Aufstieg und dem Gewicht sehr herausfordernd ist. Doch oben angelangt bekommen wir eine wunderschöne Aussicht, für die sich die Strapazen gelohnt haben. Unser Plan ist, an den Wolken orientierend Richtung Ost zu fliegen. Nachdem wir alles für den Flug vorbereitet haben, starten wir direkt in die erste Thermik und können bis an die Basis aufdrehen. Beim Weiterfliegen stellen wir dann allerdings fest, dass kein weiterer Thermikanzeiger in unserer geplanten Route zu erkennen ist. An allen Abrisskanten kratzend ist es ein kurzer Flug, und wir landen nach nur wenigen Kilometern.

Wir machen einen neuen Plan, wie es weitergehen soll. Beim Weiterwandern können wir uns mit Pizza und Radler stärken. Wir werden es heute nicht mehr auf einen Berg schaffen und versuchen daher, einen Platz für die Nacht zu finden. Nach einer sich langziehenden Strecke finden wir schließlich einen geeigneten Platz, wo wir unsere Biwakzelte aufstellen können. Für uns ist das Erlebnis großartig, in der Wildnis zu schlafen, und wir finden einen Bach, in dem wir uns waschen können. Vollauf begeistert, dass dieser nicht so kalt ist wie erwartet, springen wir hinein, um uns für den Schlaf frisch zu machen.

## Ein weiterer Flugtag

Auch die Nacht ist wärmer als erwartet, und wir können dank Daunenschlafsäcken erholt in den nächsten Tag starten. Wir machen uns aufgrund

des überregionalen Nordwinds auf den Weg zum Gotschnagrat, um auf der sicheren Seite zu sein. Erstens hat dieser ebenfalls eine Gondel und zweitens sparen wir uns Kraft, damit wir an einem schönen Startplatz auch wirklich starten können.

Trotz stark anstehenden Winds können wir hier nicht soaren und suchen alles nach Thermik ab. Nachdem wir Richtung Norden das Tal gequert haben, können wir eine kleine Kante finden, die thermisch soarbar ist, auch durch den Talwind überlagert. Nach einer halben Stunde beschließen wir dann allerdings zu landen, weil wir uns gerade einmal auf der Höhe halten können, aber nicht weiter vorankommen.

## Planänderung

Als wir einen Blick auf die Wetterprognose werfen, stellen wir fest, dass es zu regnen anfangen wird. Um das Beste aus unserer Zeit zu machen, müssen wir leider unser Vorhaben abbrechen. Wir fahren mit dem Bus zu unseren Autos und dann zum Campingplatz, um am nächsten Tag ins aussichtreichere Wallis zu fahren. Dort wohnt Chris, der durch seine Erfahrungen als Local weiterhelfen soll, uns zwischen den hohen Bergen besser fliegerisch zurechtzufinden.

So kommt es auch. Nachdem unsere bisherige Reise nicht so verlaufen ist wie vorgestellt, konnten wir nun mit einem erfahrenen Piloten und seinen Tipps zum Fluggebiet einige Streckenflüge machen. Auch dafür hat sich die Reise auf jeden Fall gelohnt.

*Simon Fleischer*



## Hochtour auf die Weißkugel

Eine wunderschöne Hochtour unter erschwerten Bedingungen haben wir uns an einem Augustwochenende vorgenommen.

Als Ausgangspunkt der Tour diente der Parkplatz am Hotel Glieshof im Ortsteil Matsch der Gemeinde Mals. Von dort aus beginnt der Zustieg zur Oberetteshütte. Nach ca. 3 Stunden Zustiegszeit erreichten wir die Oberetteshütte, eine sehr altertümlich wirkende Hütte. Die Hütte überraschte uns jedoch schnell, da sie innen sehr modern und sauber war, zudem waren die Hüttenwirte sehr freundlich und hilfsbereit.

Nach reichhaltigem und leckerem Abendessen machten wir uns zeitig auf den Weg ins Matratzenlager, um genügend Schlaf für den kommenden Tag zu sammeln. Den Hüttenwirt konnten wir überreden, dass er uns bereits um 04:30 Uhr das Frühstück bereit stellt. Nach einem schnellen Frühstück ging es dann um 05:00 Uhr mit Stirnlampen von der Hütte aus los. Die Tour beginnt mit einer ebenfalls ca. zweistündigen Wanderung zum Gletschereinstieg. Bereits vor dem Gletscher wurde uns das Ausmaß des diesjährigen Gletscherschwundes klar, dort entstand ein relativ großer See, welchen wir beim Einstieg zum Eisfeld überqueren mussten, teils auch durch den Abfluss über nasse und wacklige Steine. Hier galt es besonders vorsichtig zu sein, denn ein Bad im See würde zum frühen Ende einer schönen Hochtour führen.

Komplett aufgerödelt ging es dann auf das Blankeis des Gletschers. Durch gute alpinistische Führung von Thomas fanden wir einen



ergonomischen und effizienten Weg durch die vielen Spalten.

Kontinuierlich ging es nun 2½ Stunden bis zur Schlüsselstelle, das sogenannte Matscherwandl, eine über 40° steile Blankeisfläche. Aufgrund der warmen Temperaturen gab es keinerlei Schneeauflage und somit gleicht es schon fast technischer Eiskletterei.

Um diese Stelle zu meiden, wählten wir den Weg links am Wandl vorbei in den Fels, dort wurden aufgrund der Situation extra 3 Standplätze eingerichtet, an denen man die Felskletterei sichern kann. Auf dem teils gerölligen Felsabschnitt erreichten wir dann das letzte Stück Gletschereis, dort folgt noch ein kurzes Stück Eisgrat bis zum Einstieg in die Gratkletterei. Von anderen Seilschaften erhielten wir den Tipp, die Steigeisen vor dem Felsgrat auszuziehen. Am Übergang von Eisgrat zu Felsgrat ist jedoch äußerste Vorsicht geboten, da es kurz vor dem Felsstück eine sehr ausgesetzte und rutschige Stelle gibt. Die Gratkletterei klappte recht gut, da der Fels trocken und sehr griffig war. Um ca. 10:50 Uhr haben wir den Gipfel erreicht.

Zügig machten wir uns wieder an den Abstieg. Merklich durch die Sonneneinstrahlung wurde das Eis recht schnell weich und sulzig, was zusätzlich Kraft kostete. Die von vorhin beschriebene Schlüsselstelle am Matscherwandl ließ sich im Abstieg sehr gut bewältigen, da wir uns einfach an den eingerichteten Ständen abseilten, 50-Meter-Seile reichten hierfür aus, mit weniger wird es allerdings schwierig. Der Weg zurück führte uns kurz auf eine falsche Fährte, nach diesem kleinen Umweg mit ca. 100 Hm ging es weiter bergab. Bis auf eine Ausnahme, eine Spalte mussten wir auf dem Gesäß überwinden, lief der Abstieg sehr flüssig.



Der Rest der Strecke war reine Fleißarbeit zwischen den Spalten bis zum See am Gletschereinstieg. Endlich konnten wir die Steigeisen ablegen und gemütlich zurück zur Hütte wandern. Da es erst den nächsten Tag Richtung Heimat ging, konnten wir noch die kulinarischen Highlights der Hüttenküche genießen.

*Thomas Schmidmeier, Josef Kammermeier,  
Karim Belkacem*

## Hochtouren in den Zillertaler Alpen

Schon die Ankunft stimmt uns ein auf die fantastische Bergwelt. Wir gehen am Schlegeispeicher entlang, die Sonne spiegelt sich darin, und wir steigen auf zum Furtschaglhaus. Tags darauf ist es jedoch bedeckt und es nieselt immer wieder leicht. Der Große Möseler ist bei diesen Bedingungen leider nicht zu machen. Also entscheiden wir uns für ein kleines Alternativprogramm und machen uns auf den Weg zum Nevessattel. Der Gletscherrückgang ist dramatisch. Seit dem Kartenstand 2009 fehlt rund ein  $\frac{3}{4}$  km zum Gletscherbeginn. Zurück geblieben sind abgeschliffene Platten, die bei Nieselwetter sehr rutschig sind. Dazu kommt die schlechte Sicht, also drehen wir um und gehen zurück zur Hütte.

Am nächsten Tag gehen wir zunächst auf das Schönbichler Horn (3.133 m) mit tollem Ausblick auf Berge, Gletscher und unser nächstes Ziel, die Berliner Hütte. Die Gratwanderung führt vorbei an fantastischen Felsformationen. Hier ist viel verschiedenes und verschiedenfarbiges Gestein ineinander verbacken. Dann erreichen wir die

traumhafte Hochebene des Zemmgrunds, von einem Fluss durchzogen, moosig, moorig und grün, und steigen schließlich die letzten Meter hoch zur Berliner Hütte – ein sehr beeindruckender Bau von 1911 mit einem riesigen Speisesaal und unverändert seit dieser Zeit erhalten.

Am 4. Tag packen wir dann die Zsigmondyspitze (3.021 m) an. Bei guten Bedingungen klettern wir in der Seilschaft gesichert den Grat hoch. Der Fels ist trocken und die Sicht wird gut. Nach 2 Seillängen am Grat geht es zu einer Querung. Da wir unbeabsichtigt nicht die Standardvariante wählen, wird es etwas kniffliger, aber schließlich geht es dann über weitere 2 Seillängen zum Gipfel. Tolle Aussicht und Einsamkeit belohnen uns dort. Über 3 Seillängen seilen wir schließlich vom Gipfel ab und kehren zurück zur Hütte.

Der nächste Tag bringt die beste Etappe. Wir steigen auf zum Fuß des Schwarzensteinkees. Mit 4 km<sup>2</sup> der größte Gletscher der Zillertaler Alpen. Am Seil steigen wir auf Richtung Schwarzenstein. Die Spalten sind alle gut sichtbar und mit etwas Zickzack kommen wir gut voran. Wir haben fantastischen Sonnenschein und sehen den Schwarzenstein (3.369 m) vor uns. Am Ende des Gletschers lassen wir unser Seil und die Steigeisen zurück und kraxeln zum Gipfel. Die Gipfelbrotzeit ist perfekt. Im Windschatten eines Felsens haben wir traumhafte Aussicht auf unzählige Zillertaler Gipfel, aber auch auf Großvenediger und die Marmolata. Dann steigen wir ab zur Schwarzensteinhütte, ein genialer moderner Bau mit einem riesen Panoramafens-



ter. Auf 3.029 m Höhe hat man eine fantastische Aussicht auf die Südtiroler Berge.

Nach dieser langen Etappe machen wir am nächsten Tag eine kleinere Tour auf den Großen Mörchner (3.285 m). Aus der Ferne sieht er aus wie eine instabile Schutthalde, aber dann ist es herrliches Klettern über griffige, trockene Platten. Über den Schwarzensteinkees und die Berliner Hütte kehren wir am nächsten Tag zurück zum Ausgangspunkt.

Wir freuen uns über die schönen Touren und die herrlichen Berge, haben aber auch eine gewisse Traurigkeit und Betroffenheit in uns, denn der Gletscherrückgang der letzten Jahre ist wirklich dramatisch.

*Josef Kammermeier (August 2022)*



*Langkofel - Hauptgipfel links.*

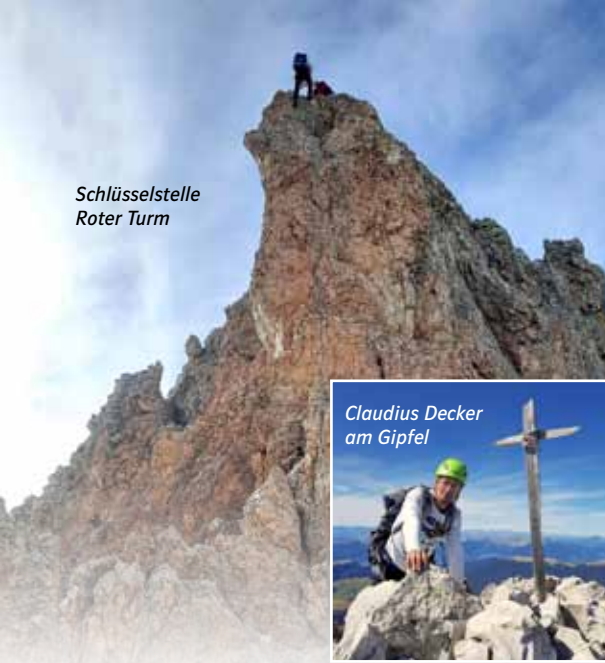
## Langkofel 3.184 m

**12. - 14.09.2022**

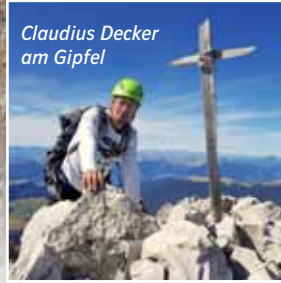
**Teilnehmer:** Roland Wirth, Claudius Decker, Joachim Hofmann

Mit der Besteigung des Langkofels haben die drei Bergfreunde ein sehr anspruchsvolles Ziel gewählt. Claudius und Joachim hatten sich bereits 2006 dem Berg bis zur Biwakschachtel auf 3.100 m angenähert. Die Schlüsselpassage auf den Roten Turm – senkrecht und sehr ausgesetzt – war doch etwas zu schwer für sie. Mit Hilfe von Roland soll es diesmal klappen.

Die weite Anreise nach St. Christina beginnt um 06:00 Uhr früh. Mit Blick auf das atemberaubende Panorama geht es hinauf zur Langkofelhütte – Quartier für die nächsten 2 Tage. Frühstück gibt es ausnahmsweise sehr früh wegen der Länge der geplanten Unternehmung. Und so starten die Bergkameraden bereits um 06:45 Uhr an diesem traumhaft schönen Tag. Man kann die Besteigung des Langkofels in vier Phasen aufteilen. Der erste Abschnitt führt von der Hütte über den sogenannten Felsenweg in einen großen Kessel. Hier befinden sich die Reste des Langkofelgletschers. Es gilt in unübersichtlichem Steilgelände, die richtige Linie zu finden. Dabei ist der klettertechnische Anspruch phasenweise recht hoch. Aus diesem Grunde wird diese Route nur selten gewählt. Jetzt beginnt der zweite Abschnitt. Aber anders als gedacht, ist der Aufstieg durch die berühmte Eisrinne quasi verboten. Es sollte sich später noch zeigen, warum. So führt die neue Route über eine parallel links verlaufende Felsrippe. Wegen mehrerer Iller Stellen steigt Roland vor und sichert Joachim und Claudius im Nachstieg. Das ist natürlich zeitaufwändig, aber nötig. Im dritten Abschnitt gilt es, das „Amphitheater“ zum



Schlüsselstelle  
 Roter Turm



Claudius Decker  
 am Gipfel



Joachim und Roland Wirth am Gipfel

Biwak hochzuklettern. Das ist alles andere als einfach. Roland ist schon ein Stück voraus, als die Nachfolgenden Joachim und Claudius sich von einer vermeintlich leichten Passage verleiten lassen. Dieser folgend wird es zunehmend schwerer, bis es schließlich nicht mehr weiter geht. Sackgasse. Und der Rückweg ist äußerst heikel. Roland schafft einen mobilen Sicherheitspunkt und wirft den bedrängten Kameraden das Bergseil zu. Damit können sich die beiden aus der Notlage befreien und erreichen alsbald das Biwak. Soll es trotzdem weitergehen? Ja soll es! Obwohl im Abschnitt 4 eine äußerst ausgesetzte und senkrechte Passage auf den Roten Turm bevorsteht. Drei plus. Roland übernimmt wieder den Vorstieg und Claudius sichert. Doch auch im Nachstieg bleibt die Passage verdammt schwer. Joachim braucht einen Moment, bis er an der Schlüsselstelle den richtigen „Griff“ findet. Oben angekommen ist das eigentliche Ziel noch ein gutes Stück entfernt. Die Kletterei wird leichter, aber der Langkofelgipfel ist erst der dritte Felsturm. Und den im Auf und Ab zu erreichen, dauert es noch. Um 14:30 Uhr ist das Ziel erreicht. Traumhaft der Rundblick nach allen Seiten. Trinken und etwas Essen ist jetzt geboten. Richtig entspannen können die drei Bergsteiger noch nicht. Denn jetzt drängt die Zeit und nach nur 20 Minuten Gipfelpause beginnt der Abstieg. Am Roten Turm wird zum Biwak abgeseilt. Das Amphitheater weist weitere fünf Abseilstellen auf. So verrinnt wertvolle Zeit und Joachim beschließt solo die gefährliche

Eisrinne abzuklettern um schneller nach unten zu kommen. Steinschlag, rutschige Passagen und zwei heikle Felsstufen, die er gerade noch abklettern kann, prägen die Route. Derweil klettern Roland und Claudius die Felsrippe ab. Wegen der vier Abseilstellen brauchen sie eine Stunde länger als Joachim, bis der Kesselboden erreicht ist. Es ist schon fast 20:00 Uhr und die einbrechende Dunkelheit macht das Weiterkommen unmöglich. Notgedrungen muss die Nacht bei Temperaturen um die 3° Celsius im Freien verbracht werden. Sehr unbequem und frostig. Mützen, Jacken und Rettungsdecken helfen ein bisschen. Gegen 07:00 Uhr am nächsten Morgen kann der Abstieg trotz anfangs etwas zittrigen Gliedern fortgesetzt werden. Orientiert wird sich an den Steinmandel, wobei weiterhin geklettert werden muss. Um 11:30 Uhr ist die Langkofelhütte wieder erreicht. Nach kurzer Rast geht es gleich weiter zum Parkplatz auf der Pana. Die Einkehr beim Brunnerwirt in Klausen ist obligatorisch. Joachim und Claudius lösen sich beim Fahren ab und treffen um 21:30 Uhr in Teublitz ein. Ständiges Klettern im Einser, Zweier und Dreier Schwierigkeitsgrad und vor allem die 14 Abseilstellen haben die Durchführung der Unternehmung in die Länge gezogen. Auf der anderen Seite hat die psychische und physische Stärke des Trios trotzdem den Gipfelerfolg ermöglicht.

*Berg Heil  
 Joachim Hofmann*



## Pflerschtal vom 19.08. – 22.08.2022

### Bericht zur Tour T-BW-33-22

Ein perfekter Start von Regensburg und Anfahrt ins Pflerschtal, ohne Stau mit unserem erfahrenen „9-Sitzer“-Piloten Tobi! Den Bus sicher am Zielparkplatz am Ende des Pflerschtals geparkt, machten wir uns auf den Weg zur ital. Tribulaunhütte (2.369 m). Trotz unsicherer Wettervorhersage hatten wir zu Anfang noch Sonne. Doch dann mussten unsere Herren, sozusagen die Schirmherren unserer Gruppe, leider den Regenschirmtest durchführen. Aufkommenden Wind und leichten Hagel mussten wir durchstehen, bevor wir die Hütte erreichen konnten. Somit fiel unser geplantes Bergseebaden im Lago di Sanes, der sich direkt neben der Hütte befindet, buchstäblich ins Wasser. Die ital. Tribulaunhütte entschädigte jedoch für alles durch selbstgemachte italienische Spezialitäten, guten Wein und perfekten Service. Exklusiv war auch die Hüttenbelegung. Außer uns befand sich nämlich nur ein einziger weiterer Gast auf der Hütte. Was für ein Luxus!

### Trotz Regen gute Stimmung

Nach einer angenehmen Nacht für alle folgte leider ein verregener Morgen; und wie sich herausstellte, sollte uns der Regen den ganzen lieben Tag begleiten. Ein weiterer Härtetest für

unsere gesamte Regenausstattung. Trotzdem ließen wir uns die gute Stimmung nicht verderben. Wir freuten uns über Alpensalamander, die auf den Wegen zu sehen waren. Denn die bekommt man bei Sonnenschein eben nicht zu Gesicht. Wir erzählten uns, wie schön doch dieser Weg zur Bremer Hütte sei, so schön und abwechslungsreich mit ein paar kleinen Herausforderungen wie Eisentritte und Leitern. Bei einfachen Kletterpassagen war aufgrund des Wetters jedoch Vorsicht geboten. Vor allem aber stellten wir uns die gigantische Aussicht vor, wenn.....es nicht regnen würde und der Nebel uns die Sicht nicht verwehren würde. Denn die Aussicht auf die Stubaiäer Alpen war doch sehr durch den Nebel getrübt. Rutschige Verhältnisse führten auch zu ungewollter Prüfung der Trittsicherheit. Alpenvegetation, wie z. B. üppiger Farnbewuchs, verhinderte – Gott sei es gedankt – Schlimmeres! Trotz der widrigen Verhältnisse waren wir gut im Zeitplan geblieben und erreichten planmäßig am frühen Nachmittag die Bremer Hütte (2.413 m), die als Kontrast sehr gut besucht war.

Tropfnass angekommen, folgten wir einem unverwechselbaren Geruch direkt in den Trockenraum; ein Verfehlen dessen war kaum möglich. Dort konnten wir alle unsere nassen Sachen zum Trocknen verteilen und waren sehr froh darüber.

So mancher freute sich nun auf eine heiße Dusche, danach auf einen schönen Kaffee mit Kuchen. Allerdings hatten wir auch schwere Rückschläge zu verbuchen. Denn wie sich herausstellte, bekam ein Teilnehmer unter uns tatsächlich ein sogenanntes „Kaiserschmarrndrama“! Man fragt sich jetzt bestimmt: Warum nur? Na, man hätte sich die Hüttenwirtin halt vorher doch genauer anschauen sollen :-). So en-



dete dieses „Kaiserschmarrndrama“ für uns alle als Schnapstasting mit der Hoffnung, am nächsten Tag sei alles Drama überwunden. Es folgte eine kühle Nacht, in der wir tatsächlich mehrere Lagen an Kleidung und Decken zum Schlafen benötigten und so mancher, zumindest gedanklich, zum „Hamster“ werden wollte, aber sich doch nicht traute. Außer Tobi, dem es gerade mal angenehm war. Er konnte hier quasi seine Körpertemperatur auf normal herunterfahren.

Der nächste Tag begrüßte uns mit herrlichem Sonnenschein, was zu tollen Bildern von der Hütte und deren Spiegelung im kleinen See daneben animierte. Der Weg an diesem Tag, der uns zur Magdeburger Hütte führte, war äußerst abwechslungsreich. Mit Start im Hochmoor, weiter über Blockgestein, Gletscherschliff sowie vorbei am Resteis des Simmingferners bis auf 2.900 m zur Bremer Scharte. Oben auf der Scharte angekommen, bot sich uns ein Blick der Superlative. Klare Sicht bis in die Dolomiten und die Magdeburger Hütte war weit unten zu sehen. Der steile Abstieg zur Hütte forderte dann nochmal vollste Konzentration und Kräfteinsatz. Die letzten Meter hüpfend über Blockgestein, welches zur Überquerung der Ausläufer des Stubensees diente, erreichten wir die Hütte überglücklich im Gänsemarsch!

Auf der Magdeburger Hütte (2.423 m) erwartete uns wieder echtes italienisches Flair, und wir genossen auf der Sonnenterrasse bei einem Cappuccino den Blick ins Pflerschtal mit dem dahinter liegenden Bergpanorama. Abends gab

es mit Liebe und ausgefallenen Gewürzen zubereitetes Essen und passenden Wein. Die gemütliche und urige Hütte war nicht voll belegt und trug mit gutem Service zum Wohlbefinden aller bei. So hatten wir einen schönen Abend mit vielen netten und lustigen Gesprächen. Tolle Truppe kann man nur sagen! Nachdem wir wieder mal ein Lager nur für uns zum Schlafen hatten, konnten wir uns nachts richtig gut erholen und nach einem Powerfrühstück mit Müsli gestärkt die 1.200 Hm bis ins Tal absteigen. Danach ging es, wie meist nach so wunderschönen Tagen, schweren Herzens nach Hause.

#### Fazit:

Für uns war es eine perfekt organisierte Hütentour. Die Erwartungen, abseits von ausgetretenen Pfaden zu wandern, haben sich voll und ganz erfüllt. Dank der guten Führung unserer Wanderleiterin Christine haben wir alle Ziele erreicht. Die abwechslungsreiche Wegführung mit tollen Aussichten und Natureindrücken wird uns lange in Erinnerung bleiben. Beim Nachhausefahren ergaben sich in der sehr harmonischen Gruppe auch schon spontane Ideen für Folge-touren. Ein Dankeschön an Christine, unsere Wanderleiterin und an Tobi, unseren „Piloten“!

*Geschrieben von:*

*Richard, Christian, Marcus, Monika, Christina, Maria-Anna und Jürgen*





Jugend des Deutschen Alpenvereins



Foto: Archiv DAV Jugend

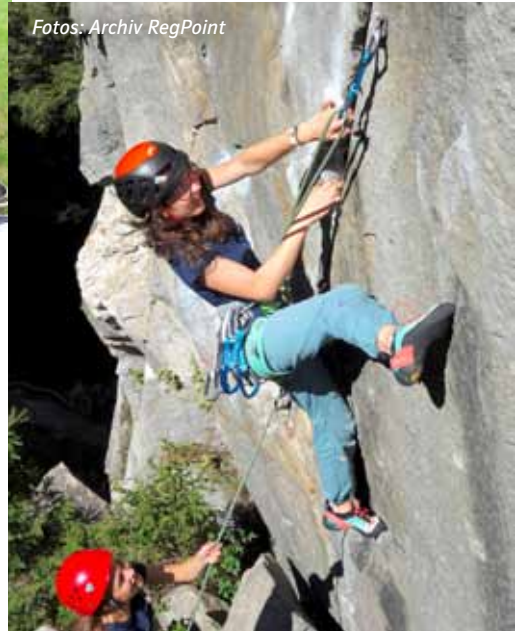
## Klettertag mit ukrainischen Jugendlichen am 10. September 2022

Manchmal macht einem einfach das Wetter einen Strich durch die Rechnung. Wie man aber das Beste daraus machen kann, zeigten am 10. September 2022 sieben ukrainische Jugendliche und drei Jugendleiter\*innen, die sich eigentlich auf einen schönen Tag am Kletterfelsen in Schönhofen gefreut hatten. Der Ausweichplan hieß Kletterhalle, und dort ging es gleich in der Früh mit gemeinsamen Kennenlern- und Aufwärmspielen los. Sprachliche Hürden wurden schnell überwunden und bald wurde in Deutsch, Englisch und Ukrainisch munter hin und her übersetzt und über sprachliche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gelacht. Nach einer kurzen Einweisung konnte es niemand mehr erwarten, endlich drauflos zu klettern. Und so ging es bis zur Mittagspause mit gemeinsamer Brotzeit

im Jugendraum eine Route nach der nächsten hoch. Nachmittags ließ es das Wetter sogar zu, kurz rauszugehen und ein wenig Zeit auf der Slackline und im Trampolin zu verbringen. Doch obwohl die Muskeln schon müde wurden, wollte man schnell zurück an die Kletterwand. So erfreute sich auch das Bouldern und die Strickleiter bis zum Schluss großer Beliebtheit. Damit ging ein sehr gelungener Tag (für einige viel zu früh) zu Ende und wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

*Lena Fuchs*





Fotos: Archiv RegPoint

## RegPoint Zillertal-Ausfahrt

Sieben Dienstags-RegPointler und zwei Trainer saßen unter einem wunderbaren Überhang in den Ewigen Jagdgründen und beobachteten, wie es schüttete. Denn wenn es aufhören würde, könnten sie den letzten Nachmittag im Zillertal nochmal nutzen und Abseilen üben, das geht auch, wenn der Fels nicht gerade der trockenste ist.

Eben diese sieben Dienstags-RegPointler waren mit ihren beiden Trainern Berni und Simon fünf Tage davor, am Montag, den 22.08.2022, ins Zillertal aufgebrochen. Nachdem sie die Meisterleistung vollbracht hatten, alles Gepäck inklusive Crashpads in den Sektionsbus zu packen und selber auch noch Platz zu finden. Obwohl eine ganze Woche Zillertal bevorstand, und sie Aussicht auf sechs Abende hatten, an denen sie Werwolf spielen könnten, wurden die Karten bereits auf der Hinfahrt ausgepackt. Dagegen ist es eher weniger überraschend, dass auch die Crashpads schon am ersten Nachmittag, nach dem Zeltaufbau und einer Brotzeit, durch das Bouldergebiet Ginzling geschleppt wurden, auf der Suche nach den schönsten Blöcken. Als diese gefunden und abgebouldert worden waren, fingen sie, zurück am Campingplatz, mit dem Abendprogramm an, das sich die ganze Woche wiederholen sollte: gemeinsam kochen, endlich das Abendessen genießen, gemeinsam abspülen und dann das Highlight „Werwolf spielen“. Mitte der Woche wurden die neun aber etwas Werwolf-untreu, da sie anfangen, Spion zu spielen.

Der zweite Tag im Zillertal war komplett in den ewigen Jagdgründen verbracht worden. Denn neben sehr coolen Routen gab es auch, wenn man die Richtigen fragt, noch coolere Höhlen, in denen man ziemlich viel entdecken konnte, z. B. so gut wie neue Schrauber. Am Vormittag hatten sie fleißig Umbauen geübt.

Am dritten Tag ging es wieder zum Bouldern, dieses Mal aber zur Kaseler Alm.

Der vierte Tag hatte die Aufgabe, ein Ruhetag zu sein, da nach drei Tagen Klettern und Bouldern die Finger nicht mehr ganz so frisch waren. Also hatten die Neun eine kleine Wanderung gemacht und bei der Brotzeit – wenig überraschend – Werwolf gespielt, bevor es an den Badesee ging.

Um ein Gleichgewicht zwischen Klettern und Bouldern zu halten, statteten sie am fünften Tag der Bergstation, die mit langen Routen wartete, einen Besuch ab.

Am sechsten Tag hatten die RegPointler die perfekten Risse im Granit den ganzen Vormittag genutzt, um Friendsetzen zu üben, bevor sie jetzt am Nachmittag unter dem Überhang saßen und wartend, dass es aufhört zu regnen. Was der Fall war, sodass sie endlich anfangen konnten, das Abseilen zu üben.

Am siebten und letzten Tag im Zillertal ging, nach dem Abbauen der Zelte, nur noch eine kleine Gruppe von vier RegPointlern und den beiden Trainern Bouldern und machte sich danach sogar nur noch insgesamt zu fünft auf den Heimweg, da die anderen vier im Zillertal geblieben oder von dort weitergereist waren.



Fotos: Archiv DAV Jugend



## Regensburger Rocktober 2022

Am 22. Oktober 2022 fand im Kletterzentrum der Regensburger „Rocktober“, ein Boulderwettbewerb für alle Alters- und Leistungsgruppen, statt. 38 klettersüchtige Boulderer versammelten sich um 11:00 Uhr in der Bouldergrötte, um in den nächsten vier Stunden möglichst viele Boulder zu flashen, zu toppen oder Zonen zu erkämpfen. Auf die Athleten warteten 35 abwechslungsreiche, frisch an die Wand gezauerte Boulder. Hier ein großer Dank an den Routenbau! Am Ende der Wettkampfzeit mit durchgehend guter Stimmung waren die meisten Hände abgeklettert und die Sieger standen fest.

Um 16:00 Uhr war zunächst Siegerehrung der Fahrradchallenge, bei der es das Ziel gewesen war, in vier Wochen möglichst viele Fahrradkilometer zu sammeln. Auf die Sieger warteten super Gutscheine von dem Sponsor KL Bikes. Vielen Dank! Danach folgte die Siegerehrung

des Rocktobers. Vielen Dank an Niki für die wunderschönen Medaillen! Zum Abschluss wurden unter allen Teilnehmenden coole Preise der Sponsoren Deuter und Lauf und Berg König verlost. Auch hier vielen Dank!

## Ansprechpartner\*innen:

### Klettergruppen für Kinder & Jugendliche

Jeden Tag (außer sonntags) treffen sich regelmäßig Klettergruppen für Kinder und Jugendliche in unserer Kletterhalle in Lappersdorf. Infos dazu erhältst du unter [www.kletterzentrum-regensburg.de](http://www.kletterzentrum-regensburg.de) und [service@kletterzentrum-regensburg.de](mailto:service@kletterzentrum-regensburg.de)

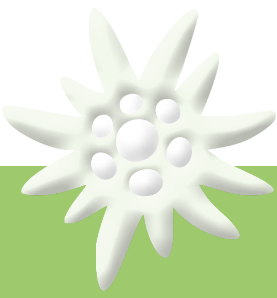
### Team RegPoint

Unser leistungsorientiertes Jugendtraining richtet sich an alle motivierten Kids, die noch stärker klettern wollen und interessiert sind, an Wettkämpfen teilzunehmen. Sichtungen werden frühzeitig bekannt gegeben. [jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de](mailto:jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de)

### Jugendleiter

Momentan sind wir ein Team von etwa 20 Jugendleiter\*innen. Wenn du auch Interesse hast, dich ehrenamtlich zu engagieren, kannst du dich sehr gerne an unseren Jugendausschuss wenden. [jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de](mailto:jugendausschuss@alpenverein-regensburg.de)


 Zillertal-Fahrt  
 Foto: Archiv DAV Jugend



# sektionsgruppen von A-Z

## DIE ALLROUNDER

### Kontaktadressen:

**Albert Wolf**

Mobil: 0170 9153378; schreinerei@albert-wolf.de

**Marita Sasso**

Tel. 99223384; mrvoss@t-online.de

**Treffen:** Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Spitalkeller in der Alten Nürnberger Straße ab 19:30 Uhr. „Die Allrounder“ stehen für eine bunt gemischte Gruppe sympathischer Menschen jeglichen Alters und für ein breites Spektrum an Aktivitäten. Wie der Name schon vermuten lässt, betätigen wir uns in einem breiten Aktionsfeld. So werden beispielsweise neben klassischen Wandertouren, leichten Hoch- und Klettersteigtouren auch Radausflüge oder ein Kochkurs in unserem Sektionsheim in Brixen im Thale angeboten. Im Winter werden neben Ski- und Schneeschuhtouren auch Langlaufen und Winterwanderungen durchgeführt.

*Albert Wolf und Marita Sasso*



Tücher (Fotos Bericht: Anja-Glombitza)

## DANSE VERTICALE

### Kontaktadressen:

danseverticale@alpenverein-regensburg.de

**Anja Glombitza**, glombi\_anja@arcor.de

**Doreen Roth**, Telefon 0151 16700273,  
doreen.roth@outlook.de

**Trainingsort:** Pater-Rupert-Mayer-Zentrum, Purcellstraße 5, Regensburg; Eingang über Dornierstraße

**Trainingszeit:** donnerstags von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr, außer Ferien und Feiertage

Tanzen an der Kletterwand – dabei werden Elemente aus dem Tanzen und dem Klettern zu Musik in einer Choreographie verschmolzen. Zudem: Akrobatik, Yoga, Slacklinen und mehr.

*Anja Glombitza und Doreen Roth*

## Danse Verticale - lang ersehntes Comeback

Am 24.11.2022 fand im Rahmen des Adventsvariantés des Pater-Rupert-Mayer-Zentrums (PRMZ) endlich wieder ein Auftritt der Gruppe Danse Verticale statt. An diesem Abend wurde die Turnhalle der Schule in ein festliches Ambiente verwandelt.

Unterwegs im Virgental  
Foto: H. Freilinger



Lichtschmetterling



Unter dem Motto „Licht“ wurden die Zuschauer durch ein buntes Programm geführt. Dieses wurde mit einer Jonglage-Aufführung eines Solokünstlers eröffnet. Immer wieder begeisterte er das Publikum mit humorvollen und spannenden Einlagen. Die Gruppe „Danse Verticale“ beeindruckte die Zuschauer mit hochprofessionellen, zauberhaft schönen Vorführungen an der Kletterwand und am Boden und ließ Elemente aus Tanz, Akrobatik und Klettern zur Musik verschmelzen. Zwischendurch stimmte die Ukulele Fever Band fröhliche weihnachtliche Klänge an, welche alle Gäste in eine gut gelaunte vorweihnachtliche Stimmung versetzte. Schülerinnen und Schüler des Hauses führten das Stück „Betlehem sucht den Superstar“ auf.

„Klar, können wir machen!“, war die schnelle Antwort, als die Gesamtleitung des PRMZ uns im Juli bat, einen Teil des Adventsvariantés zu gestalten. Wieviel Training, Ideen, Organisation, Schweiß, Zeit und Muskelkater dafür notwendig waren, hatten wir nach so langer Auftrittspause glatt vergessen. Doch endlich hatten wir wieder ein Ziel, und noch wichtiger, den passenden Rahmen. Zum Motto „Licht“ integrierten wir leuchtende Kostüme und Pois, die den roten Faden für unser Programm bildeten. Dieses wechselte wild zwischen Bodenakrobatik, Tanz an der Wand, professionellem Poi-Spiel an Boden und Wand sowie Solotanz. All diese Elemente ließen wir miteinander verschmelzen. Den Höhepunkt bildete eine Akrobatik-Pyramide aus den mitwirkenden Künstlern Stefan, Josef, Tom, Alina, Doreen, Anja und Magdi.

Schräggklettern



Es war eine tolle und gelungene Veranstaltung, wir hatten einen Riesenspaß und das ca. 250-köpfige Publikum war hellauf begeistert. Wir hoffen sehr, dass wir bald wieder auftreten dürfen. Vom PRMZ wurde schon angefragt, doch auch für Veranstaltungen des DAV möchten wir sehr gern wieder in die Öffentlichkeit treten. Vielen Dank an das PRMZ für die tolle Gestaltung des Abends und die Möglichkeit der flexiblen Hallennutzung für unsere Trainings. Wir gedenken auch unseres ehemaligen Geschäftsführers Gotthard Unger, der leider im Juli verstorben ist. Als langjährigen Unterstützer von Danse Verticale hatten wir ihn an diesem Abend besonders im Gedächtnis.

Anja und Doreen (Leitung Danse Verticale)

Konzentration





Foto: DAV Hans Herbig

## FAMILIENGRUPPEN

Die Familiengruppen der Sektion Regensburg bieten DAV-Mitgliedern und denen, die es werden möchten, die Möglichkeit, gemeinsam mit anderen Familien die Freizeit in der Natur und in den Bergen aktiv mitzugestalten. 2021 haben sich vier neue Familiengruppen gegründet, im Oktober 2022 kam noch eine dazu:



### Bergfuchse (Jahrgang 2021 und jünger\*)

Unsere Bergfuchse sind die Familien mit unseren kleinsten Bergfexen, derzeit sind die meisten in der Kraxe mit dabei.

**E-Mail: [bergfuechse.dav.regensburg@gmail.com](mailto:bergfuechse.dav.regensburg@gmail.com)**



### Murmeltiere (Jahrgänge 2018-2020\*)

Unsere Murmeltiere gehen schon selbst und entdecken gern.

**E-Mail: [murmeltiere.dav.regensburg@gmail.com](mailto:murmeltiere.dav.regensburg@gmail.com)**



### Steinböcke (Jahrgänge 2015-2018\*)

Unsere Steinböcke sind schon recht flott unterwegs.

**E-Mail: [steinboecke.dav.regensburg@gmail.com](mailto:steinboecke.dav.regensburg@gmail.com)**



### Eichhörnchen (Jahrgänge 2011-2015\*)

Unsere Eichhörnchen sind die Familien mit Grundschulkindern.

**E-Mail: [eichhoernchen.dav.regensburg@gmail.com](mailto:eichhoernchen.dav.regensburg@gmail.com)**



### Luchse (Jahrgänge 2006-2011)

Unsere Luchse sind die Großen.

**E-Mail: [luchse.dav.regensburg@gmail.com](mailto:luchse.dav.regensburg@gmail.com)**

*\*plus ältere Geschwisterkinder*

**Leitbild: „Nicht die Kinder gehen mit den Eltern – Die Eltern gehen mit ihren Kindern“**

## PROGRAMM

Regelmäßig finden in den Gruppen Tageswanderungen mit passendem Schwierigkeitsgrad statt. Je nach Gruppe kürzere und erlebnisreichere Wege für die Kleinen, oder längere und anspruchsvollere Touren für die Großen. Wir gehen bei jedem Wetter.

### Besondere Tourenangebote

- Lagerfeuer
- Mehrtagestouren (Hüttenübernachtung)
- Schlittenfahren
- Besichtigungen
- Naturkundemuseum/Freilandmuseen
- Geocaching
- Höhlenbesuche o. ä.

Die Gruppenleiter\*innen sind offen für Ideen von Seiten der Familien und freuen sich, wenn Ideen und Unterstützung zur Gestaltung des Tourenspektrums beigesteuert werden.



## Die Bergfuchse kommen!

Nach dem Motto „Raus ins echte Leben“ trafen sich am 09. Oktober 2022 wieder viele Familien der Sektion Regensburg im Walderlebniszentrum Sinzing. Insgesamt waren rund 70 Familien und 250 Personen im Wald bei Riegling, genossen das schöne Wetter und die herzliche Stimmung. Viele Bergfreundschaften sind geknüpft worden. Es wurde viel geratscht, gelacht, gegrillt und getobt. Die Familiengruppenleiter\*innen der Murmeltiere, Steinböcke, Eichhörnchen und Luchse sowie Waldpädagoge Georg Keil gestalteten für jede Altersgruppe je ein kleines Waldabenteuer. Herzlichen Dank auch an alle Kuchenverteiler\*innen und Kuchenbäcker\*innen! Wir freuen uns schon jetzt sehr auf den nächsten Familientag am 01. Oktober 2023.

Herzlich willkommen, Bergfuchse! Ganz besonders freuen wir uns, dass wir eine neue Gruppe gründen konnten – die Bergfuchse sind nun unsere Familien mit den kleinsten Bergfexen, Jahrgang 2021 und jünger. Wir freuen uns schon sehr auf eure Tourenberichte und wünschen euch ganz viel Spaß! Ganz herzlichen Dank schon einmal an die ehrenamtlichen

Gruppenbetreuer\*innen Andi, Alice, Kathrin und Alfred – es ist wirklich wunderbar, dass ihr euch für die Bergfuchse engagieren wollt. Wir wünschen euch ganz viel Freude damit.

Ihr habt Kinder und würdet gerne etwas zusammen mit anderen bergaffinen und naturliebenden Familien unternehmen? Auf geht's in die Familiengruppen. Unser Ziel ist es, euch mit anderen Familien der Sektion zu vernetzen, euren Kindern und euch zu ermöglichen, neue Bergfreundschaften zu knüpfen, gemeinsam die Natur zu genießen und kleine Abenteuer zu erleben. Meldet euch einfach unter der Mail-Adresse der passenden Gruppe.

## Waldpädagogiktag - viele praktische Tipps für die Familiengruppen

Am 22. Oktober 2022 trafen sich einige Familiengruppenleiter\*innen und -betreuer\*innen in Riegling im Walderlebniszentrum mit Michaela Amann, der Leiterin der großartigen Einrichtung im Wald bei Sinzing. Die Försterin lieferte uns über 20 konkrete Ideen und Spiele, von der Baumkunst mit Mehlkleber über den Klugscheißer-Hut und die Waldkugelbahn bis zu den bei den Kindern besonders beliebten Eichhörnchen-, Fledermaus- und Wildschweinrotten-Spielen.

Wir erlebten, wie man den Kindern auf spielerische Art den Naturraum Wald und dessen wichtige Rolle näher bringt, wie man ihnen verdeutlicht, wie wichtig der achtsame Umgang mit der Fauna und Flora des Waldes ist und wie lustig und spannend es sein kann, einfach mit dem zu spielen, was man draußen im Wald so vorfindet.

Drei intensive Stunden später ist die Ideenkiste proppevoll und die Familiengruppenleiter\*innen fühlen sich gut gerüstet für die nächsten Ausflüge. Herzlichen Dank, liebe Michaela.

Monika Trojer



*Klugscheißer-Hut  
(Fotos Bericht: Monika Trojer)*



*Baumkunst mit Mehlkleber*



*Michaela Amann*





## FAMILIENKLETTERN

### Kontaktadressen:

**Friedrich Geiger**, [friedrich-geiger@freenet.de](mailto:friedrich-geiger@freenet.de)

**Martina Hofstetter**, [mart.schindler@web.de](mailto:mart.schindler@web.de)

### TREFFEN:

Einmal im Monat, sonntags von 10:00 – 14:00 Uhr im DAV Kletterzentrum Regensburg in Kareth-Lappersdorf, bei schönem Wetter an den umliegenden Kletterfelsen.

**AKTUELLE TERMINE:** Unter [www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de) im Bereich **Gruppen / Sektionsgruppen / Familienklettern** (bitte die Termine vor dem Veranstaltungstag überprüfen, Änderungen werden dort auch kurzfristig bekannt gegeben).

### ZIELGRUPPE:

Eltern mit ihren Kindern, Sicherungskompetenzen werden vorausgesetzt. Reinschnuppern ist jederzeit möglich (bitte vorher per E-Mail Bescheid geben). Ausrüstung ist in großem Umfang vorhanden.

Was machen wir: Bei uns steht der Spaß am Klettern im Vordergrund! Wir bieten Unterstützung und den Rahmen für kletterbegeisterte Familien, die gerne ihren Sport mit Gleichgesinnten ausüben wollen. Jeder bestimmt dabei eigenverantwortlich seine Grenzen. Die Eltern sichern ihren Nachwuchs und können miteinander klettern. Im Sommer machen wir auch schon mal einen gemeinsamen Wochenendausflug in ein Klettergebiet.

**WICHTIG: Es handelt sich um kein Kursangebot, sondern um ein regelmäßiges Klettertreffen. Für Kletterkurse verweisen wir auf das Kletterzentrum!**

*Martina Hofstetter und Friedrich Geiger*

## GLEITSCHIRMFLIEGEN

### Kontaktadresse:

**Jan Bauer**, Tel. 0172 6810818

**E-Mail:** [mailfuerjan@web.de](mailto:mailfuerjan@web.de)

Seit dem Frühjahr 2020 besteht die Möglichkeit auf einem anderen Wege der Begeisterung Bergsport nachzugehen und die Bergwelt fliegend zu entdecken. Wir planen gemeinsame Flugtage u. a. in Deutschland, Österreich, Schweiz, Italien sowie gemeinsame Urlaube und Ausfahrten, Hike and Fly-Touren, bei denen wir zu Fuß den Gipfel erklimmen, und mehr. Keine Ausbildung oder Schulung.

*Jan Bauer*



## HOCHTOURENGRUPPE

### Kontaktadressen:

**E-Mail:** [HTG-Regensburg@gmx.de](mailto:HTG-Regensburg@gmx.de)

**Peter Lang**, Tel. 09493 902405

**Roland Schulz**, Tel. 0941 8703588

**Was wir machen:** Hochtouren und klassisches Bergsteigen. Unsere Vision: Selbstständige, erlebnisreiche, unfallfreie Bergtouren in angenehmer Gemeinschaft. Da sich coronabedingt Termine derzeit häufig ändern können, prüft die Touren-Termine der HTG bitte auch immer aktuell auf der Homepage der Sektion und Gruppen / Sektionsgruppen / Hochtourengruppe.

*Peter Lang und Roland Schulz*

## PROGRAMM Februar bis Mai 2023

**Di., 07.02.2023 20:00 Uhr HTG-Treffen**  
 Gaststätte Sportzentrum Kareth-Lappersdorf

**So., 12.02.2023**

### Schneeschuhtour zum Zwercheck

**Tourenbeschreibung:** mit Schneeschuhen zum Zwercheck

**Teilnehmer:** 12

**Anmeldeschluss:** 07.02.2023

**Vorbesprechung:** 07.02.2023

**Ansprechpartner:** Andreas Plößl

**Mi., 22.02. – So., 26.02.2023**

### Skitouren in den Dolomiten

**Tourenbeschreibung:** Skibergsteigen rund um das Bergsteigerdorf Campill

**Teilnehmer:** 8

**Anmeldeschluss:** 10.01.2023

**Vorbesprechung:** 07.02.2023 (HTG-Treffen)

**Ansprechpartner:** Roland Schulz

**Di., 07.03.2023 20:00 Uhr HTG-Treffen**  
 Gaststätte Sportzentrum Kareth-Lappersdorf

**Fr., 10.03. – Mo., 13.03.2023**

### Ski- u. Schneeschuhtouren von der Amberger Hütte

**Tourenbeschreibung:** Skitouren bis ca. 1.400 Hm. Es handelt sich in der Regel um eher leichte Hochtouren, die auch mit Schneeschuhen zu machen sind.

**Teilnehmer:** 6

**Anmeldeschluss:** 30.01.2023

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Thomas Schmidmeier

**Mi., 15.03 – Mo., 20.03.2023**

### Skitour Totes Gebirge

**Tourenbeschreibung:** Skidurchquerung Totes Gebirge.

**Teilnehmer:** 3

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Wolfgang Thurmer

**Mi., 22.03 – Mo., 27.03.2023**

### Klettern in Arco

**Tourenbeschreibung:** Sportklettern in Arco

**Teilnehmer:** 7

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Wolfgang Thurmer



Blick vom Fellinger-Berg zum Scheuchenberg  
 (Foto: H. Freilinger)

**Di., 28.03.2023**

### Wanderung rund um den Keilberg

**Tourenbeschreibung:** Wanderung rund um den Keilberg. Treffpunkt am Sportplatz des BSC Brandlberg um 14:00 Uhr. Dauer bis ca. 17:00 Uhr.

**Teilnehmer:** unbegrenzt

**Anmeldeschluss:** 26.03.2023

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Gunther Schröder

**Mi., 05.04.2023 19:00 Uhr HTG-Treffen**  
 Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

**Fr., 21.04. – So., 23.04.2023**

### Klettern, Wandern, Biken im Steinwald

**Tourenbeschreibung:** Klettern, Mountainbiken, Tourenradeln, Wandern je nach individuellem Gusto. Selbstversorgerhütte mit Matratzenlagern.

**Teilnehmer:** 8 (Aufstockung möglich)

**Anmeldeschluss:** 04.04.2023

**Vorbesprechung:** 05.04.2023 (HTG-Treffen)

**Ansprechpartner:** Franz Hierlmeier, Gunther Schröder

**Sa., 29.04. – Mo., 01.05.2023**

### Kletterwochenende in Bad Goisern

**Tourenbeschreibung:** Klettern in selbständigen Seilschaften an der Ewigen Wand/Zwerchwand in gut abgesicherten MSL. Unterkunft in Ferienwohnung.

**Teilnehmer:** 6

**Anmeldeschluss:** 15.03.2023

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Anette Pröbster

**Mi., 03.05.2023 19:00 Uhr HTG-Treffen**  
 Gastst. Spitalkeller, Rgbg., Alte Nürnberger Str. 12

Sa., 06.05.2023

### Klettern und Wandern in Leuchtenberg

**Tourenbeschreibung:** Sportklettern im ehemaligen Steinbruch bei Leuchtenberg mit anschließender Wanderung zur Burgruine und Einkehr in Leuchtenberg

**Teilnehmer:** unbegrenzt

**Anmeldeschluss:** 20.04.2023

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Christine Schifferl

Do., 11.05. – So., 14.05.2023

### Klettern im Oberen Donautal

**Tourenbeschreibung:** Sportklettern auch in Mehrseillängen

**Teilnehmer:** 8

**Anmeldeschluss:** 16.04.2023

**Vorbesprechung:** 03.05.2023 (HTG-Treffen)

**Ansprechpartner:** Peter Lang

Mi., 24.05. – Mo., 29.05.2023

### Bergwoche an der Steyrischen Salza

**Tourenbeschreibung:** Kajakfahren (die obere Salza ist relativ leicht und etwas entfernt gibt es noch die Erlauf mit einem leichten Abschnitt), Vorerfahrung mit Kajak sollte vorhanden sein. Wandern rund um den Hochschwab und Klettern (ca. 40 km entfernt) – sowohl Klettergarten als auch Mehrseillängen am Pfaffenstein möglich. **Kosten** für die Übernachtung im Ferienhaus ca. 30,- €/Nacht/Person – es wird gemeinschaftlich gekocht bzw. auch mal zum Essen gegangen.

**Teilnehmer:** 6

**Anmeldeschluss:** 15.04.2023

**Vorbesprechung:** per E-Mail

**Ansprechpartner:** Steffi Fuchs und Hermann Böhler

#### Klettertraining jeden Dienstag

Sofern nicht anders im Programm vermerkt, treffen wir uns jeden Dienstag ab ca. 17:30 Uhr zum Klettern:

- April bis September im Klettergarten Schönhofen oder nach Ansage
- Oktober bis März im DAV-Kletterzentrum Lappersdorf



Foto: Archiv H. Freilinger

## MOUNTAINBIKEGRUPPE

#### Kontakt:

**Bianca Wastl**

Telefon: 0160 6360950

**Franz Pietruska**

Telefon: 0151 58204206

**Christoph Haggemiller**

Telefon: 0941 6907696

E-Mail: [davmtbregensburg@gmail.com](mailto:davmtbregensburg@gmail.com)

#### Weitere Infos im Web:

- unter Sektionsgruppe MTB im Ausblick
- auf der Facebook-Seite der MTB-Gruppe: „DAVMTB-Gruppe Regensburg“

#### Regelmäßige MTB-Treffpunkte:

**Winter:** (November bis März) Ausfahrten nur nach Absprache. Fahrtechnik am JUZ Unterislinger Weg 2, dienstags 15:00 bis 16:30 Uhr

**Sommer:** (April bis September); Treffpunkt: Parkplatz Prüfeninger Schlossgarten, Di., 18:00 Uhr

Kurzfristige Ausfahrten werden in den Onlinemedien bekannt gegeben. Man benötigt natürlich ein funktionstüchtiges Mountainbike, funktionelle Radkleidung wird empfohlen. Verpflegung, Ersatzteile (Schlauch), Werkzeug und Erste-Hilfe-Kit wird angeraten. Wir haben Helmpflicht! Wir versuchen allen Leistungsgruppen gerecht zu werden. Es darf auch aber gerne selbst eine Gruppe/Tour übernommen werden. Wir können immer tatkräftige Unterstützung brauchen. Auskunft über aktuell geplante Aktivitäten findet man auf der Homepage der Sektion.

Bianca Wastl





## SENIORENGRUPPE

### Kontaktadressen:

**Werner Feßel**, werner@fessel.de

### An- u. Abmeldungen der Senioren-Touren:

**Ida Spaeth**, Tel. 0941 99221433

Montag + Freitag von 18:00 – 21:00 Uhr

### Tourenprogramme, Kommunikation und Internet

**Ingeborg Feßel**, inge@fessel.de

Unsere zahlreichen Mitglieder sind zwischen 50 und 85 Jahren. Wir wollen allen Freude bereiten, sich in der Natur zu bewegen und die Gemeinschaft zu pflegen. Gerne könnt ihr euch auch telefonisch bei uns melden.

### PROGRAMM Februar bis Mai 2023

**Wandertag ist, soweit nicht anders vermerkt, immer Dienstag; B = Bustour**

#### 01.02.2023 Rundwanderung von Penk nach Pielenhofen (B trans)

**Zeit:** 09:30 Uhr Jahnstadion P2

Nach der Ankunft in Kleinheizenhofen wandern wir über Mitterbügl nach Rechberg (ca. 3,5 Std.). Mittagseinkehr im Rechberger Hof. Am Nachmittag wandern wir weiter nach Hochdorf (ca. 1,5 Std.). Dort holt uns der Bus ab und bringt uns zum Jahnstadion zurück.

**Organisation:** Ferdinand Beer und Martha Weinzierl

#### 14.02.2023 Unterlichtenwald - Bernhardswald (priv PKW)

**Zeit:** 10:00 Uhr Parkplatz Unterlichtenwald

Wir wandern entlang dem Sulzbach nach Bernhardswald (ca. 2 Std.) Mittagseinkehr im Gasthof Lingauer. Am Nachmittag über den Silberweiher zurück zum Ausgangspunkt (2,5 Std.)

**Organisation:** Georg Iberl

#### 28.02.2023 Donau-Panoramaweg Kapfelberg (B trans)

**Zeit:** 09:30 Uhr Jahnstadion P2

Wir wandern von Reichenstetten über Dachs- und Langberg nach Kapfelberg (ca. 2 Std.), Mittagseinkehr in der Gaststätte Donaulände. Am Nachmittag wandern wir auf dem Donau-Panoramaweg (2,5 Std.) nach Bad Abbach.

**Organisation:** Ferdinand Beer



Foto: H. Freilinger

#### 15.03.2023 Von Donaustauf nach Probstberg (priv PKW)

**Zeit:** 10:00 Uhr Besucherparkplatz Krankenhaus Donaustauf

Wir wandern zum Hohen Markstein und weiter nach Probstberg (2 Std.). Mittagessen in der Gaststätte Waldeslust. Am Nachmittag geht es über die Hohe Linie 2 Std. zurück zum Ausgangspunkt.

**Organisation:** Georg Iberl und Rita Kleber

#### 28.03.2023 Rund Lupburg (B trans)

**Zeit:** 08:30 Uhr Jahnstadion P2

Unser Bus bringt uns nach Lupburg. Wir wandern erst auf die Burg Lupburg, von dort hinter in das Laabertal bis zur Sturmmühle und dann nach Seibertshofen (ca. 2,5 Std.). Mittagseinkehr im Gasthaus Wagner. Am Nachmittag wandern wir entlang der Laaber nach See und zurück nach Lupburg (ca. 2,5 Std.).

**Organisation:** Inge und Werner Feßel

#### 11.04.2023 Osterbrunnen in der Fränkischen Schweiz (B)

**Zeit:** 07:00 Uhr Jahnstadion P2

Wir fahren nach Wambach im Trubachtal und wandern dann über Wichsenstein nach Bieberbach mit seinem wohl berühmtesten Osterbrunnen der Fränkischen Schweiz. Von dort geht es weiter zur Schlehenmühle (ca. 3 Std.). Mittagseinkehr Gasthaus Schlehenmühle. Am Nachmittag über Schweinthal und dem Trubachtalweg zurück nach Wambach (2,0 Std.)

**Organisation:** Rosi und Heinz Gebhard

#### 25.04.2023 Rundwanderung Donaustauf (priv. PKW)

**Zeit:** 09:30 Uhr Besucherparkplatz Krankenhaus Donaustauf

Wir wandern auf verschlungenen Pfaden über das Dammwildgehege zum Jagdschloss Thiergarten (ca. 3,0 Std.). Mittagseinkehr im Golfclub-Restaurant. Zurück über Sulzbach zum Ausgangspunkt (ca. 2 Std.)

**Organisation:** Claudia und Gerd-Dieter Vangerow



Unterwegs im Thiergarten  
 Foto: H. Freillinger



Günther Späth  
 Foto: Werner Feßel

**09.05.2023 Archäolog. Museum Künzing und Wanderung nach Lalling (B)**

**Zeit:** 08:00 Uhr Jahnstadion P2

Wir besuchen am Vormittag das Archäologie-Museum Quintana in Künzing mit seiner 7000-jährigen Geschichte. Mittagseinkehr ist im Altenmarkter Hof in Osterhofen. Am Nachmittag wandern wir von der Rusel nach Lalling (2 Std.).

**Organisation:** Hans Vögele und Ingrid Fischer

**23.05.2023 Auf dem Keltenwall von Kelheim nach Weltenburg (B trans)**

**Zeit:** 08:30 Uhr Jahnstadion P2

Auf dem Keltenwall wandern wir bis zur Zillenstation an der Donau und setzen über nach Weltenburg (ca. 2,5 Std.). Mittagseinkehr dann in Weltenburg. Am Nachmittag setzen wir wieder über und wandern über das Klösterl zurück nach Kelheim (2 Std.).

**Organisation:** Ingrid Stadlbauer

**Im Monat Juni nicht vergessen:**

Toureneintragung per E-Mail für das 2. Halbjahr 2023 bei [ida.spaeth@t-online.de](mailto:ida.spaeth@t-online.de)

**Danke, Günther!**

Günther Spaeth leitete die Seniorengruppe seit dem 01. August 2014 und verabschiedet sich in den „Ruhestand“. Herzlichen Dank, Günther! Ohne das Engagement von Ehrenamtlichen wie Günther und Ida Spaeth und Werner und Inge Feßel würde es keinen lebendigen Verein geben. Gegründet wurde die rund 50 Mitglieder starke und bestens organisierte Gruppe übrigens in den 90ern von Ferdl und Gerti Hausmann und von 2004 bis 2014 geleitet von Karl Kempf.

**Günther, was hat dich all die Jahre motiviert, die Gruppe zu organisieren?**

Immer wieder Neues zu erleben, Freude zu bereiten und mit der Aufgabe körperlich und geistig jung und fit zu bleiben. Der absolute Zusammenhalt war großartig, auch wenn es manchmal etwas schwierig war, z. B. wenn verdiente Mitwanderer gestorben sind oder auch während der Corona-Pandemie. Am schönsten waren die herrlichen Wanderwochen, z. B. in den Harz, ins Elbsandsteingebirge, in die Toskana, in Südtirol, die immer gut besuchten Weihnachtsfeiern und die vielen wunderbaren Bergwanderungen, z. B. Drei Hörnle, Wendelstein, Tegernsee/Wallberg oder auf den Breitenstein mit dem 88jährigen Adi Ernst, der am Gipfel vor Freude Tränen in den Augen hatte. Herausfordernd war bei der Tourenplanung, jedes Jahr die erforderlichen Touren (24 Stück) mit entsprechend motivierten Tourenführern zusammenzubekommen.

**Kannst du grob schätzen, wie viele Stunden du in die Organisation investiert hast?**

Die Stunden, die ich in die Organisation investiert habe, waren überschaubar. Ida war und ist weiterhin zuständig für An- und Abmeldungen und die Finanzen, das Ehepaar Feßel betreute

und betreut den Schriftverkehr, verfasst Berichte und stellt alles ins Internet. Ida und die Feßels führen zudem zahlreiche Touren; sie und die weiteren Tourenführer haben wesentlich dazu beigetragen, dass die DAV-Senioren-Wandergruppe all die Jahre so wunderbar und zuverlässig funktionierte. Ich habe in den acht Jahren meiner ehrenamtlichen Leiter-Tätigkeit 38 Touren organisiert und geführt. Dazu habe ich, mit den jeweiligen Voraustouren, schätzungsweise in 300 bis 400 Stunden reiner Gehzeit an die 1.200/1.300 km zurückgelegt.

**Gibt es Mitglieder der Gruppe, die dir besonders in Erinnerung geblieben sind?**

Der ruhige Charly (Karl Kempf), der immer gern gesungen hat, und der „eiserne“ Adi Ernst, immer fröhlich, und natürlich der Hausmann Ferdl und seine Frau Gerti, die Gründer der Gruppe.

**Die Senioren sind sehr gut organisiert, reisen zum Großteil mit großen Bussen an, schreiben fleißig Tourenberichte und haben zentrale Anmeldetermine... Hast du einen Tipp für andere Gruppenleiter\*innen, was euch in der Organisation am meisten geholfen hat?**

Konkrete, gleichbleibende Wandertermine (z. B. bei uns jeder 2. Dienstag im Monat) und ein klares Tourenprogramm für das jeweilige Wanderjahr. Die Termine stehen im Internet und jeder Mitwanderer erhält das Programm auch schriftlich. Wichtig sind auch gleichbleibende Ansprechpartner. Auch wichtig: Mit dem Busunternehmen Sammüller arbeiten wir schon lange zusammen. Wir waren immer selbständig, das Finanzielle und Organisatorische betreffend, immer in Abstimmung mit der Sektion. Für diese Freiheit sind wir dankbar.

**Bleibst du der Gruppe als Mitglied und auch als Organisator der einen oder anderen Tour erhalten?**

Selbstverständlich, so lange wie irgend möglich!

*Danke für das Interview! Wir freuen uns sehr, dass die Seniorengruppe künftig von Werner Feßel geleitet wird. Und dass Ida Spaeth weiterhin als 2. Gruppenleitung die An- und Abmeldungen entgegennimmt und die Finanzen im Blick hat.*

Monika Trojer



Andrzej Jagiellowicz

## SPORTKLETTERGRUPPE

**Erstes Treffen:** 20. Februar 2023, 18:00 Uhr im DAV Kletterzentrum Regensburg

**FB:** Sportklettern 2.0 DAV Regensburg  
[www.facebook.com/groups/sportklettern20/](https://www.facebook.com/groups/sportklettern20/)

**Kontaktadressen:**

**Andrzej Jagiellowicz,**  
andrzej.jagiellowicz@gmail.com

**Christian Brazzale,** manidoro@gmx.net



Christian Brazzale

**Jeden Donnerstag um 18:00 Uhr** treffen wir uns zum gemeinsamen Klettern und Bouldern – im Sommer an den Felsen der näheren Umgebung, im Winter oder bei schlechtem Wetter in der Halle. Seilschaften finden je nach Können und Interesse spontan zusammen. Aktuelle Infos gibt es zudem immer

vorab in unserer Facebookgruppe (Sportklettern 2.0 DAV Regensburg).

Unser Angebot richtet sich an Kletternde, die Seilpartner\*innen und Gleichgesinnte suchen, an Anfänger\*innen, die ihre im „Von-der-Halle-anden-Fels-Kurs“ erworbenen Kenntnisse nun auch am Naturfels weiterhin praktizieren wollen, oder an Leute, denen Klettern draußen einfach mehr Spaß macht. Wir sind hauptsächlich an den heimischen Felsen im Altmühltal, Labertal und Naabtal unterwegs.

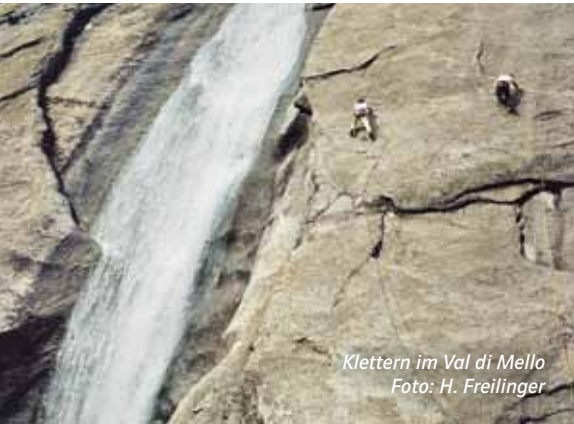
**In der Kletterhalle:** Wir treffen uns immer um 18:00 Uhr, wärmen uns kurz auf und widmen uns pro Woche einem der Themen (ca. 1 Stunde). An-

schließend freies Klettern. Wo gewünscht, geben wir auch unsere Kenntnisse über Sichern, Technik etc. gerne weiter, einen Kletterkurs ersetzt dies jedoch nicht.

**Hinweis:** Alles auf eigene Verantwortung, persönliches Sicherungs- und Kletterkönnen werden vorausgesetzt. Kein Kursbetrieb. Teilnahme ab 18 Jahren.

**Aktivitäten:**

- **Gemeinsames Klettern und Bouldern**
- **Kletterreisen**
- **Nachwuchsförderung**



*Klettern im Val di Mello  
 Foto: H. Freilinger*

**50 PLUS**

**Klettern, Skitouren, andere Unternehmungen**

**Kontaktadressen:**

**Henner Noell**, Telefon 0172 8318740  
 berge@noell.biz

**Ludwig Sicheneder**, Tel. 09404 8821  
 ludwig.sicheneder@web.de

Donnerstagvormittag in der Kletterhalle in Lapersdorf ist, seit Gründung der Gruppe, Fixpunkt des Gruppenlebens. Die Bandbreite reicht vom Klettern in nah und fern, Bergwandern, Mithilfe bei Wegesicherung, Sanierung alter Routen und Radständerbau über MTB-Touren bis zu winterlichen Langlauf-, Ski- und Schneeschuhtouren. Zwei von der Gruppe organisierte Mehrtagesfahrten zu den sektionseigenen Hütten Brixen und Zwieselstein sind fester Bestandteil im Jahresablauf.

*Ludwig Sicheneder*



*Rindl-Schachten  
 Foto: H. Freilinger*

**ORTSGRUPPE BAYERWALD**

**Kontaktadressen:**

**Herwig Decker**, Tel. 0173 9588485  
 herwig-decker@t-online.de

**Dr. Ludwig Engl**  
 E-Mail: fam.engl@web.de

**Hans Grüneißl**, Tel. 09971 8524-32,  
 Mob. 0171 36 66 269, info@grueneissl-cham.de

**Fritz Nirschl** (FÜ Skibergsteigen, FÜ Mountainbike)  
 Tel. 0172 8650568, fritz.nirschl@freenet.de

**Thomas Schönberger**, Tel. 09977 8288,  
 E-Mail: thschkon@t-online.de

**Franz Vogl** (FÜ Bergsteigen),  
 Tel.: 0152 03589054, franz.vogl9@freenet.de

**Ausrüstungslager und Bücherei:**

**Reinhard Neumeier**  
 Warmleiten, 93473 Arnschwang, Tel. 09977 1634  
 E-Mail: ccmr.neumeier@t-online.de  
 Ausleihe nach telefonischer Vereinbarung.

Die Ortsgruppe Bayerwald erstellt ein eigenes Programm, das auch offen ist für alle Mitglieder der Sektion. Die Ziele der rund 30 ein- und mehrtägigen Veranstaltungen pro Jahr liegen in den Alpen, im Bayerischen Wald und Böhmerwald. Mountainbike-, Ski- und Hochtouren, Langlauf, Wanderungen, Klettersteige und alpines Felsklettern stehen im Fokus der Ortsgruppe.





Foto: Archiv H. Freilinger

### **Klettererlebnis pur**

## **DAV-NATURFREUNDE KLETTERZENTRUM BAYERWALD**

### **KONTAKT/ADRESSE:**

#### **DAV-Naturfreunde - Kletterzentrum Bayerwald**

Kleemannstraße, 93413 Cham

Bürozeiten von 08:00 – 17:00 Uhr

Tel. 09971 99698-0, Fax 09971 996829

[info@kletterzentrum-bayerwald.de](mailto:info@kletterzentrum-bayerwald.de)

[www.kletterzentrum-bayerwald.de](http://www.kletterzentrum-bayerwald.de)

**Öffnungszeiten:** Aktuelle Zeiten und Kursangebote bitte auf der Homepage nachlesen!

### **PROGRAMM Februar bis Mai 2023**

**Do., 02. / Fr., 03. – So., 05.02.2023**

#### **Langlauftouren im Böhmerwald**

Skiwanderungen in traumhafter Winterlandschaft und fast grenzenloser Einsamkeit, eine komfortable Unterkunft mit guter Küche erwarten uns an diesen beiden Tagen. Untergebracht sind wir im 1.200 m hoch und fast absolut schneesicher gelegenen Hotel „Alpska Vyhlika“ (Alpenblick) in Bucina (ehem. Buchwald) zwischen Finsterau und Kvilda (Außergefeld). Geplant sind ausgedehnte Skiwanderungen bis etwa 30 km mit teils anspruchsvollen Aufstiegen und Abfahrten auf nicht durchwegs maschinell gespurten Loipen.

**Treffpunkt:** wahlweise Donnerstag- oder Freitagabend in Bucina (Fahrzeit ab Cham ca. 2,5 Stunden); für die Zufahrt von Kvilda von Bucina benötigt man eine Sondergenehmigung, die über das Hotel erteilt wird.

**Übernachungskosten:** im DZ mit reichhaltigem

Frühstück ca. 50,- € / Person und Nacht

**Information und verbindliche Anmeldung:** bei Hans Grüneißl bis spätestens Anfang Januar

**Teilnehmer\*innen:** 8

**Organisation:** Hans Grüneißl

**Do., 09.02.2023**

**Fotovortrag: Rund um Schliersee und Tegernsee**

**Treffpunkt:** Gasthaus Gibacht, 19:30 Uhr

**Referent:** Toni Putz

**Do., 02.03.2023**

#### **Lehrabend: Erste Hilfe in den Bergen**

Wissen und Fertigkeiten, die man nicht regelmäßig benötigt bzw. übt, kommen im Laufe der Zeit abhanden; Erste Hilfe ist ein Thema, mit dem wir (Gott sei Dank) nicht täglich konfrontiert werden, das uns aber ganz plötzlich fordern kann – besonders in den Bergen, wo medizinische Hilfe trotz Handy nicht immer in ein paar Minuten zur Stelle ist. Auch heuer wird deshalb unser Tourenkamerad Dr. Robert Pesold unsere diesbezüglichen Kenntnisse in einem multimedialen Lehrvortrag auffrischen, vertiefen und vielleicht sogar erweitern.

**Treffpunkt:** Gasthaus Gibacht, 19:30 Uhr

**Leitung:** Dr. Robert Pesold

**So., 05.03. – Mi., 08.03.2023**

#### **Skitouren im Schmirntal**

voraussichtlich Gasthof Steckholzer, Padaun / Nähe St. Jodok

**Treffpunkt:** ca. 17:00 Uhr an der Unterkunft

**Teilnehmer\*innen:** 6

**Organisation:** Fritz Nirschl (FÜ Skibergsteigen)

**Do., 09.03.2023**

**Fotovortrag: Mit dem Mountainbike durch das Erzgebirge**

**Treffpunkt:** Gasthaus Gibacht, 19:30 Uhr

**Referent:** Toni Putz





Fanes-Alm  
 (Foto: H. Bruckmaier)



Granit-Klettersteige  
 Foto: H. Freilinger

**So., 19.03. – Sa., 25.03.2023**

### **Skitourenwoche in der Fanes**

Stützpunkt ist die vorzüglich geführte Lavarelahütte (HP im DZ 80,- € /Person); Anstiege bis ca. 1.200 Höhenmeter, Abfahrten bis ca. 40° im nicht vergletscherten Gelände

**Voraussetzungen:** sichere Skibeherrschung in allen Schneearten, Skitourenenerfahrung, LVS-Kenntnisse

**Teilnehmer\*innen:** 6

**Anmeldung:** verbindlich und schriftlich (bzw. per Mail) bis spätestens Ende Januar bei Hans Grüneiße. Bei der Buchung ist ein Angeld von 50 % des Pensionspreises zu überweisen, das bei einer Stornierung in jedem Fall (von der Hütte) einbehalten wird.

**Tourenbesprechung:** nach Vereinbarung

**Organisation:** Hans Grüneiße

**Sa., 15.04. – So., 16.04.2023**

### **Bike & Snow**

#### **Eine Tour für abenteuerlustige Radler\*innen und Skitourengeher\*innen**

Bei unserer traditionellen kombinierten Radl- und Skitour, die den Abschied von der Winter- bzw. den Beginn der Sommersaison markieren soll, hatten wir in den letzten Jahren meist gute Bedingungen für beide Sportarten; Überraschungen können natürlich nicht ausgeschlossen werden.

**Vorgesehener Ablauf:** Samstag: Treffen am Brennes um 14:00 Uhr; Fahrt mit dem Rad über Arberhütte, Regenhütte, Schwellhäusl (Einkehr), Eisenstein, Zelezna Ruda (Übernachtung); Sonntag: Zelezna Ruda, Eisenstein, Grafhütte Brennes, Skitour Brennes – Arber – Brennes.

**Information und Anmeldung:** bis 27.03.2023 bei Hans Grüneiße

**Teilnehmer\*innen:** 6

**Organisation:** Hans Grüneiße

**Sa., 22.04. – So., 23.04.2023**

### **Klettersteige im Zillertal**

Anforderungen ca. B – C. Unter den Tourenmöglichkeiten wählen wir je nach Verhältnissen.

**Abfahrt:** Samstagmorgen

**Voraussetzung:** solide Klettersteigerfahrung im Schwierigkeitsgrad C

**Ausrüstung:** komplettes, modernes Klettersteigset, Helm

**Anmeldung:** per Mail bei Franz Vogl

(franz.vogl9@freenet.de)

**Anmeldeschluss:** 20.03.2023

**Teilnehmer\*innen:** 8

**Organisation:** Franz Vogl (FÜ) und Dr. Ludwig Engl

**So., 07.05.2023**

### **MTB-Fahrtechnik – Grundlagen**

Grundkurs MTB-Fahrtechnik am Schulsportplatz in Arnschwang: Hier werden wir die Basics in Theorie und Praxis des Mountainbikens behandeln.

**Treffpunkt:** um 14:00 Uhr an der Schule in Arnschwang

**Dauer:** ca. 3 Stunden mit abschließender Einkehr beim Brunnerhof

**Ausrüstung:** Schutzausrüstung und MTB in technisch einwandfreiem Zustand ist Pflicht.

**Unkostenbeitrag:** 20,00 € p.P.

Die Teilnahme erfolgt auf eigenes Risiko. Für Schäden und Unfälle wird nicht gehaftet.

**Anmeldung:** robert.mueckl@web.de oder fritz.nirschl@freenet.de

**Leitung:** Fritz Nirschl (FÜL Mountainbike), Robert Mückl



**So., 21.05.2023**

### Leichtes Klettern im Salzkammergut

Am Plombenstein (Salzkammergutberge, zwischen Mond- und Wolfgangsee) gibt es mehrere leichte, gut gesicherte Mehrseillängentouren zwischen IV und V (z. B. Juniperus, Äskulap, Irma la Douce). Hier sind durchaus zwei oder drei Routen an einem Klettertag möglich.

**Abfahrt:** Samstagmorgen

**Voraussetzung:** Kenntnisse auf Level Kletterschein „Vorstieg“ und Klettererfahrung am echten Fels

**Ausrüstung:** komplette persönliche Ausrüstung für alpines Felsklettern, Seile und Sicherungsmittel nach Absprache

**Anmeldung:** per Mail bei Franz Vogl (franz.vogl9@freenet.de)

**Anmeldeschluss:** 18.04.2023

**Teilnehmer\*innen:** 6

**Organisation:** Franz Vogl (FÜL) und Dr. Ludwig Engl

**Do., 25.05. – Mo., 29.05.2023 (Pfingsten)**

### Trans-Sudeten V

#### Mit dem Mountainbike durch das Isergebirge (Jiserka)

Als Sudeten bezeichnet man die Gebirgszüge, die das Böhmisches Becken nach Norden gegen Sachsen und Schlesien bzw. Polen begrenzen. Bekannte Berggruppen davon sind das Erzgebirge, das Riesengebirge, das Adlergebirge oder das Altwatergebirge, die wir in den letzten Jahren durchquert haben.

Heuer wollen wir den tschechischen Teil des zwischen Zittauer- und Riesengebirges, nahe des Dreiländerecks D, CZ, PL gelegenen Isergebirges durchqueren.

**Do., 25.05.2023** – Anreise im Sektionsbus oder Fahrgemeinschaften nach Liberec (Reichenberg)

**Fr., 26.05.2023** – Über den Jested (Jeschken 1.012 m) nach Janov (Johannesberg)

**Sa., 27.05.2023** – Über den Smrk (Tafelfichte 1.124 m) nach Hejnice (Heinsdorf)

**Pfingstsonntag, 28.05.2023** – Über die Ptáci Kupy (Vogelkuppen 1.015 m) nach Liberec (Reichenberg)

**Pfingstmontag, 29.05.2023** – Heimreise

Tagesetappen bis 1.200 Hm und 75 km auf zu meist guten Wirtschaftswegen, Nebenstraßen und Wegen.

Insgesamt etwa 200 km, 3.000 Hm, Schotter, Asphalt, Natur und Kultur für ausdauernde Radler\*innen.

**Kosten:** für An- und Abreise werden sie noch ermittelt; Unterkunft mit Frühstück in guten Pensionen und Hotels ca. 30,00 bis 50,00 € / Person, Essen und Getränke ca. 25,00 € / Person und Tag – wir werden wieder eine Gemeinschaftskasse führen.

**Anmeldung:** Verbindliche, schriftliche (bzw. per Mail) Anmeldung bis spätestens 31.03.2023 bei Hans Grüneißl

**Besprechung:** nach Vereinbarung

**Teilnehmer\*innen:** 8

**Organisation:** Hans Grüneißl



Foto: Archiv H. Freilinger



Melker Loch am Birnhorn  
(Foto: H. Freilinger)



Foto: Reinhardt Neft

## ORTSGRUPPE STÄTTEDREIECK

### Kontaktadressen:

#### Joachim Hofmann

Glashütte 18 (Loisnitz), 93158 Teublitz  
 Tel. 09471 97966 oder 0160 94875191  
 joachimhofmann50@gmx.net

**Christine Sebast**, Tel. 09471 20639  
 c1sebast@t-online.de

**Siegfried Fischer**, Tel. 09471 2405, drj987@gmx.de

### Ausrüstungslager Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 17:00 bis 19:00 Uhr, ansonsten nach Vereinbarung

Wir, die OG Städtedreieck im Landkreis Schwandorf, machen regionale Wanderungen, einfache und anspruchsvolle Bergwanderungen, Hochtouren, leichte Klettertouren, Klettersteige, Radtouren, Winterwanderungen, Schneeschuhwanderungen. Wir treffen uns, wenn es die gesetzliche Lage zulässt, jeweils am ersten Montag im Monat um 20:00 Uhr im Gasthof Sauerer in Burglengenfeld. Die Touren der Ortsgruppe sind Gemeinschaftsfahrten, bei denen lediglich Fahrgemeinschaften und Unterkunft organisiert werden. Wir bitten um Anmeldung beim Organisator, wie im Jahresprogramm angegeben.

*Joachim Hofmann, Christine Sebast und Siegfried Fischer*

### PROGRAMM Februar bis Mai 2023

**Sa., 25.02. – So., 26.02.2023**

**Sneeschuhwanderungen Brixen im Thale**  
**Organisation:** Joachim Hofmann

**Sa., 04.03.2023**

**Sneeschuhwanderung Cerchov 1.042 m**  
**Start:** Althütte bei Gibacht; 18 km und 500 Hm  
**Organisation:** Siegfried Fischer

**Sa., 11.03. – So., 12.03.2023**

**Sneeschuhwanderungen Brixen im Thale**  
**Organisation:** Joachim Hofmann

**Sa., 29.04.2023**

**Regionalwanderung Schwarzwührberg**  
 Leichte, originelle Steiganlage auf Gipfel  
**Organisation:** Siegfried Fischer

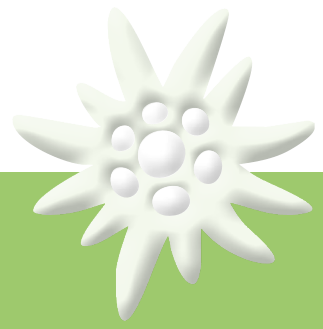
**So., 07.05.2023**

**Kraftortwanderung Velburg**  
 Burgruine Velburg, Alte Buche, Hohlloch, Keltenhöhle, Wallfahrtskirche St. Wolfgang, mit Einkehr Winkler Bräu Lengenfeld; 5 km – 2 Stunden  
**Organisation:** Joachim Hofmann

**Do., 18.05. – Fr., 19.05.2023**

**Frühjahrswanderung Brixen im Thale**  
 z. B. Buchsteinwand 1.456 m, größtes begehbares Gipfelkreuz  
**Organisation:** Joachim Hofmann





# buchvorstellungen

## Im Bergverlag Rother ist erschienen:

**Angelika Feiner,  
Michael Vitzthum et al.**

### Natürlich mit Öffis!

**Die besten Skitouren, Reibn  
und Skisafaris ab München**

1. Auflage 2023, 232 Seiten  
mit 162 Bildern; 35 Touren ohne  
Stau und Parkplatzsuche. Der  
erste Skitourenführer ohne Auto.  
ISBN 978-3-7633-3312-7

**Preis 24,90 € €**



**Ulf Streubel, Matthias Schropp**  
**Allgäu**

**40 Winterwanderungen im  
Alpenvorland und im Allgäu**  
(mit GPS-Tracks)

1. Auflage 2022, 136 Seiten  
ISBN 978-3-7633-3313-4

**Preis 14,90 € €**



**Bernhard Edmaier**  
**ALPENEIS**

Etwa 4.400 Gletscher gibt es  
in den Alpen. Noch – denn  
aufgrund der Erderwärmung  
verschwindet das scheinbar  
„ewige Eis“. Der Bildband  
zeigt den Ist-Zustand.

1. Auflage 2022, 224 Seiten  
ISBN 978-3-7633-7075-7

**Preis 49,90 € €**



**Christian K. Rupp**  
**Alpenüberquerung  
Garmisch – Brescia**

**Zu Fuß über die Alpen** – in  
30 Etappen auf über

400 Kilometern (mit GPS-Tracks)

1. Auflage 2022, 116 Seiten  
ISBN 978-3-7633-4607-3

**Preis 16,90 € €**



## Im J. Berg-Verlag ist erschienen:

**Bernhard Irlinger**

### Das Radlbuch Franken Abwechslungsreiche Touren für alle Ansprüche

1. Auflage 2022, 190 Seiten  
ISBN 978-3-8624-6716-7

**Preis 22,99 € €**



**Christian Schneider et al.**  
**Das große Kinder-Wander-  
Erlebnisbuch Oberbayern**  
**Die 100 coolsten Entdecker-  
Touren für Kids zwischen 2  
und 12 Jahren.**

1. Auflage 2022, 288 Seiten  
ISBN 978-3-8624-6777-8

**Preis 22,99 € €**



## Im Tyrolia-Verlag ist erschienen:

**Martin Maurer et al.**

### Skitouren am Dachstein vom Grimming bis zum Gosaukamm

Herausgegeben vom  
Österreichischen Alpenverein.

Tipp: Autoren-Blog  
[www.skitouren-dachstein.at](http://www.skitouren-dachstein.at)

1. Auflage 2022, 384 Seiten,  
mit 316 Bildern und 20 topo-  
graphischen Karten

ISBN 978-3-7022-3974-9

**Preis 36,00 € €**



# wichtige adressen

## DAV SEKTION REGENSBURG

### SEKTIONSANSCHRIFT:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg  
[info@alpenverein-regensburg.de](mailto:info@alpenverein-regensburg.de)  
[www.alpenverein-regensburg.de](http://www.alpenverein-regensburg.de)

### Geschäftsstelle:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg  
 Tel. 0941 463 990 - 30

### Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr.: 09:00 – 13:00 Uhr  
 Mittwoch: 09:00 – 16:00 Uhr  
 Montag: 15:30 – 18:30 Uhr

### Bankkonto:

**Sektion:** Volksbank Raiffeisenbank Regensburg  
 Schwandorf eG,  
 IBAN: DE48 7509 0000 0000 0350 09  
 BIC: GENODEF1R01

### DAV KLETTERZENTRUM REGENSBURG:

Am Silbergarten 6, 93138 Lappersdorf  
 Tel. 0941 463 990 - 30  
[service@kletterzentrum-regensburg.de](mailto:service@kletterzentrum-regensburg.de)  
[www.kletterzentrum-regensburg.de](http://www.kletterzentrum-regensburg.de)

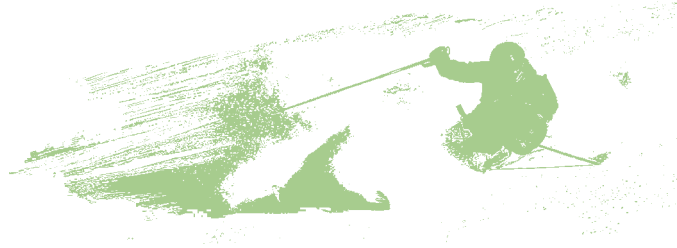
### AUSRÜSTUNGSLAGER UND BÜCHEREI:

St.-Katharinen-Platz 4, 93059 Regensburg  
[verleih@alpenverein-regensburg.de](mailto:verleih@alpenverein-regensburg.de)  
 Andere Öffnungszeiten als Geschäftsstelle

### Öffnungszeiten:

Montag: 16:00 – 19:00 Uhr  
 Mittwoch: 15:00 – 19:00 Uhr  
 Freitag: 10:00 – 13:00 Uhr

**Ihre Anzeige im „Ausblick“!**  
**Bereits ab 90,- Euro**  
**Erreicht 19.000 DAV-Mitglieder!**



### 1. Vorsitz:

Joachim Kerschensteiner

### Vertreterin des 1. Vorsitzenden:

Rita Friedl, Kontakt über Geschäftsstelle

### Stellvertretende Vorsitzende:

Stefan Nargang, Maximilian Dolles,  
 Bernhard Maier, Markus Rühr (Ersatzmitglied),  
 Manuel Höllering (Ersatzmitglied)

### Geschäftsführerin:

Sabrina Esser, Kontakt über Geschäftsstelle

### Naturschutzreferentin:

N.N., Daniela Giehl  
[naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de](mailto:naturschutzteam@alpenverein-regensburg.de)

### Vortragskoordinatorin:

Britta Franz  
[vortraege@alpenverein-regensburg.de](mailto:vortraege@alpenverein-regensburg.de)

### Redaktion des Mitteilungsblattes:

Rita Friedl, Joachim Kerschensteiner,  
 GST DAV Regensburg  
 Lektorat: Marion Glaser, Günther Frase



## DAV-Gutscheine

### der Sektion Regensburg

Ihr benötigt noch schnell ein Geschenk – zum Geburtstag oder zu einer sonstigen Feierlichkeit? Schenkt ein paar Bergträume – z.B. ein Wochenende in unseren Berghütten – mit viel Ruhe und Entspannung in herrlicher Bergwelt.

**Geschenk-Gutscheine** für Kletterkurse, Bouldern usw. sind im DAV Kletterzentrum erhältlich oder online unter:

[www.kletterzentrum-regensburg.de](http://www.kletterzentrum-regensburg.de)



Blick vom Bergköpfl zum Schmittenstein  
(Salzburger Land)  
Foto: H. Freilinger

## SEKTIONSHÜTTEN

### Neue Regensburger Hütte

#### Hüttenreferenten:

Manuel Höllering,  
manuel.hoellering@alpenverein-regensburg.de  
Josef Dirscherl,  
info@heizvision.de

#### Hüttenwirt: Christian Tomaselli

Falbeson 285, A-6167 Neustift  
info@regensburgerhuette.at  
[www.regensburgerhuette.at](http://www.regensburgerhuette.at)

### Berg- und Skiheim Brixen i. Thale

#### Hüttenreferenten:

Lorenz Maußhammer,  
mausshammer@t-online.de  
Oliver Bonakowski,  
oliver.bonakowski@gmail.com

**Adresse:** Berg- und Skiheim Brixen i. Thale  
Oberlauterbach 14, A-6364 Brixen i. Thale,  
Telefon + Telefax +43 5334 8542

### Talherberge Zwieselstein

#### Hüttenreferentin: Sieglinde Sporrer

Telefon 0941 88868 priv.  
sieglinde.sporrer@alpenverein-regensburg.de

**Hütte:** Telefon +43 5254 2763

**Adresse:** Talhütte Zwieselstein  
Gurglerstraße 4, A-6450 Sölden

### Hanslberghütte

#### Hüttenreferenten: Andreas Perzl,

andreas.perzl@gmx.de  
Peter Alkofer, mobil 0173 3597162,  
HP57@gmx.de

**Adresse:** Donaustraße 81, 93077 Bad Abbach /  
Oberndorf

### Steinwaldhütte

#### Hüttenreferent: Joachim Hofmann,

joachimhofmann50@gmx.net  
**Adresse:** Pfaben 25, 92681 Erbendorf  
Telefon 0159 0671 7621

## DAV-INFO

### Internetseite des Deutschen Alpenvereins

[www.alpenverein.de](http://www.alpenverein.de)

### DAV-Shop

[www.dav-shop.de/default.aspx](http://www.dav-shop.de/default.aspx)

### Tourenportal der Alpenvereine:

[www.alpenvereinaktiv.com](http://www.alpenvereinaktiv.com)



FÜR MEHR FREIHEIT.  
FÜR MEHR FREUDE.  
FÜR MEHR RAD.



**FEINE RÄDER**



**Alltagsräder**

**Lastenräder**

**E-Bikes**

**Werkstatt**

**E-Bike Verleih**

**Lastenrad Sharing**

Zusammen finden wir dein Traumrad!

**[www.feine-raeder.de](http://www.feine-raeder.de)**

**Jetzt einen  
Beratungstermin  
vereinbaren!**





# AZUBI GESUCHT!

ZUR KAUFFRAU /  
KAUFMANN IM EINZELHANDEL

**AUSBILDUNGSBEGINN 1.9.2023**

Wir sind ein modernes familiengeführtes Unternehmen. Unsere Mission ist es, für unsere Kunden die individuell optimal passenden Produkte zu finden. Dies ist das Fundament unseres 15-jährigen Wachstums. Dafür unverzichtbar ist ein starkes Team, das über Neugier, Begeisterung, Ausdauer, Kompetenz und Authentizität verfügt. Die gleichen Eigenschaften die uns auch als Lauf- und Bergsportler ausmachen.

**WENN DU GLAUBST DU HAST ES DRAUF,  
BEWIRB DICH PER E-MAIL:**

FRANCIS.KOENIG@LAUFUNDBERG-KOENIG.DE

**LAUF und BERG KÖNIG**

WWW.LAUFUNDBERG-KOENIG.DE

**DAS GEHEIMIS DES VORWÄRTSKOMMENS BESTEHT DARIN,  
DEN ERSTEN SCHRITT ZU TUN. MARK TWAIN**